

Schurwaldbote

Amtliche Bekanntmachungen
und Mitteilungen des Gemeinde-
verwaltungsverbandes sowie der
Gemeinden Adelberg, Birenbach,
Börtlingen, Rechberghausen



Gemeindeverwaltungsverband
Östlicher Schurwald

Sitz Rechberghausen



40. Jahrgang

Donnerstag, 8. November 2012

Nr. 45

Martinsumzug

Birenbach

Martinsumzug mit Sternenmarsch



Um St. Martin seinen Weg mit Laternen und Fackeln zu leuchten, treffen wir uns zum traditionellen Martinsumzug am **Montag, den 12. November um 17.30 Uhr** an drei verschiedenen Punkten in Birenbach:

Kreuzung Brückenstraße / Schurwaldweg
Kreuzung Zellerstraße / Gartenstraße
Bergstraße beim Wegkreuz

Hierzu laden wir alle Birenbacher Bürgerinnen und Bürger, die Kindergartenkinder und die Grundschul Kinder mit ihren Familien herzlich ein.

Veranstaltungskalender

Adelberg



Samstag, 10. November

19.00 Uhr Gasthaus "Krone"
Obst- und Gartenbauverein e.V.
Familienabend
19.30 Uhr Naturschutzbund Deutschland e.V.
Ortsgruppe Adelberg
Familienabend mit Hauptversammlung

Sonntag, 11. November

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Adelberg
Halbtageswanderung

Birenbach



Donnerstag, 08. November 2012

Selbsthilfegruppe für Diabetiker
18.30 Uhr Gesprächskreis mit Herrn Lekha
19.00 Uhr Vortrag über „Herzinfarkt, Herzkatheter & Herz-Bypass-OP.“
Referent: Herr Dr. med. Jürgen Hauber, Internist, Kardiologe, Oberarzt, Innere Abteilung Klinik am Eichert
Bahnhöfle Birenbach

Montag, 12. November 2012

Friedrich-von-Büren-Grundschule, Kindergarten
Martinsumzug mit Sternenmarsch ab 17.30 Uhr
Treffpunkt: 18.00 Uhr Marktplatz

Dienstag, 13. November 2012

Seniorenkreis Birenbach
Kaffee-Nachmittag
14.30 Uhr Bahnhof

Börtlingen



Donnerstag, 08. November

Vortrag Aromakunde; LandFrauen
19.30 Uhr FW-Raum Börtlingen
Film-Nachmittag: „Die Kirche bleibt im Dorf“;
Seniorenkreis
14.30 Uhr; Bürgerhaus

Freitag, 09. November

Führung Brustzentrum Klinik am Eichert;
LandFrauen
Anmeldungen unter 07161-502673

Mittwoch, 14. November

Kegeln; Seniorenkreis

Donnerstag, 15. November

Ausflug nach Stuttgart in das Friedrichsbau-Variété;
Seniorenkreis
Abfahrt: 13.00 Uhr Pfarrhaus Börtlingen und den üblichen Haltestellen

Samstag, 17. November

Hauptversammlung Kreis-Blasmusik-Verband;
Musikverein

Sonntag, 18. November

Volkstrauertag
9.00 Uhr ökum. Friedensgottesdienst;
Johanneskirche anschl. gegen 10.00 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Dienstag, 20. November

Vortrag: „Frisch auf den Müll“;
LandFrauen
19.30 Uhr VHS-Haus, Mörikestr. 16, Göppingen

Rechberghausen



Donnerstag, 8. November

14.30 Uhr Seniorentreff im UG der Jesus-Christus-Kirche,
Evang. Kirchengemeinde

Freitag, 9. November

12.00 - 19.00 Uhr Elvis Ausstellung,
Kulturmühle e. V.
20.00 Uhr "Waidmannsheil" (Eigeninszenierung),
Theater im Bahnhof

Samstag, 10. November

7.30 - 11.30 Uhr Wochenmarkt auf dem Kirchplatz,
Gemeinde
11.00 - 19.00 Uhr Elvis Ausstellung,
Kulturmühle e.V.
19.00 Uhr Prunksitzung, Haug-Erkingen-Festsaal,
NZ Furchenrutscher
20.00 Uhr "Waidmannsheil" (Eigeninszenierung),
Theater im Bahnhof

Sonntag, 11. November

9.00 - 16.30 Uhr Lokalschau, Turnhalle,
Kleintierzüchterverein
11.00 - 19.00 Uhr Elvis Ausstellung,
Kulturmühle e. V.
13.00 Uhr Oberhausen-Ösel-Lerchenberg, Halbtagesausflug,
Schwäbischer Albverein - Aktive Wandergruppe
18.00 Uhr Martinusritt vom Schüle zum Kirchplatz,
Kath. Kirchengemeinde

Montag, 12. November

16.00 Uhr Singen, Schlossmarkt,
Schwäbischer Albverein - Senioren

Dienstag, 13. November

12.00 Uhr Halbtagesausflug des Seniorencafés,
Kath. Kirchengemeinde

Mittwoch, 14. November

13.30 Uhr Wanderfahrt mit Einkehr,
Schwäbischer Albverein Senioren

Gemeindeverwaltungsverband

Amtliche Bekanntmachungen

Ärztlicher Notdienst

Montag bis Donnerstag, 18.00 - 8.00 Uhr Folgetag
Freitag, 12.00 - Montag, 8.00 Uhr
ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale
Rufnummer unter:

Telefon: 0180/30 112 60
erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Landkreis Göppingen

Telefon: 0711 / 7877766

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 10.11. / Sonntag, 11.11.

Dres. S. & M. Renz, Wiesensteiger Str. 91, 73312 Geislingen
Tel. 07331/41756

Sprechzeiten: 11 - 12 Uhr und 16 - 17 Uhr

Beginn: Samstag, 8:00 Uhr

Ende: Montag, 8:00 Uhr

Sonstige Mitteilungen

Erstes Frauenfrühstück mit anschließendem Vortrag „Mitten im Leben“

Möchten auch Sie samstags mal ein etwas anderes Frühstück erleben?

Ja, dann melden Sie sich zu unserem Frauenfrühstück am Samstag, 24.11.12 von 9 Uhr bis 12:30 Uhr im Feuerwehrhaus, Bahnhofstr. 8, 73098 Rechberghausen an.

Wir starten mit einem reichlichen Frühstück und netten Gesprächen. Im Anschluss lauschen wir dem Vortrag von Rita Reichenbach-Lachenmann vom Landesverband. Sie spricht vom „Notwendigen und Überflüssigen“ – In der Lebensmitte und danach werden neue Perspektiven sichtbar. Im Spannungsfeld zwischen einem Zuwachs an Freiheit und dem Bewusstsein, dass bereits viel Lebenszeit vergangen ist, stehen immer wieder die Fragen an:

Was will ich noch? Was trägt mich im Leben?

Was ist für mich notwendig, was überflüssig?

Unkosten: Mitglieder: 7,00 €, Gäste: 9,00 €

Damit wir das Frühstück planen können, bitten wir um verbindliche Anmeldung bis zum 19. November 12 bei Sandi Oehlschläger, Tel. 07161 524 72 oder bei Ute Schmidt, Tel. 07161 50 27 73 bzw. per Mail 4_schmidts@arocr.de

Die Verbandsversammlung befasste sich erneut mit der Bildungsoffensive an der Schurwaldschule



Lange Tradition:

Bewährte Verbundschule und schulartübergreifende Unterrichtung der Schüler

Erneut befasste sich die Verbandsversammlung mit der aktuellen Bildungsoffensive für die Schurwaldschule mit Hauptschule, Werkrealschule und Realschule. Bekanntlich wird die Haupt- bzw. Werkrealschule aufgrund der Statistik vom 17.10.2012 von 124 und die Realschule von 507, insgesamt also von 631 Haupt-, Werkreal-, und Realschülern besucht. Im Blick auf die Entwicklung der Gemeinschaftsschulen ist

auch die Schurwaldschule dabei, sich für die Zukunft weiter zu entwickeln und damit die bestmögliche Lösung für die Schüler anzustreben. Schließlich hat die Schurwaldschule eine lange Tradition als Verbundschule, an welcher schon bisher drei unterschiedliche Abschlüsse für die Hauptschule, für die Werkrealschule und für die Realschule absolviert werden können. Schon immer verstand sich die Schurwaldschule als **eine** Schule und nicht nur als Kummulation vieler Schularten. Lehrkräfte unterrichteten immer schon in schulartübergreifender Situation. Eine gymnasiale Ergänzung, mindestens ein Progymnasium wäre zweifellos ein Mehrwert bei der weiteren Entwicklung.

Vernetzung der Schularten und Inklusion

Bereits seit Jahren führt die Schurwaldschule Modellversuche HS - RS durch, bei welchen es sich um eine Vernetzung der Schularten und ein differenziertes Leistungsangebot handelt.

Inklusion ist an der Schurwaldschule auch kein Fremdwort, gilt es doch den Ansprüchen der unterschiedlichsten Beeinträchtigungen (Körperbehinderung, Entwicklungsverzögerung, Asperger Syndrom usw.) gerecht zu werden.

Aktuell ist die Unterrichtsentwicklung an der Schurwaldschule auf eine starke Individualisierung des Unterrichtes ausgerichtet, um die derzeitigen und zukünftigen Anforderungen in gewohnter Qualität erfüllen zu können. Die Lehrerinnen und Lehrer befinden sich in der entsprechenden Qualifikation.

Dreitägige Ganztagesbetreuung

Die Schurwaldschule bietet eine dreitägige Ganztagesbetreuung an. Die Ausstattung an der neu erstellten Mensa mit einem großzügigen Angebot an zusätzlichen Betreuungsräumen ist vorbildlich. Jugendbegleiter, Betreuungskräfte, Lehrkräfte und Sozialarbeiter (100 %) gewährleisten eine gesicherte und qualitätsorientierte Betreuung.

Außergewöhnliches Rahmenangebot

Die räumliche Ausstattung ist außergewöhnlich. Es gibt Klassen- und Fachräume für zwei Haupt- bzw. Werkreal- und drei Realschulzüge. Nachfolgend eine Tabelle zum beeindruckenden Angebot an Programmfläche in der Schurwaldschule:

Flächenübersicht zur Schurwaldschule

Anzahl	Raumnutzung	Fläche m ²
29	Klassenzimmer	2.030
1	Kursraum	69
1	ZBV	148
15	Fachräume mit Vorbereitungsräumen	1.562
1	Mensa mit weiteren Betreuungsräumen	151
1	Küche	37
1	Internet	38
1	Spiele	44
1	Lesen	49
1	Projekt	68
1	Lehrerstützpunkt	31
	Lehrerzimmer, Rektor, Konrektor, Sekretariat, Lehrgarderobe	208
1	Schülerbücherei	73
1	Arzt/Eltern	26
1	Bücherei	45
1	Schüleraufenthaltsraum	96
	Sonstige Funktionsräume, wie Hausmeister, Ausgaberaum, Stuhllager	55
	Gesamtsumme:	4.730

Großzügige Außenanlagen



Neben der zweiteiligen Schulsporthalle verfügt die Schurwaldschule über großzügige Außenanlagen. Dazu gehört nicht nur ein Kleinspielfeld mit Weitsprunganlage und 4 x 100-m-Laufbahnen. Ebenfalls darf die Schurwaldschule auch den TV-Sportplatz sowie die TV-Beach-Spielfelder nutzen. Außerdem gibt es ja noch das Stadion im Sportpark Lindach.

Schurwald Schule Rechberghausen



Schüler-Mentoren als wichtige Stütze der Ganztageschule - „trainee for school“ erfolgreich absolviert

In diesem Schuljahr gibt es in der Schurwaldschule etwas ganz Neues: Schüler-Mentoren. Sie helfen und unterstützen im Rahmen der Ganztageschule bei der Betreuung der Schüler die Jugendbegleiter und lernen dabei soziale Verantwortung zu übernehmen und eigene Ideen einzubringen. Vor den Herbstferien wurden ihnen von Jugendreferent Oliver Frank und Schulsozialarbeiter Peter Wolf die Urkunden für die Fortbildung ausgehändigt, mit denen sie sich als Schüler-Mentoren ausweisen können.

Die Schüler der Schurwaldschule absolvierten dabei den Kurs „trainee for school“ beim evangelischen Jugendwerk Göppingen. In mehreren Themenblöcken erlernten sie unter anderem vor einer Gruppe zu stehen, verschiedene Leitungstile um eine Gruppe zu führen, andere zu motivieren und anzuleiten, Rhetorik und Konfliktmanagement, erlebnispädagogische Elemente sowie verschiedene Formen des Warming-Up.

Bei der Übergabe der Urkunden lobte Oliver Frank vom evangelischen Jugendwerk die Schüler als „echt starke Truppe, in der sehr viel Gruppendynamik zu spüren sei“. Obwohl sich die Schüler-Mentoren aus unterschiedlichen Klassen zusammensetzen, haben sie sich sehr schnell zu einer gut funktionierenden Gruppe entwickelt. „Gebt Gas, zeigt und setzt um, was ihr gelernt habt“, rief Oliver Frank den Mentoren bei der Verabschiedung zu.



Die erfolgreich ausgebildeten Schülermentoren freuen sich mit Herrn Frank (r.) und Herrn Wolf (li.) auf den Einsatz in der Ganztagesbetreuung

Die Schüler-Mentoren werden ab diesem Schuljahr die Jugendbegleiter und die Jugendbegleiterinnen bei ihrer Arbeit in den Bereichen der Lernzeit, der betreuten Freizeit oder dem Nachmittagsprogramm unterstützen. Sie sind ein wichtiges Bindeglied zwischen den betreuten Schülern und den Jugendbegleitern. Gleichzeitig dienen sie als Vorbild für jüngere Schüler, an denen sie sich orientieren können. Die Schurwaldschule ist sehr dankbar über das Engagement der Schüler und wünscht ihnen für ihre Arbeit alles Gute und schöne Erfahrungen bei der Arbeit.

Peter Wolf

schurwald musikschule



Text: Cécilia und Johannes Overbeck
Musik: Johannes Overbeck
Ideen und Einstudierung: Birgit Schuck
Gesamtleitung: Remo Steiner
www.schurwald-musikschule.de

schurwald
musikschule

Die Götterolympiade

Ein witziger Wettkampf
für Chor, Solisten und Orchester

Mitwirkende:
Solisten, Chor und Orchester der
Schurwald-Musikschule und der Grundschulen
Adelberg, Börtlingen, Rechberghausen

Fr, 16. November 2012 | 19:00 Uhr
Sa, 17. November 2012 | 18:00 Uhr
Haug-Erkinger-Festsaal Rechberghausen

Karten erhalten Sie im Sekretariat der Schurwald-Musikschule,
Schlossmarkt 5, 73098 Rechberghausen, Telefon 0 71 61 95 31 710

Die Götterolympiade – Ein witziger Wettkampf für Chor, Solisten und Orchester

Es gibt mal wieder Zank und Streit im Hause Zeus: „Ich bin schöner!“ – „Ich bin klüger!“ – „Ich bin stärker!“ Genervt von den Zwistigkeiten ihrer Kinder regen Göttervater Zeus und seine Frau Hera einen Wettbewerb an: „Die Götterolympiade“. Wer hier wohl die Goldmedaille gewinnt? Es wird spannend.

Die Vorbereitungen und Proben für das Kindermusical sind in vollem Gange. Mit viel Eifer und Engagement sind alle Mitwirkenden der Götterolympiade dabei den Zuschauern eine spannende Aufführung zu präsentieren.

Impressum

Herausgeber sind die Gemeinden Adelberg, Birenbach, Börtlingen und Rechberghausen und der Gemeindeverwaltungsverband Östl. Schurwald. Druck u. Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen, Tel. 07161 93020-0.

Für den Inhalt der Rubriken „Amtliche Mitteilungen“ und „Mitteilungen der Gemeinde“ der einzelnen Gemeinden sind jeweils deren Bürgermeister/-in, Carmen Marquardt (73099 Adelberg), Frank Ansorge (73102 Birenbach), Franz Wenka (73104 Börtlingen) und Reiner Ruf (73098 Rechberghausen) verantwortlich, für den Inhalt der Rubriken „Amtliche Bekanntmachungen“ und „Sonstige Mitteilungen“ des Gemeindeverwaltungsverbandes der Verbandsvorsitzende, Bürgermeister Reiner Ruf (73098 Rechberghausen), bzw. jeweils die Stellvertreter im Amt; für den übrigen Inhalt: Ralf Berti, 73066 Uhingen.

Das Kindermusical der Schurwald-Musikschule findet statt am

Freitag, 16. November 2012 - 19.00 Uhr

Samstag, 17. November 2012 - 18.00 Uhr

im Haug-Erkinger-Festsaal in Rechberghausen.

Karten sind im Vorverkauf in der Schurwald-Musikschule zu erhalten.

Erwachsene: 5.- €

Jugendliche 12 – 18 Jahre: 2.- €

unter 12 Jahren:kostenfrei (Karte trotzdem erforderlich)

schurwald volkshochschule



Nähere Angaben finden Sie auf unserer Internetseite
www.schurwald-vhs.de oder im Programmheft.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch:

Außenstelle Adelberg	(0 71 66) 9 10 11 13
Außenstelle Birenbach	(0 71 61) 5 00 98 13
Außenstelle Börtlingen	(0 71 61) 9 45 98 49
Außenstelle Rechberghausen	(0 71 61) 95 14 14
Außenstelle Wäschenbeuren	(0 71 72) 9 26 55 31
Außenstelle Wangen	(0 71 61) 9 14 18 12

Außenstelle Rechberghausen

Das 1x1 der digitalen Fotografie

Von den theoretischen Grundlagen der Digitaltechnik bis zur praktischen Fotografie

Dieser Kurs ist sehr praxisorientiert ausgerichtet und für Einsteiger in der Digitalfotografie ebenso geeignet wie für alle, die "nicht so ganz" mit ihrer Kamera zurechtkommen. Uwe Mayer

dienstags ab 13.11.2012, 18.00 - 21.00 Uhr

Kreismedienzentrum; Eberhardtstraße 22, Göppingen
46,00 EURO 3 Abende

Kreativer Nachmittag in Acryl

Auch wenn schon Jahre vergangen sind, dass Sie zu Farbe oder Pinsel gegriffen haben - können wir gemeinsam an diesem Nachmittag "Verschüttetes wieder hervorgegraben". In diesem Kurs steht die Lust am kreativen Arbeiten im Vordergrund.

Abgerundet wird dieser Nachmittag durch eine Pause mit Kaffee und Kuchen. Dabei gibt es viel Raum für Austausch und offene Fragen.

Elke Mezger

Samstag, 17.11.2012, 14.30 - 17.30 Uhr

Rechberghausen Schlossmarkt Begegnungsstätte
25,00 EURO (incl. Material sowie Kaffee u. Kuchen)

Schule, Stress und Chaos?

- Konzentrationsschwierigkeiten bei Kindern homöopathisch und mit Chakrablüten-Essenzen unterstützend behandeln
Wie kann ich mein Kind unterstützen, damit es sich besser konzentrieren kann? In diesem Kurs werden wichtige homöopathische Mittel und deren Wirkungsweise besprochen. Außerdem werden zusätzlich Chakrablüten-Essenzen sowie deren Anwendung und Wirkungsweisen dargestellt und erläutert. Diese ergänzen sich in der Wirkung besonders gut mit homöopathischen Mitteln.

Die homöopathischen Mittel und ihre Anwendung werden intensiv beschrieben, damit Sie später in der Lage sind, selber das passende Mittel für sich zu finden.

Inger Anika Irgart

Heilpraktikerin - Praxis für klassische Homöopathie

Dienstag, 20.11.2012, 19.15 - 22.00 Uhr

Rechberghausen Schlossmarkt Begegnungsstätte
15,00 EURO (incl. Skript)

Naturschutzbund Deutschland e.V. Östlicher Schurwald



Die Schinderbach-Indianer

In diesem Jahr treffen wir uns noch 2x mit den Kindern. Unser nächstes Treffen ist am FREITAG, 9. November 2012, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr am Tobelbach im Pfarrwald / Nähe Oberwälden.

Wir freuen uns auf euch! Mal sehen, was wir alles zur Zeit in der "winterlichen" Natur erleben können!

Im Dezember werden wir auch am Tobelbach sein! In der Adventszeit ist es toll, einfach stimmungsvoll, wenn wir die geplante Feier mit Kinderpunsch, selbstgebackenem Schüttel-Lebkuchen, Kerzen und evtl. einem Kaminfeuer genießen können.

Viele liebe Grüße von uns an euch alle!

Tschüss. Ade. Bis bald im Wald!

Marion und Lilo

Sozialverband - VdK

OV - Östlicher Schurwald
Sitz Rechberghausen



Der Ortsverband informiert:

Wenig Interesse an „Familienpflegezeit“

Seit 2012 gibt es die „Familienpflegezeit“. Sie sieht vor, dass Berufstätige (keine 400-Euro-Minijobber!) zwei Jahre lang ihre Arbeitszeit verringern können, um einen Angehörigen zu pflegen. Die Wochenarbeitszeit kann man auf bis zu 15 Stunden verkürzen – allerdings nur, wenn der Arbeitgeber mitmacht. Um die Gehaltseinbußen während der maximal zweijährigen Pflegezeit abzufedern, ist eine Lohnaufstockung vorgesehen, die anschließend wieder mit dem Gehalt verrechnet wird. Zugleich muss der Arbeitnehmer, der die rein freiwillige Pflegezeit beansprucht, die zweijährige Lohnaufstockung durch den Arbeitgeber mit einer Versicherung absichern, falls er später die Arbeit nicht mehr aufnehmen könnte. Dieses neue Arbeitszeitmodell zur Pflege von Angehörigen findet nach Medienberichten nur wenig Interesse. Dem Sozialverband VdK geht die „Familienpflegezeit“ nicht weit genug. Er fordert deutliche Verbesserungen für pflegende Angehörige und für die Betroffenen (Details unter www.pflege-geht-jeden-an.de).

Ihr Ansprechpartner beim VdK OV-Östlicher Schurwald:

Hanspeter Steeb, Rosensteinstr. 26, 73098 Rechberghausen
Tel. 07161/57192

Parteien / Vereinigungen

CDU - Gemeindeverband Östlicher Schurwald Sitz Rechberghausen



Hallo liebe Bürgerinnen und Bürger des Östlichen Schurwalds

Wie bereits angekündigt, laden wir Sie zu unserer **Bürgerstunde** recht herzlich ein.

Wann: Am Mittwoch, den 14. November um 20.00 Uhr

Wo: Im Nebenzimmer des Gasthauses "ROTER OCHSEN" in Rechberghausen

Diskutieren Sie mit uns über aktuelle kommunal-politische Themen.

Die **CDU**-Vorstandsmitglieder, Gemeinderäte sowie Herr Jürgen Rulka, Mitglied im Kreisrat, werden über aktuelle Themen berichten sowie auf Ihre Fragen eingehen.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend mit Ihnen.

Ihre CDU im Gemeindeverband Östlicher Schurwald

Antje Walz-Stähle

PS: Bitte notieren Sie sich den **18.1.2013**. An diesem Tag findet unser traditioneller **Neujahrsempfang** statt. Näheres erfahren Sie zeitnah im Schurwaldboten.

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinden



Rechberghausen - Wäschenbeuren

Pfarrbüro Rechberghausen

Pfarrer Bernhard Schmid
Kath. Pfarramt, Lorcher Str. 40, 73098 Rechberghausen,
Tel. 07161/95343-0, Fax 07161/95343-20
E-Mail: pfarramt@kath-kirche-rechberghausen.de

Bürozeiten: Montag 15 Uhr – 17 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 Uhr – 11 Uhr oder nach Vereinbarung. Dienstag geschlossen!

Mittwoch, 7. November

7.45 Uhr Schülertagesdienst kath. Kirche Rechberghausen
19.00 Uhr Nacht der Lichter in der evangelischen Stadtkirche in Göppingen

19.00 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren, anschl. Rosenkr.
19.30 Uhr Probe Kirchenchor kath. Kirche Rechberghausen

Donnerstag, 8. November

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
14.30 Uhr Ökumenischer Seniorenkreis in Adelberg
14.30 Uhr Ökumenischer Seniorenkreis in Börtlingen
17.00 Uhr kath. Gottesdienst Seniorenheim Wäschenbeuren
18.15 Uhr Anbetung in Rechberghausen
19.00 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen
20.00 Uhr Familiengottesdienstteam im Pfarrhaus in Rechberghausen

Freitag, 9. November

9.00 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen
9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
9.30 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren
17.15 – 18.45 Uhr Gruppenstunde Pfadfinder im Schwesternhaus in Rechberghausen
19.00 Uhr Kreuzweg in Wäschenbeuren
19.30 Uhr Freitag-Abend-Treff im Schüle Rechberghausen

Samstag, 10. November

8.00 Uhr Morgenlob in der Kirche Rechberghausen
17.00 – 17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Rechberghausen
18.00 Uhr Hl. Messe in Adelberg, anschließend Hock im evangelischen Gemeindehaus. **Die Kollekte ist für die Aktion Martinusmantel bestimmt! Mitfahrgelegenheit bitte bei Herrn Hirsch, Tel. 07166/445 erfragen.**

18.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach im evang. Kirchsaal
19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach mit Vorstellung von Pastoralassistentin Alina Czapka im evang. Kirchsaal.

Die Kollekte ist für die Aktion Martinusmantel bestimmt!

Sonntag, 11. November – Hl. Martin von Tours – Zählung der Gottesdienstbesucher

Die Kollekte ist für die Aktion Martinusmantel bestimmt!

11. November 2012

32. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: 1. Könige 17,10-16
2. Lesung: Hebräer 9,24-28
Evangelium: Markus 12,38-44



» Er rief seine Jünger zu sich und sagte: Amen, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern. Denn sie alle haben nur etwas von ihrem Überfluss hergegeben; diese Frau aber, die kaum das Nötigste zum Leben hat, sie hat alles gegeben, was sie besaß, ihren ganzen Lebensunterhalt. «

9.30 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen, anschließend Kirchenkaffee im Schwesternhaus

9.30 Uhr Kinderkirche für Kindergarten- und Grundschulkinnder im Schwesternhaus in Rechberghausen

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung von Pastoralassistentin Alina Czapka in Wäschenbeuren
11.00 Uhr Hl. Messe in Wangen
13.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach
14.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
18.00 Uhr Martinsritt in Rechberghausen

Montag, 12. November

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
19.00 Uhr Gebetsgemeinschaft mit Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistischem Segen in Wäschenbeuren

Dienstag, 13. November

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
10.30 Uhr Ausflug des Seniorencafés Rechberghausen
12.15 Uhr „12Uhr Mittags“-Gebet in Rechberghausen
17.00 Uhr Gottesdienst im Alexanderstift in Rechberghausen
18.00 Uhr Marienlob in Börtlingen
18.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach im Mesni
19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach im Mesni
20.00 Uhr Erstkommunion-Elternabend in Rechberghausen

Mittwoch, 14. November

7.45 Uhr Schülertagesdienst ev. Kirche Rechberghausen
19.00 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren, anschl. Rosenkr.
19.30 Uhr Probe Kirchenchor kath. Kirche Rechberghausen

Vorschau

Samstag, 17. November

18.00 Uhr Hl. Messe in Börtlingen
19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach, evang. Kirchsaal

Sonntag, 18. November

9.00 Uhr ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag in Börtlingen
9.30 Uhr Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme in Rechberghausen, mitgestaltet von der Churchband
9.30 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren
10.30 Uhr ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag in Wangen

Nächster **Taufsonntag** ist am 2. Dezember in Wäschenbeuren und am 30. Dezember in Rechberghausen.

„Zwölf Uhr Mittags“ – ein Ausstieg auf Zeit

Es ist zwölf Uhr mittags, ein normaler Arbeitstag in Rechberghausen, mitten im Städtchen.

Während draußen eine hektische Betriebsamkeit herrscht, lässt sich im Inneren der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Ruhe finden. Die Mitarbeiter/innen des kath. Pfarramtes sorgen für einen „Ausstieg auf Zeit“. Ruhige Musik, Gedanken, Gebete unterstützen besinnliche Minuten jeden Dienstag in der Mittagspause im Chorraum der Kirche um **zwölf Uhr fünfzehn**.



Krabbelgruppe

montags: 10 – 11 Uhr Krabbelgruppe für Kinder zwischen 8 und 14 Monaten im kath. Gemeindehaus Rechberghausen

Kontakt: kath. Pfarramt Rechberghausen, Tel. 07161/953430

Neue Mesnerin in Adelberg

Herzlich begrüßen wir unsere neue Mesnerin in Adelberg: **Frau Marianne Sercander!** Wir wünschen ihr viel Freude mit ihren Aufgaben und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Gottes Segen stärke sie in ihrem Dienst!

Das Pastoralteam

Hock in Adelberg am 10. November

Der Ortsausschuss Adelberg lädt herzlich ein zum Gottesdienst am kommenden Samstag um 18 Uhr in der Ulrichskapelle. Anschließend heißen wir Sie willkommen zu unserem gemütlichen Hock im Untergeschoss des evangelischen Gemeindehauses. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

AKTION MARTINUSMANTEL

Liebe Schwestern und Brüder, in diesem November jährt sich zum fünfundzwanzigsten Mal der Aufruf zur Aktion Martinusmantel für Arbeitslose. Ein Jahrestag, der mich im Blick auf das weiterhin drängende Problem der Arbeitslosigkeit nachdenklich stimmt, der ande-

erseits angesichts der solidarischen Hilfe vieler Menschen in unserer Diözese einen Grund zum Feiern gibt.

Als in den 80er Jahren die Arbeitslosenzahl erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik über die Millionengrenze wuchs und von „Massenarbeitslosigkeit“ oder „struktureller Arbeitslosigkeit“ die Sprache war, war es für unsere Kirche eine selbstverständliche christliche Pflicht, sich des Problems anzunehmen und sich solidarisch an die Seite der Arbeit suchenden Männer und Frauen zu stellen. Unserer Diözese ergriff, wie manche andere Bistümer auch, konkrete Maßnahmen, um Abhilfe zu schaffen und sich der bedrohlichen Entwicklung entgegen zu stemmen. Die Not machte erfinderisch: 1983 wurde ein Solidaritätsfonds angelegt, aus dem zahlreiche Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen finanziert wurden, Beschäftigte im kirchlichen Dienst, vornehmlich aus den Reihen der Priester, ermöglichten durch den Verzicht auf einen Teil ihres Gehalts die Einrichtung neuer Arbeitsstellen, zusätzlich schaffte unsere Diözese in ihrer Eigenschaft als Arbeitgeberin mehrere hundert Arbeitsplätze in nur wenigen Jahren.

Im Jahr 1987 schließlich wurde von meinem Vorgänger Bischof Georg Moser die Aktion Martinusmantel ausgerufen, um auch benachteiligten Jugendlichen durch gezielte Förderung die Aufnahme einer Ausbildung oder Arbeit zu ermöglichen. Der Lauf der Zeit zeigte, dass es unabhängig vom Auf und Ab der wirtschaftlichen Konjunktur immer Menschen gibt, die aus welchen Gründen auch immer am Arbeitsmarkt benachteiligt sind und links liegen gelassen werden. Sie verdienen unsere uneingeschränkte Hilfe, denn Arbeit ist ein Teil unserer Würde.

Daher unterstützt unsere durch den Heiligen Martin inspirierte Aktion mit Kirchensteuermitteln und Ihren Spenden Arbeitsförderungsprojekte für Ausbildung und Arbeit Suchende – egal ob Jung oder Alt, ob Frau oder Mann, gleich welcher Herkunft. Umso mehr erfüllt es mich mit Freude, dass in all den Jahren über 7.500 Jugendliche und langzeitarbeitslose Menschen direkte, personale Hilfen in ihrem Streben nach Arbeit und Broterwerb erfahren konnten und zusätzlich mehrere Tausend von den Informations- und Beratungsangeboten profitierten.

Bitte helfen Sie durch Ihre solidarische Spende, ganz nach Ihren Möglichkeiten, diese erfolgreiche Arbeit fortzuschreiben. Jeder gespendete Euro hilft den Projekten, weitere staatliche und europäische Fördermittel zu erschließen – so vervielfacht sich Ihre Gabe.

Ich danke Ihnen von Herzen und wünsche Ihnen Gottes Segen.

Ihr Bischof Dr. Gebhard Fürst



St. Martin am 11. November

St.-Martins-Umzug in Rechberghausen

Am Sonntag, 11.11.2012, findet wieder unser Martinsumzug statt. Wir beginnen um **18 Uhr vor dem Schüle in der Gartenstraße**. Mit Liedern und Laternen wollen wir unseren Martin zu Pferd begleiten, um uns dann die Szene der Mantelteilung auf dem Kirchplatz anzusehen. Nach dem Spiel gibt es Kinderpunsch, Glühwein, Brezeln und Zopf.

Die Anwohner des Kirchplatzes wollen wir an dieser Stelle herzlich bitten, ihre Fahrzeuge an diesem Abend dort nicht zu parken, damit alles reibungslos über die Bühne gehen kann.

Ihre Ministranten Rechberghausen



Seniorencafé Rechberghausen

Liebe Freunde des Seniorencafés!

Am 13.11.2012 ist es so weit. Wir machen noch einen Ausflug auf die Schwäbische Alb nach Odenwaldstetten zur Modeschau und zum günstigen Wintereinkauf. Wir beginnen mit dem Mittagessen, dann Modeschau und anschließend Zeit zum Einkauf. Mit Kaffee und Kuchen beschließen wir unseren Ausflug auf die Alb. Also, am 13.11.2012 ist Abfahrt um 10.30 Uhr am Feuerwehrmagazin Rechberghausen. Es sind noch Plätze frei, Gäste sind herzlich willkommen, Anmeldung bei G. Doll, Tel. 07161/52284.

Erstkommunion 2013

Mit dem ersten Elternabend beginnen wir die Erstkommunionvorbereitung 2012/2013. Der Elternabend gibt einen Überblick über die Termine und Aktionen zum Erstkommunionkurs 2012/2013 und führt in die Inhalte der Erstkommunionvorbereitung ein.

Alle Eltern der katholischen Kinder der 3. Klassen in Rechberghausen, Adelberg, Börtlingen und Wangen sind zum ersten Elternabend eingeladen am Dienstag, 13. November 2012 um 20 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Rechberghausen.

Wenn Sie als betroffene Eltern noch keine Einladung zum Elternabend erhalten haben, bitten wir Sie, sich bei uns im Pfarrbüro Rechberghausen zu melden.

Für die Erstkommunionvorbereitung verantwortlich:
Gemeindereferentin S. Jäger und Pfarrer Schmid



Kath. Deutscher Frauenbund Rechberghausen

Bevor die besinnliche, aber auch leider oft hektische Adventszeit beginnt, wollen wir bei unserem nächsten Treffen am 20.11.2012 beim Spielen und Unterhalten das Kirchenjahr ausklingen lassen. Wir treffen uns schon um 15 Uhr im katholischen Gemeindehaus Rechberghausen. Alle Frauen sind herzlich eingeladen.

Das Leitungsteam

100 Jahre Pfarrkirche Rechberghausen

Adonia Musical „Das Urteil“



Im Rahmen der 100-Jahr-Feier der Kirche Mariä Himmelfahrt Rechberghausen wurde das Musical „Das Urteil“ vom Adonia-Teens-Chor aufgeführt. Das Musical hat den über 300 Besuchern die biblische Geschichte vom Tod und Auferstehung Jesu auf eine sehr lebendige und tief greifende Weise nahe gebracht. Dem Teenager-Projektchor mit 70 Jugendlichen und jungen Erwachsenen sei herzlich gedankt. Damit so etwas ermöglicht werden kann, bedarf es vielen Menschen, die sich dafür engagieren. Für die große Meisterleistung möchte ich mich im Namen der Kirchengemeinde bei Frau Edelgard Guth und bei allen anderen, die sich auch engagierten, bedanken. Darüber hinaus Dank allen Gastfamilien für die Unterbringung der begeisterten Jugendlichen und Mitarbeiterinnen.

Pfarrer Schmid



Mittagessen - Allein zu Hause? Nein - danke!

Unser Termin für den Monat November 2012!

Zürcher Geschnetzeltes, Reis und gemischten Salat und Nachspeise bieten wir Ihnen bei unserem nächsten gemeinsamen Essen im Monat November an. Unser Preis ist wie gewohnt inclusive einem Tischgetränk 5 Euro.

Termin ist Mittwoch, 21. November 2012, 12 Uhr im Michael-Saal des katholischen Gemeindehauses in Rechberghausen. Geöffnet haben wir unsere Räume bereits ab 11.30 Uhr. Damit wir planen können, bitten wir um Ihre Anmeldung bis Montag, 19. November 2012, 17 Uhr bei Frau Anita Doll unter Telefon 07161/52962. Frau Doll erteilt Ihnen auch gerne weitere Auskünfte.

Fahrdienst: Falls Sie auch gerne kommen wollen, aber keine notwendige Fahrgelegenheit haben, geben Sie bitte auch Frau Doll Bescheid. Wir finden hierfür eine Lösung. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Krankenpflegeverein St. Michael Rechberghausen e.V.



BÜCHERTISCH IM NOVEMBER

„... um allen zu leuchten ...“

Wenn die Nacht des Todes ins Leben einbricht, wo bleibt dann das Lebenslicht? In einer Welt, die sich selbst für das Letzte hält, weil sie meint, dass nach ihr nichts mehr kommt, halten Christen die Verheißung wach: Mit dem Tod ist nicht alles aus, an diesem äußersten Punkt des Lebens geht das Fenster in die Ewigkeit erst richtig auf. Jetzt schon ahnen wir das „Licht aus der Höhe“, das Gott allen schenken will, „die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes“ (Lukas 1, 79).

Der Büchertisch in der katholischen Kirche Rechberghausen greift mit seinem Angebot dieses Thema auf. Er ermutigt Sie, religiöse Literatur in die Hand zu nehmen und darin zu schmökern.

Falls Sie Interesse daran haben, eines der Bücher zu erwerben, können Sie den Betrag im katholischen Pfarramt Rechberghausen bezahlen.

Heute stellen wir Ihnen vor:

Josef Epp, Die Sonne sehen, auch wenn es dunkel ist

Eine Schatztruhe und Fundgrube für hilfreiche Worte und Bilder in Zeiten von Krankheit und Krise.

Diese Sammlung an hilfreichen Sätzen besticht durch ihre seelsorgliche Kompetenz in Inhalt und Formulierung. In einer sensiblen Sprache, die feinfühlig formuliert und sorgfältig nach passenden Worten sucht, bietet der Autor Lebenshilfe aus dem Glauben heraus. In dessen Zentrum steht die Gewissheit, auch in schweren Zeiten begleitet und getragen zu sein. Der Autor macht Mut, sich Zeit zu nehmen für Erschütterndes und setzt damit einen Kontrapunkt zu ökonomischen Interessen im Gesundheitswesen. Die ansprechenden Meditationen und Gedanken zu Bibelworten, Bildern, Fotos und Liedern laden ein, auf hilfreiche Gedanken zu kommen. Sie werden eingerahmt durch die persönlichen Erfahrungen einer Patientin und den gesundheitspolitischen Essay eines Chefarztes. Ein rundum überzeugendes Buch voller gut tuender Gedanken!

Sabine Pemsel-Maier, Der Traum vom Ewigen Leben

Worauf dürfen wir hoffen?

Wie kann man sich den Himmel vorstellen?

Was passiert nach dem Tod?

Viele Fragen stellen sich, wenn man beginnt, über die letzten Dinge des Lebens nachzudenken. Angesichts diffuser Jenseitsvorstellungen unserer Zeit ist es wichtig, nicht vorschnelle Antworten gelten zu lassen, sondern die Aussagen der Bibel als Quelle des Glaubens in den Blick zu nehmen. Um die christliche Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod verstehen zu können, bietet die Autorin einen Überblick zur Eschatologie (Lehre von den letzten Dingen, d. h. Lehre vom Ziel und Ende der Geschichte und der Welt) und stellt sachkundig die biblischen Aussagen von Himmel und Hölle, Fegefeuer und Paradies, Auferweckung und ewigem Leben vor. Sabine Pemsel-Maier ist Professorin für Katholische Theologie und Religionspädagogik an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe.

Klaus Schäfer, Sterben – aber wie?

Ziel dieses Buches ist es, unsere Hilflosigkeit angesichts des Sterbens zu verringern. Der Autor beantwortet alle wesentlichen Fragen von Angehörigen und Begleitern:

- Wie erkenne ich, ob Sterbende Schmerzen haben?
 - Wie lange nimmt der Sterbende noch wahr, was ich ihm sage?
 - Was ist nach dem Tod eines Angehörigen zu tun? u. v. a.
- Er zeigt uns, wie wir mit Sterbenden würdevoll und angemessen umgehen und macht auf häufige Fehler aufmerksam.

Er ermutigt uns aber auch zu einer bewussten Auseinandersetzung mit der eigenen Sterblichkeit und empfiehlt sinn-

volle Maßnahmen für den Fall einer schweren Erkrankung: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Testament u. a. Schließlich formuliert der Autor auch Vorschläge für die Segnung des Sterbenden.

Klaus Schäfer, geboren 1958, ist seit 1988 Pallottiner, Priester und seit 1999 Klinikseelsorger in Karlsruhe.

100 Jahre Pfarrkirche Rechberghausen

Konzert-Vorankündigung

Am Sonntag, 25. November 2012 wird der Kirchenchor Rechberghausen im Rahmen der 100-Jahr-Feier der Pfarrkirche ein Konzert geben. Es werden Werke von Vivaldi, Vienne und Händel zur Aufführung kommen. Beginn ist um 19 Uhr in der katholischen Kirche in Rechberghausen.

Gedenken an die Nacht der Synagogenbrände 1938

am Freitag, 9. November 2012

14.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der katholischen Kirche St. Maria Göppingen

frühe Uhrzeit wegen des frühen jüdischen Sabbat-Beginns (16.30 Uhr)

anschließend Friedensweg

14.45 Uhr Gedenkfeier am Synagogenplatz Göppingen mit Ansprachen von Oberbürgermeister Till, Berichten von Schülern, Kranzniederlegung, Musik und Gebet zum Gedenken



Gemeinsame Veranstaltung der evang. und kath. Kirchengemeinde Sterbe- und Trauerbegleitung in unserer Seelsorgeeinheit

Seit einigen Jahren gibt es in unserer Pfarrgemeinde ehrenamtlich arbeitende Sterbe- und Trauerbegleiterinnen, die vom Förderverein Hospizbewegung in Seminaren für diesen Dienst vorbereitet wurden.

Wenn Schwerstkranken sich wünschen, daheim in der vertrauten Umgebung sterben zu dürfen, ist das für die Angehörigen oft eine große Herausforderung. Wenn Sie diesen letzten Wunsch erfüllen möchten, brauchen Sie das nicht alleine zu bewältigen, unsere Sterbebegleiterinnen bieten Unterstützung an. Nähere Informationen erhalten Sie im katholischen Pfarramt Rechberghausen, Tel. 07161/95343-0, Hinweise und Adressen unter www.gute-trauer.de.

Börtlingen

Ökumenischer Seniorenkreis

Am Donnerstag, 8. November trifft sich der ökumenische Seniorenkreis um 14.30 Uhr im Bürgerhaus in Börtlingen. Wir laden herzlich ein zu einem Filmnachmittag mit dem Spielfilm „Die Kirche bleibt im Dorf“. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Rechberghausen

Mittwoch, 7. November

7.45 Uhr Schülergottesdienst kath. Kirche Rechberghausen

Mittwoch, 14. November

7.45 Uhr Schülergottesdienst ev. Kirche Rechberghausen



Adelberg

Amtliche Bekanntmachungen

Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag gelten am:

- | | |
|-------------------|---|
| 10. November 2012 | Frau Franziska Mugrauer zum 88. Geburtstag, |
| 10. November 2012 | Frau Brigitte Bischoff zum 82. Geburtstag, |
| 10. November 2012 | Frau Marianne Hildner zum 74. Geburtstag, |

11. November 2012 Herr Franz Kurz
zum 71. Geburtstag,
12. November 2012 Frau Erika Meyer
zum 76. Geburtstag.

Den Jubilarinnen und dem Jubilar wünschen wir alles Gute und viel Gesundheit.

Unsere Glückwünsche gelten auch allen Jubilaren, die eine Veröffentlichung an dieser Stelle nicht wünschen.

Freiwillige Feuerwehr



Mittwoch, 07.11.2012

17.00 Uhr: Sicherung Laternenlauf - Freiwillige

Donnerstag, 08.11.2012

18.30 Uhr: Nachtwanderung - ges. Wehr

JUGENDFEUERWEHR

Dienstag, 13.11.2012

19.00 Uhr Übung - ges. Gruppe

Mitteilungen der Gemeinde

Bericht des Standesamts

Geburt:

23.10.2012 Anatoli Schlee, Sohn von Sergej Schlee und Natalia Nikolaevna Schlee, geb. Akalovich, Seestr. 30, Adelberg.

Den Eltern die herzlichsten Glückwünsche und dem neuen Erdenbürger alles Gute für seinen Lebensweg.

Straßenbeleuchtung – Wartung

In der Woche vom **12.11.12 – 16.11.12** wird die nächste turnusmäßige Wartung der Straßenbeleuchtung durchgeführt. Bitte teilen Sie uns unter Tel. 07166/91011-11 oder schriftlich per E-Mail (gemeinde@adelberg.de) mit, an welchem Standort eine Straßenlampe ausgefallen ist. Für Ihre Mithilfe vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

Vorauszahlungen auf die Grund- und Gewerbesteuer

Am **15. November 2012** wird die letzte Vierteljahresrate der Vorauszahlungen auf die Grund- und Gewerbesteuer fällig. Die Steuerpflichtigen werden – soweit keine Abbuchungsermächtigung erteilt ist – um pünktliche Zahlung gebeten, da sonst Mahngebühren und Säumniszuschläge angesetzt werden müssen.

Mit Stock und Schwert zu mehr Konzentration und Koordination - noch Plätze frei!

Wir bieten interessierten Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 17 Jahren einen Grundlagenkurs für Stock- und Schwertkampf an. Kursziel ist die Befähigung in einer Gruppe, koordinierte Abläufe umzusetzen, die sich auch z.B. für Theater mit Schwertszenen eignen.

In dem Kurs werden unterschiedliche Bewegungssysteme analysiert und die Grundlagen des Stock- und Schwertkampfes trainiert. Schwerpunkt ist, das Gefühl im Umgang mit Kurzstock zu vermitteln und die Steuerung von Reflexen und gezielten Bewegungsmustern zu fördern (auch geeignet für ADHS Kinder und Jugendliche!). Ganz nebenbei lernen die Teilnehmer mit Druck und Stress umzugehen.

Kursleitung: Ahmet Papila
Anmeldung: Rathaus Adelberg 07166 / 9 10 11 14
Infos: a.papila@ipreve.com
Kursgebühr: 48 € (Unterrichtsmaterial wird gestellt!)
Ort: Rathaussaal
Beginn: Freitag, den 16. November 2012 um 15.30 Uhr
Dauer: 12 Wochen je 60 min
Kursziel: Steigerung der Konzentration, Koordination und Einbindung in Theater mit Schwertszenen

ABFALL - ABC



ALTPAPIERSAMMLUNG

Nächster Termin **Samstag, 08. Dezember 2012**

GELBER SACK

(Wenn der gelbe Sack nicht abgeholt wurde, rufen Sie bitte an Tel. 0800-664 57 21, Fa. Alba)

Mittwoch, 21. November 2012

HAUSMÜLLABFUHR

(Wenn der Mülleimer nicht geleert wurde, rufen Sie bitte an unter Tel. 07161/202-7710, Abfallwirtschaftsbetrieb)

Freitag, 09. November 2012

Hausmüll bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen!

FETZER-PAPIERTONNE

Freitag, 29. November 2012

GRÜNABFALL

Die nächste Abfuhr findet 2013 statt. Papiersäcke für Grünabfälle können im Rathaus zu den üblichen Sprechzeiten abgeholt werden.

ÖFFNUNGSZEITEN DES WERTSTOFFHOFES

Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

PROBLEMMÜLL

Die nächste Sammlung findet im Jahr 2013 statt.

SCHROTTABFUHR

Die nächste Abfuhr findet wieder im Jahr 2013 statt.

SPERRMÜLL

Nur noch auf Anforderung. Anforderungskarten liegen dem Müllgebührenbescheid bei.

Schule und Kindergarten

Kindergarten Pustebume



Waffelverkauf am Adventsmarkt



Kommen – kaufen und genießen... Der Elternbeirat des Kindergartens Pustebume lädt auch dieses Jahr wieder zum Waffelverkauf am Adventsmarkt in der Mittelmühle recht herzlich ein. Am **24. und 25.11.2012** können Sie die köstlichen Waffeln genießen und kräftig zugreifen. Der Erlös vom Verkauf kommt auch in diesem Jahr wieder den Kindergartenkindern zu Gute. Schon jetzt möchten wir allen fleißigen Helfern und Mitwirkenden recht herzlich danken.

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Adelberg



Wochenspruch:

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe jetzt ist der Tag des Heils.

2. Korintherbrief 6, 2

Pfarrer Winkler ist vom 12.11. – 15.11. auf Fortbildung, die Kasualvertretung für diese Zeit wird über den Anrufer mitgeteilt.

Sonntag, den 11. November 2012 – Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres –

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche mit Pfr. Winkler, Kollekte: Dorfkirche

10.00 Uhr Kinderkirche zu Beginn im Gottesdienst dabei, dann im Gemeindehaus

10.00 Uhr Krabbeltreff für Eltern mit Babys bei der Live-Übertragung des Gottesdienstes ins Gemeindehaus.

14.00 – 16.00 Uhr ist die Ulrichskapelle für Besucher und Gäste geöffnet. Den Kalender für die Ulrichskapelle führt Frau Wolf, Tel. 90 13 50.

Besondere Veranstaltungen:

Nähkreis: am Freitag, 09.11.2012 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus.

Katholische Messe: am Samstag, 10.11.2012 um 18.00 Uhr in der Ulrichskapelle.

Gemeindedienstfrauen

Liebe Gemeindedienstfrauen, ab sofort liegt der Flyer für den „Adelberger Beitrag 2012“ im Gemeindehaus zur Abholung bereit. Abgeholt werden kann nach den Gottesdiensten oder während der Bürozeiten – bitte im Pfarrbüro läuten. Die Verteilung soll zeitnah an **alle Haushalte** erfolgen.

Adelberger Männervesper

am Freitag 16.11.12 um 18:30 Uhr

Evang. Gemeindehaus in Adelberg

Herr Paul Schobel ist seit fast 40 Jahren Betriebsseelsorger in der Diözese Rottenburg und bekannt durch die SWR Sendung „Anstöße“.

Er wird mit uns über das weitreichende Thema der Finanzkrise sprechen und diskutieren:

Nach der Krise ist vor der Krise

Bei einem gemütlichen Vesper besteht die Möglichkeit:

- Einfach beieinander zu sitzen und zu schwätzen
- Weiter über das Thema miteinander ins Gespräch zu kommen, diskutieren ...

Evangelische Kirchengemeinde Adelberg

Kurzprotokoll der Sitzung Kirchengemeinderat 24.10.2012

1. Die Kirchengemeinderäte Ute Bühler und Heiko Roßkamp sind zurückgetreten. Die anderen Mitglieder des KGR bedauern das sehr, können aber die Gründe nachvollziehen. Mit einem großen Dank für die wertvolle Mitarbeit werden die Beiden verabschiedet. Daraus folgt, dass neue Mitglieder gewonnen werden müssen. Da im Dezember 2013 eine Neuwahl stattfindet, wäre die Zeit für die Nachwahl überschaubar ein Jahr. Wir möchten verschiedene Menschen ansprechen und für diese Auf-

gabe gewinnen. Wenn jemand Interesse an diesem Amt hat, bitte bei Annette Schanbacher unter 07166-1317 melden. Auch bei Pfarrer Winkler können Sie Ihr Interesse bekunden.

2. Die Aufgaben der ausgeschiedenen Kirchengemeinderäte wurden neu verteilt. Herr Köhler wird Adelberg in der Bezirkssynode vertreten, Herr Gubert wird Mitglied im Vorstand der Jugendstiftung, Frau Schanbacher übernimmt die Aufgaben im Zusammenhang mit der Jugendarbeit. Der Gottesdienstausschuss wird unter dem Vorsitz von Herrn Winkler als Arbeitsgruppe weitergeführt.
3. Durch den Pfarrplan 2018, der verschiedene Veränderungen für die Kirchengemeinde Adelberg bringen wird, wird eine neue Geschäftsordnung erforderlich. Der Kirchengemeinderat hat diese vorbesprochen und beschlossen. Mit dieser Vorlage wollen wir in die Gemeindeberatung mit den Nachbargemeinden Bartenbach, Rechberghausen, Börtlingen und Birenbach gehen. Nach der Gemeindeberatung und der Feststellung der verschiedenen Hilfestellungen aus den Nachbargemeinden werden wir Ihnen die Geschäftsordnung vorstellen.
4. Frau Wehing wird zum 1.1.2013 die Tätigkeit als Mesnerin in der Dorfkirche aufgeben. Frau Gaby Stähle wird Mesnerin in der Dorfkirche werden. Die Putzstelle über 5 Stunden/Woche in der Dorfkirche muss ausgeschrieben werden. Das erfolgt demnächst. Interessenten melden sich bitte bei Pfarrer Winkler, Frau Beate Stähle oder Frau Annette Schanbacher. Eine schriftliche Bewerbung ist Grundlage für die Auswahl, die der Kirchengemeinderat treffen wird. Die Bewerbung muss spätestens am 15.12.2012 eingegangen sein.
5. Frau Ketterer stellt das Konzertprogramm für die Ulrichskapelle vor. Karfreitag, 29.3.2013, wird das Quartetto appassionata Haydns „Sieben letzte Worte“ vortragen. Im Frühsommer wird ein Barockkonzert für Violine, Sopran und Cembalo mit Susanne Meyer, Mario Ocker stattfinden. Das Herbstkonzert wird noch entschieden.
6. Die Tür des Pfarrhauses wird neu gestrichen, damit die Fassade des Hauses schöner wird.
7. Für die Sanierung der Dorfkirche wird ein Finanzierungsplan von 100.000,- Euro erstellt, damit der Zuschuss aus dem Ausgleichsstock erhalten werden kann und ein Architekt mit den weiteren Aufgaben betreut werden kann.
8. Der Haushaltsüberschuss aus 2011 wird in die freien Rücklagen gebucht, damit wir einen Puffer für schnell notwendige Ausgaben haben.
9. Der Klosterführer wird für 3,50 Euro verkauft werden. Durch eine günstigere Drucklegung konnte der Erstellungspreis weiter gesenkt werden. Unser Dank gilt Frau Ketterer, die die gesamte Arbeit zu diesem Thema erledigt hat.
10. Der Winterdienst für das Gemeindehaus muss versehen werden. Wer sich dafür interessiert über den Ehrenamtsfreibetrag diesen Dienst zu verrichten, meldet sich bitte bei den schon oben genannten Ansprechpartnern.

Adelberg, 25.10.2012
Ihr Kirchengemeinderat

Konzert des Kirchenchores Adelberg-Oberberken

Einstimmung auf den Advent: „Macht hoch die Tür“

Der Kirchenchor Adelberg-Oberberken lädt zum Herbstkonzert **am Samstag, 17. November 2012 um 19.30 Uhr in die Dorfkirche in Adelberg** ein. Unter dem Thema „Macht hoch die Tür“ stimmen wir uns auf die Adventszeit ein. Es kommen Werke von Vivaldi, Händel, Mendelssohn u. anderen zur Aufführung. Erstmals tritt der Chor unter seiner neuen Chorleiterin Katharina Hradecky an. Mit ihrer überragenden Stimme bereichert Frau Hradecky die Aufführung mit solistischen Einlagen, sowie mit ihren Fähigkeiten an der Violine. Begleitet und ergänzt wird die Aufführung an der Orgel durch Herrn Martin Straub.

Unterstützen Sie auch weiterhin die Arbeit des Chores und zeigen Sie dies durch den Besuch der Aufführung. Und noch besser: machen Sie mit bei einem gut aufgestellten 4-stimmigen Chor. Unser Liedgut ist vielseitig, von jung,

modern bis barock, und berücksichtigt auch die Erwartungen der Sängerinnen/Sänger. Überzeugen Sie sich.



Macht hoch die Tür

**Einstimmung
auf den Advent**

Werke u.a. von:

**Vivaldi, Händel,
Mendelssohn**

Mit dem:

**Ev. Kirchenchor
Adelberg-Oberberken**

Solisten:

**Katharina Hradecky
(Violine/Gesang)**

**Martin Straub
(Orgel)**

Leitung:

Katharina Hradecky

**Dorfkirche Adelberg
17. November 2012
19.30 Uhr (Eintritt 10,-)**

Laternenfest der Krabbelgruppe



Liebe Eltern und Kinder der Krabbelgruppe!
Die Krabbelgruppe feiert am **Mittwoch, 14. November 2012** ihr Laternenfest.

Wir treffen uns um **17.30 Uhr** am Gemeindehaus im Hof. Von dort laufen wir eine kleine Runde mit unseren selbstgebastelten Laternen durch den Ort. Ende ist wieder am Gemeindehaus, wo wir uns mit Punsch, Glühwein und Brezeln stärken können. Bei Regen verlagern wir unser Fest nach innen.

Herzlich eingeladen sind Geschwister, Großeltern und Freunde um mit uns zu feiern.

Auf Euer Kommen freuen sich

Carmen und Pia

Krabbelgruppe immer dienstags von 9.30 – 10.30 Uhr

Carmen Tischer 07166-201010

Pia Kröhnert 07166-2010800

Adelberger Abendklang

Herzliche Einladung zu einer **Besinnung mit Orgelmusik** am **Sonntag, 25.11.2012 um 18.00 Uhr** in der **Dorfkirche Adelberg**. **Sonja Betten** spielt Orgel. Pfarrer Tobias Winkler liest dazwischen Texte zum Ende des Kirchenjahres.

Der Eintritt ist frei. Spenden am Ausgang erbeten.

Regelmäßige Veranstaltungen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die angegebenen Personen:

Chor/Musik

Kirchenchor, Donnerstag, 19.45 h, Gemeindehaus, (in den „geraden“ Monaten in Oberberken im Gemeindehaus)

Leitung Frau Hradecky khgdgl@googlemail.com

Kinderchor I: Kindergarten bis 1. Klasse, Donnerstag 14.15 h, Gemeindesaal Oberberken, Frau Riehle

Kinderchor II: ab Klasse 2 und 3, Donnerstag 15.00 h, Gemeindesaal Oberberken,

Jugendchor: ab Klasse 4, Donnerstag 15.45 – 16.35 h, Gemeindesaal Oberberken,

Musikteam (von Trompete über Schlagzeug/Klarinette bis zur Orgel ...) Horst Scholz Tel.07166-415

Posaunenchor, Dienstag, 20.00 h, Oberberken, Gemeindehaus, Info: G. Dannenhauer, Tel. 07181/3829.

Krabbelkreise

Krabbelkreis ab 6 Monaten, Di 9.30-10.30 h mit Fr. Pia Kröhnert, Tel.2010800,

Krabbeltreff, ab 0 bis ca. 4 Jahre sonntags von 10.00 h

bis 11.00 h im Gemeindehaus, UG mit TV-Übertragung des Gottesdienstes für die Eltern. Parallel Kindergottesdienst.

Kinder- und Jungschararbeit im Gemeindehaus, UG: Kindergottesdienst für Kinder ab ca. 5 Jahre im Gemeindehaus, UG. Kinderkirchteam Frau Susanne Regelmann, Tel. 1325, susanneregelmann@vr-web.de

Bubenjungschar II, Klasse 3-5, Fr 17.00-18.30 h, Ken Blankenhorn, Philipp Stähle, Tel. 1301,

Konfirmanden und Jugendliche

Konfirmandenunterricht mittwochs, 16.00 -17.30 h, Gemeindehaus OG, Tel. 361, pfarramt.adelberg@online.de.

Offener Jugendtreff im Jugendhaus Oberberken: Freitag 18.30 h ...bis 22.30 h, Jugendhaus Säle, Untere Straße, Daniela Fritz, Tel. 07181- 931643.

Hauskreise/Erwachsenenbildung

Bibelstunde der SV, Bibelauslegung, Mittwoch 20.00 h, Gemeindehaus Untergeschoss, Dieter Jäschke, Tel. 07181-62883, Gemeindebuero@sv-schorndorf.de.

Hauskreis am Montag 20.00 h, Thema: Das Markusevangelium, im Gespräch reihum zu Hause, Ekkehard Köhler: Tel. 375, e.koehler@die-apis.de.

Frauenrunde, 1x monatlich, 2. Dienstag j.M. 14.00 h Kaffee und Themen, Ausflüge und Gespräche, Gemeindehaus UG, Frau Ruth Bühler, Tel. 800 und Frau Brennich, Tel. 224.

Frauenfrühstück, Weltgebetstag, 2x jährlich, Bewirtung, Referat, Gesprächsrunde. Nach Absprache, im Saal Gemeindehaus, Ute Bühler, Tel. 312, buehler-adelberg@t-online.de.

Männerabend, 2x jährlich, Bewirtung, Referat, Gesprächsrunde. Freitag 18.30 h, im Saal oder UG des Gemeindehauses, Klaus Schanbacher, Tel 1317,

klausschanbacher@web.de

Ökumenischer Seniorenkreis, 2x mtl, Kaffee und Vorträge, Ausflüge und Fahrten, Donnerstag 14.30 h, im Saal im Rathaus oder Gemeindehaus. Hans Brennich, Tel. 224,

hans.brennich@web.de.

Flohmarkt-Team: Frau Renate Decker, Tel. 351 und Frau Annette Schanbacher, Tel. 1317, klausschanbacher@web.de.

Nähreff, 1x monatlich, 2. Freitag im Monat, 20.00 h, im Saal Gemeindehaus, Christine Möller, Tel. 1315, moellers.g@web.de.

Technik-Team/Videoübertragung Gottesdienste: Herr Klaus Müller, Tel. 758, Fammueller-Adelberg@t-online.de

Seelsorge

Tel. 361, Fax: 91925, pfarramt.adelberg@online.de,

www.kirche-adelberg.de. Krisenintervention und Beratung bei Burnout bei Frau Iris Vatter-Pressmar, 07162-42165, lebensberatung@vatter-pressmar.de.

Kontakte, Evangelische Kirchengemeinde Adelberg:

Pfarrer Tobias Winkler, pfarramt.adelberg@online.de,

Dienstagvormittags 10.00–12.00 Uhr. Tel. 361, Fax 91925

Ansonsten bitte immer auf den Anrufbeantworter sprechen, Herr Pfarrer Winkler ruft Sie dann zurück.

Kirchengemeinderat: 1. Vors. Frau Annette Schanbacher, klausschanbacher@web.de

Ulrichskapelle im Kloster Adelberg: Frau Wolf: Tel. 901350, sonntags von 14.00 – 16.00 h ist die Ulrichskapelle i.d.R. für Besucher und Gäste geöffnet.

(siehe auch www.kirche-adelberg.de/Belegungsplan)

Gemeindehaus: Vermietung, Einführung und Abnahme, Frau Gisela Trunetz: Tel.: 913097 oder

e-mail: g-u-trunetz@t-online.de.

Pfarrsekretariat: Dienstagvormittags, ab 10.00 h, donners- tagnachmittags ab 16.00 h, Frau Irmaud Dannenhauer/Frau Ramona Storkenmaier, Tel. 361, Fax: 91925,

pfrbuero.adelberg@online.de

Kirchenpflege: Frau Beate Stähle, Tel. 1301, Bürozeiten: Donnerstags 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr,

beate.staehle@gmx.de, das Büro der Kirchenpflegerin befindet sich in der Hinteren Hauptstraße 12.

Bankverbindung: Evang. Kirchenpflege Adelberg,

Kreissparkasse Göppingen,

Kto. Nr. 29146, BLZ 610 500 00

Evangelische Landeskirche Württemberg:

www.mehr-als-man-glaubt.de

Neuapostolische Kirche Adelberg



Mittwoch, 7. November
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 11. November
9.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 13. November
20.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 14. November
20.00 Uhr Gemeinde Adelberg ist zum Regionalgottesdienst durch Bezirksevangelist Joachim Raff nach Göppingen eingeladen.

Weitere Informationen im Internet unter
<http://adelberg.nak-goepingen.de>
sowie www.magxonline.de

90 Jahre Neuapostolische Kirche in Adelberg

Ihr 90. Bestehen feiert die Neuapostolische Kirchengemeinde Adelberg am Sonntag, 25.11.2012 um 9.30 Uhr mit einem Fest-Gottesdienst, der unter anderem vom Kinderchor „Swingin'Kids“ umrahmt wird. Im Anschluss findet ein Singen zum Totensonntag auf dem Friedhof in Adelberg statt. Zu beiden Veranstaltungen sind Freunde und Gäste herzlich eingeladen.

„Ausgangspunkt für die Entstehung der Kirchengemeinde Adelberg war die in Adelberg wohnende Witwe Friederike Hermann, die 1921 von ihrem Sohn im Schwarzwald mit dem neuapostolischen Glauben bekannt gemacht worden war. Sie und drei weitere Frauen aus Adelberg besuchten von da an die neuapostolischen Gottesdienste in Göppingen und Schorndorf“, erläutert Rainer Schirmmacher, der seit 2009 Vorsteher der Gemeinde ist.

Trotz Widrigkeiten des 2. Weltkrieges wuchs die kleine Gemeinde stetig und zählte bis zum Jahre 1938 knapp 100 Mitglieder. Nachdem die Zahl der Gemeinemitglieder nach dem 2. Weltkrieg weiter angewachsen war, wurde es dringend erforderlich, den Gottesdienstraum zu vergrößern. Unter engagierter Mithilfe der Gemeinemitglieder wurde 1949 das ganze Erdgeschoss des Wohngebäudes Küferweg 8 zu einem zweckentsprechenden Kirchenraum ausgebaut. Im Jahre 1964 entschloss sich die Kirchenleitung, auf dem Grundstück Küferstraße 6 eine neue Kirche zu erstellen. Bis heute dient die Kirche im Adelberger Ziegelwasen, die 1996 renoviert und erweitert wurde, der Gemeinde als Gottesdienststätte und Ort vielfältiger Gemeindeaktivitäten.

„Im Mittelpunkt steht der Gottesdienst“, sagt Rainer Schirmmacher. Dieser findet jeden Sonntag um 09:30 Uhr statt und mittwochs um 20:00 Uhr. Parallel dazu bietet die Kirche Vorsonntagsschule für die Kleinkinder und Sonntagsschule für die Kinder im Grundschulalter an. Doch nicht nur die Kinder kommen in der Gemeinde auf ihre Kosten. Die Musik und der Chorgesang spielen ebenfalls eine große Rolle. Ein gemischter Chor gestaltet jeden Gottesdienst mit. Darüber hinaus finden für jede Altersgruppe Aktivitäten wie zum Beispiel der Ostersonntagsbrunch, Gemeindeausflüge und Seniorentreffen statt. Außerdem besuchen Schirmmacher und die weiteren Priester der Gemeinde regelmäßig die Familien und betreuen diese seelsorgerisch.

Heute zählt die Gemeinde rund 140 Mitglieder, davon 6 Jugendliche und 7 Kinder. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.



Sekunden
entscheiden

112

der heiße Draht der Feuerwehr!

Mitteilungen der Vereine

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Adelberg



Halbtageswanderung am 11. November 2012

Liebe Mitglieder,
liebe Wanderfreunde,
am kommenden Sonntag, den 11. November 2012, findet die vorletzte Wanderung unserer Ortsgruppe im Wanderjahr 2012 statt.

Wir treffen uns um **13.30 Uhr** am Parkplatz vor der Bäckerei Daiber. Von dort aus fahren wir mit den Pkws zum Wanderparkplatz „Aichenbach“ bei Schorndorf, dem Ausgangs- und Zielpunkt unserer ca. 2,5-Stunden-Wanderung.

Über den Siebenklingenweg führt uns die Wanderstrecke zunächst zur Schönblickhütte. Von dort geht es teilweise auf dem Remstalhöhenweg weiter zur Eichenbachhütte und über das Eichenbachtal dann zurück zu unserem Ausgangspunkt der Wanderung.

Die Wanderstrecke mit ca. 8 km ist in der gesamten Länge gut begehbar.

Auf eine schöne Wanderung bei hoffentlich sonnigem und freundlichem Herbstwetter und auf eine zahlreiche Beteiligung, Gastwanderer sind natürlich wie immer herzlich willkommen, freuen sich

Eure Wanderführer
Renate und Herbert

TSV Adelberg-Oberberken 1891 e.V.



„Kummer, sei lahm und Sorge, sei blind! Es lebe das Geburtstagskind! Happy Birthday!“

Der TSV Adelberg-Oberberken gratuliert folgenden Mitgliedern zum Geburtstag:

Joachim Pflüger, Lothar Ebert, Ludwig Steinbrenner, Konrad Kaspar und Walter Mach.

Wir wünschen allen von Herzen alles Gute, viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

Der Vereinsvorstand

Nachtflohmarkt



(Sch) Zahlreiche Beschicker aus dem Rems- und Filstal fanden den Nachtflohmarkt interessant und hatten sich einen Tisch reserviert, um ihre guterhaltenen Gebrauchsgegenstände anzupreisen.

Die vielen Besucher der Veranstaltung ließen sich auch nicht von dem plötzlichen Wintereinbruch beeindrucken und fanden den Weg in die TSV-Halle. Sie konnten ein vielfältiges Angebot aus Gegenständen des Alltags erblicken und nach Herzenslust feilschen. Ob der TSV Adelberg-Oberberken einen Nachtflohmarkt 2013 anbietet, entscheidet der Hauptausschuss in seiner nächsten Sitzung. Allen Helfern beim Auf- und Abbau ein herzliches Dankeschön.

ABTEILUNG FUSSBALL**AKTIVE****Spielbericht****TSV Hattenhofen – TSV Adelberg-Oberberken 3:2 (2:1)**

In einem Spiel auf ordentlichem Kreisliga B-Niveau behielt der TSV Adelberg-Oberberken die Oberhand und entführte die drei Punkte aus Hattenhofen. Adelberg startete gut in die Partie und versuchte früh Druck auf das gegnerische Tor zu machen, konnte aber im Abschluss nicht glänzen, so verflachte das Spiel etwas und verlagerte sich ins Mittelfeld beider Mannschaften. In der 22. Minute musste Adelberg den Rückstand hinnehmen und Rau erzielte das 1:0 für die Gastgeber. Adelberg musste wie des Öfteren den Rückstand aufholen, kam aber oftmals zu verspielt in den Hattenhofener Strafraum, die meist gut klärten. Die aufgrund urlaubsbedingt umgestellte Adelberger Abwehr wurde dann zusehens mehr gefordert und Hattenhofen erhöhte dann durch Eid auf 2:0. Danach nahmen sich die Adelberger ein Herz und wollten noch vor der Pause den Anschlusstreffer. Önüt tankte sich durch den Hattenhofener Strafraum und konnte nur noch durch ein Foul gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte der gefoulte selbst zum 2:1-Anschlusstreffer in der 40. Spielminute. So ging es in die Pause. Adelberg wollte unbedingt gewinnen, so war nach Wiederanpfiff L. Serra in der 50. Minute zur Stelle und glich zum 2:2 aus. Danach übernahm Adelberg das Spiel und wollte nachlegen, jedoch musste man erneut den Rückstand durch Schempp in der 55. Minute hinnehmen. Dann kam die Zeit von Michi Sitterlee, der durch eine gute Leistung in diesem Spiel mit dem Ausgleich in der 73. Minute zum 3:3 und durch den Führungstreffer in der 83. Minute zum 3:4 für Adelberg glänzte.

Spielbericht**TSV Adelberg-Oberberken – Türk. SV Ebersbach II 1:2 (0:1)**

Der TSV Adelberg-Oberberken wollte mit einem Heimsieg die steigende Tendenz fortführen, fand aber oft nicht die richtigen Mittel, die Defensive der Gäste aus Ebersbach zu knacken und verzettelte sich oftmals durch zu viel klein klein im Strafraum. Beide Mannschaften zeigten viel Laufbereitschaft und es war ein munteres Spiel mit der ein oder anderen Nicklichkeit. Aber wie in den vergangenen Spielen musste man in der 28. Spielminute durch A. Doriano den 1:0-Rückstand hinnehmen. Ungeachtet dessen spielte Adelberg zielgerichtet auf das Tor der Gäste und Blankenhorn vergab kurze Zeit später alleinstehend. Nach der Pause kam Adelberg hochmotiviert aus der Kabine, aber wie schon in der ersten Halbzeit, es war kein Durchkommen, so musste es mit der Brechstange gehen. Fabian Glück nahm sich ein Herz und kurvte durch das Mittelfeld und zog in der 68. Spielminute aus 25 Meter ab und setzte das Leder zum 1:1-Ausgleich in den Winkel. Adelberg hatte nun die Oberhand im Spiel, aber verpasste ein ums andere Mal in Führung zu gehen. Und in der Phase kassierte man wiederum den Rückstand durch M. Doriano zum 1:2 in der 76. Minute. Adelberg rackerte zwar noch bis zum Schluss, aber der Ausgleich wollte nicht mehr gelingen und die Ebersbacher nahmen die drei Punkte mit aus Adelberg.

Vorschau

Am kommenden Wochenende ist der TSV spielfrei. Das nächste Spiel ist am 18.11.2012. Hier ist die TSG Zell u. A. zu Gast im Jauchert. Mit diesem Spiel endet die Vorrunde. Spielbeginn Reserve 12:45 Uhr, Spielbeginn 1. Mannschaft 14:30 Uhr.

Guggamusik "domm gloffa" Adelberg e.V.

Liebe Adelberger, liebe Freunde von „domm gloffa“,
Wie im Radio angekündigt „Adelberg rockt“ fast legendärer Gugga-Fez, hierzu können wir nur eines sagen: unser Gugga-Fez ist nun Legende! Es war ein Fez der Superlative!

Jede unserer Gugga war ein „High-Light“, einfach Ohrenschmaus vom Feinsten. Wer hierzu mehr sehen und wissen möchte, Einzelheiten und Bilder sind online unter www.domm-gloffa.de oder im Face-Book unter „domm gloffa“. Dieses Jahr durften wir jede Menge Zuschauer begrüßen, was uns natürlich auch besonders freute! Wir sind überwältigt von der überaus riesigen Besucherzahl!

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei unserer Bürgermeisterin, Frau Marquardt, stellvertretend Herrn Bobby Tischer, für seine netten Grußworte, bei unseren Sponsoren, bei Dimi und seinem Team, und vor allem bei den Anwohnern rund um die TSV-Halle für ihr Verständnis und Toleranz während unserer 2 „tollen“ Tagen. Es geht eben nicht ganz ohne Geräuschkulisse, nochmals Ihnen allen unseren herzlichen Dank!

Bis bald „we will rock you“

Eure Guggamusik „domm gloffa“ Adelberg e.V.

PS: in eigener Sache

Willst Du dabei sein, in einem „tollen Team“, komm einfach in unsere Probe freitags ab 20 Uhr im Rathaussaal. Du bist uns herzlich willkommen, auch wenn Du kein Instrument spielen kannst, dies kann man bei uns wirklich „spielend“ lernen, oder Kontaktaufnahme über unsere Internetpräsenz unter: www.domm-gloffa.de (Kontakte)

Naturschutzbund Deutschland e.V. Ortsgruppe Adelberg**KINDERGRUPPE ADELBERG****Hallo Kinder,**

in den tiefen, unwegsamen Wald wollt ihr? Diesmal auf der anderen Seite. Das könnt ihr auch haben! Alter Vogellehrpfad-Pfad und Herrenmühle heißen die Ziele.

Wir treffen uns das nächste Mal am **Freitag, den 09.11.12** um 14.30 Uhr **am Eingang zum Kloster Adelberg.**

Gäste und „Schnupperrnasen“ sind – wie immer – herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf euch, kommt also recht zahlreich.

J. Krawinkel, I. Schick

Schurwald-Trachtenkapelle Adelberg e.V.**Schurwald-Musikerring-Jugendkonzert**

Die beiden Solisten Debora Bühler und Frederik Cammerer bei ihrem Stück „Clarinando“

Am vergangenen Sonntag fand in der Turnhalle in Birenbach das diesjährige Schurwald-Musikerring-Jugendkonzert statt. Unsere Jugendkapelle unter der Leitung von Vanessa Scholz eröffnete das Konzert mit dem Stück „up and down“ von Ralf Hilgers. Der Höhepunkt der Vortragsreihe war das Stück „Clarinando“, ein Solostück für zwei Klarinetten von Richard Comello. Die Solisten waren Debora Bühler und Frederik Cammerer.

Weiter waren die Jugendkapellen aus Wangen, Wäschenbeuren, Börtlingen, sowie das Vorstufenorchester und die Jugendkapelle aus Rechberghausen zu hören.

Voranzeige:

Sonntag, 18.11. Volkstrauertag: Die Schurwald-Trachtenkapelle begleitet den ev. Gottesdienst in der Dorfkirche und spielt anschließend bei der Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof am Kriegerdenkmal

Pressereferent: Horst A. Scholz

Adelberger Bühnenkracher



Einladung zur Mitgliederversammlung 2012

Zur Mitgliederversammlung der Adelberger Bühnenkracher e.V. lade ich alle Mitglieder in den Gemeinschaftsraum der Freiwilligen Feuerwehr im Feuerwehrhaus in Adelberg ein.

Termin: Freitag, den 09.11.2012, 18.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung
5. Aktivitäten und Termine 2013
 - Aufführungstermine
 - Regelung des Kartenvorverkaufs
 - Homepage
 - Beschaffungen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens Di., 06.11.12 an Gerhard Geiger zu richten.

Über einen zahlreichen Besuch würde ich mich sehr freuen.

Gerhard Geiger
1. Vorsitzender



Bezirksimkerverein Göppingen e.V.

Freitag, 9. November, 19.00 Uhr Monatsversammlung,

Frisch Auf-Gaststätte Göppingen

Vortrag: „Kann denn Süßes Sünde sein?“

Referentin: Frau Dr. Schröder LAB Hohenheim

Samstag, 17. November, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr, Grundkurs „Bienen-gesundheit“.

Veranstaltungsort: Imkerpavillon Rechberghausen

Referent: Dr. Frank Neumann, Aulendorf

Montag, 26. November, 19.00 Uhr, Damenprogramm im Pavillon mit Anne Schmid.

Geselliger Jahresausklang – Jeder bringt was mit zum sich selber Beschäftigen (z.B. Strickzeug etc.)

www.imkerverein-goepingen.de

Tag der offenen Tür in Krippe und Kindergarten am Wasserturm

Noch wenige freie Plätze in der Krippe zu vergeben!

Bei offenen Türen von Krippe und Kindergarten lädt das SOS-Kinderdorf Württemberg am **Samstag, 10. November 2012 von 14 – 17 Uhr** ein, die Krippe und den Kindergarten am Wasserturm auf dem Gelände des SOS-Kinderdorfes Württemberg kennenzulernen.

Die Erzieherinnen informieren Mama und Papa bei Kaffee und Kuchen über die pädagogische Ausrichtung von Krippe und Kindergarten und führen durch die einladenden Räumlichkeiten.



Für die Kinder ist mit tollen Spielangeboten gesorgt.

Besonders interessant ist das Angebot der Krippe für Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren, auch für Pendler zwischen Göppingen und Schorndorf.



Birenbach

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderats

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am **Montag, dem 12. November 2012** um 19.00 Uhr im Bürger-saal des Rathauses.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Bekanntgaben und Verschiedenes
2. Betriebsführung Wasserversorgung
Beratung und Vergabe
3. Gründung eines Eigenbetriebes Wasserversorgung
Beschlussfassung über die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Wasserversorgung Birenbach
4. Einrichtung einer neuen Bushaltestelle „Geißberg“
5. Bausachen
 - Umbau Bauernhaus, Brückenstraße 9
6. Sonstiges

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an. Die Bürgerschaft wird zur öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen.

Frank Ansorge
Bürgermeister

Mitteilungen der Gemeinde

Glückwünsche:

Unsere herzlichen Glückwünsche gelten am:

- | | |
|------------|---|
| 09.11.2012 | Frau Anna Herberth, Gartenstr. 23
zum 91. Geburtstag |
| 10.11.2012 | Herrn Mürsel Karacali, Hauptstr. 28
zum 70. Geburtstag |

Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit.

Unsere Glückwünsche gelten auch allen Jubilaren, die eine Veröffentlichung an dieser Stelle nicht wünschen.

Abfall-ABC

Abfallwirtschaftsbetrieb Tel.: 07161/202-766 bzw. 767

Müllabfuhr:

Alle 14 Tage - nächste Abfuhr ist am
Mittwoch, 14. November 2012.

Gelber Sack:

Die nächste Abfuhr ist am **Mittwoch, 07. November 2012.**
(Da sich der Turnus geändert hat, bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen).
Im Bedarfsfall können gelbe Säcke auf dem Rathaus abgeholt werden.

Altpapiersammlung:

Die nächste Sammlung wird am **Samstag, 15. Dezember 2012** durchgeführt.

FETZER-Papiertonne

Dienstag, 20. November 2012

Grünabfallsammlung:

Die nächste Sammlung wird am **Montag, 12. November 2012** durchgeführt.
Benutzung des Kompostplatzes in Rechberghausen an der Faurndauer Str. (Gewann Asang)
Anlieferung: Montag - Samstag von 9.00 - 20.00 Uhr

Problemmüllsammlung:

Die nächste Sammlung wird erst wieder im **Jahr 2013** durchgeführt.

Schrottabfuhr:

Die nächste Schrottabfuhr wird erst wieder im **Jahr 2013** durchgeführt.

Sperrmüll:

Wird nur noch auf Anforderung abgeholt. Anforderungskarten liegen dem Müllbescheid bei.

Wertstoffhof Wäschenbeuren:

Öffnungszeiten:

freitags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr
samstags von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Unser gemütlicher Kaffeemittag wird dabei nicht zu kurz kommen. Wie immer werden Sie mit duftendem Kaffee, Hefezopf und Brezeln bewirtet.

Auch wenn Sie nicht zu unseren Stammgästen zählen, Sie jedoch das Thema „Hörakustik“ interessiert, so sind auch Sie herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf viele Besucher und grüßen freundlichst
Ihr Seniorenteam

Schule und Kindergarten

Martinsumzug mit Sternenmarsch

Der Herbst hat begonnen und man sieht schon wieder einzelne Kinder mit Laternen durch die Straßen ziehen. Um St. Martin seinen Weg mit Laternen und Fackeln zu leuchten, treffen wir uns zum traditionellen Martinsumzug am **Montag, den 12. November um 17.30 Uhr** an drei verschiedenen Punkten in Birenbach:

Kreuzung Brückenstraße / Schurwaldweg
Kreuzung Zellerstraße / Gartenstraße
Bergstraße beim Wegkreuz

Gegen **18.00 Uhr** werden wir den **Marktplatz** erreichen und gemeinsam das Martinslied singen. Die Grundschulkinder werden uns die Martinsgeschichte auf dem Marktplatz vorspielen. Anschließend werden wir zur Schule weiterziehen und uns dort mit Leberkäs im Wecken, Gebäck, Kinderpunsch und Glühwein stärken.

Hierzu laden wir alle Birenbacher Bürger, die Kindergartenkinder und die Grundschulkinder mit ihren Familien herzlich ein.

Die Veranstaltung wird durch Ihre Spenden finanziert. Außerdem unterstützen wir mit dem Gewinn aus Ihren Spenden in jedem Jahr ein anderes Projekt, das Kindern in Not zu Gute kommt. In diesem Jahr ist es Mukoviszidose e.V., Bundesverband Selbsthilfe bei Cystischer Fibrose (CF).

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Börtlingen-Birenbach



Evang. Pfarramt Börtlingen-Birenbach
Hauptstraße 55, 73104 Börtlingen
Pfr. Theodor Tröndle, Pfrin. Katrin Tröndle
Tel. 07161 51653, Fax: 502744
E-Mail: Pfarramt.Boertlingen-Birenbach@elkw.de

Pfarramt

Pfarramtssekretärin Frau Schimanko:
Montagsvormittag (9-11Uhr) und
Donnerstagnachmittag (15-17 Uhr).
Tel. 07161 51653
Fax: 07161 502744

Kirchenpflege

Sprechzeiten der Evang. Kirchenpflege:
Fr. Wurster, Hohenstauferstraße, Börtlingen:
montags: 9 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr
donnerstags: 9 – 11 Uhr
Telefon: 07161 53882
Bankverbindung: Evang. Kirchenpflege Börtlingen-Birenbach
Kto. Nr. 434 508 004, Raiffeisenbank Wangen,
BLZ 600 696 85
Frau Wurster hat vom 29.10. – 04.11.2012 Urlaub.

Seniorenkreis Birenbach



Kaffeemittag

Unseren letzten Kaffeemittag konnten wir noch als „Goldenen Oktobertag“ der Jahreszeit entsprechend gestalten. Mit unserem Angebot von Zwiebelkuchen und Neuem Wein hatten wir wieder den Geschmack unserer Besucher getroffen.

Für die musikalische Umrahmung bedanken wir uns nochmals bei Herrn Csapak.

Heute laden wir Sie erneut ein zu unserem Kaffeemittag

am 13. November 2012 um 14.30 Uhr im Bahnhof.

An diesem Nachmittag wird uns ein Hörakustiker Informationen und Anschauungsmaterial über das Hören vermitteln.

Monatsspruch November 2012:

Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes.

2. Korinther 6, 16

Donnerstag, 08.10.129:30 Uhr Spielgruppe - Kirchengemeindezentrum Birenbach
20 Uhr CVJM-Posaunenchorprobe - Gemeindehaus Börtlingen**Sonntag, 11.11.12**9 Uhr Gottesdienst - Johanneskirche Börtlingen
10:10 Uhr Gottesdienst - Kirchengemeindezentrum Birenbach
Beide Gottesdienste hält Pfarrer Tröndle
10 Uhr Kinderkirche - Gemeindehaus Börtlingen**Dienstag, 13.11.12**9:00 - 10:30 Uhr Spielgruppe - Krabbelmäuse
- Gemeindehaus Börtlingen**Mittwoch, 14.11.12**14:15 Uhr Konfirmandenunterricht - Gemeindehaus Börtlingen
16 Uhr Konfirmandenunterricht
- Kirchengemeindezentrum Birenbach
17:30 Uhr Jungschar (7-14 Jahre)
- Kirchengemeindezentrum Birenbach
14:50 Uhr Frauentreff - siehe Text
19:30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats**Freitag, 16.11.12**

19 Uhr Mitarbeiterfest - Gemeindehaus Börtlingen

Sonntag, 18.11.12 - Volkstrauertag9 Uhr Ökumenischer Friedensgottesdienst
- Johanneskirche Börtlingen
(Pfarrer Tröndle/Steinacker-Heßling)
Das Opfer ist in beiden Gottesdiensten für die Friedensdienste/Aktion Sühnezeichen bestimmt.
10:10 Uhr Gottesdienst - Kirchengemeindezentrum Birenbach
(Pfarrer Tröndle)
10 Uhr Kinderkirche - Gemeindehaus Börtlingen**CVJM-Jugendveranstaltungen in Börtlingen****Montag**Spatzenkinder (Kids von 4 - 7/8) 15:30 - 16:30 Uhr
FROGies (Kids von 8-12) 17:15 - 18:45 Uhr
(jeweils im UG des ev. Gemeindehauses)**Donnerstag****Teenkreis**

Der nächste Teenkreis findet wieder am 13. Dezember 2012 statt.

Börtlingen: Vermietung GemeindehausBitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Frau Annette Veil, Börtlingen, Haldenstraße 18,
Tel. 07161 - 38494.**Birenbach: Vermietung Kirchengemeindezentrum - Untergeschoss**Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Frau Christel Merkle, Birenbach, Kirchlesfeld 28,
Tel. 07161 - 53362.**Verwaltung Wasen**Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Herrn Tilman Ankele, Börtlingen, Silberweg 9,
Tel. 07161 582642.**Frauentreff**Am 14. November 2012 besuchen wir das „MuSeele“ im Christophsbad und treffen uns um 14:50 Uhr beim Feuerwehrmagazin. Nach der Führung ist noch ein gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus in Börtlingen.
Bitte anmelden Tel. 53188 oder 07172-6622.**Gottesdienst zum Volkstrauertag**

Herzliche Einladung zum ökumenischen Friedensgottesdienst am Volkstrauertag am 18. November 2012 um 9 Uhr in die Johanneskirche. „Mutig für Menschenwürde“ ist das Thema des Gottesdienstes. Die Menschenwürde ist



von Gott gegeben und unverlierbar, aber sie wird täglich verletzt und missachtet.

Mitarbeiterfest

Herzliche Einladung zum diesjährigen Mitarbeiterfest am 16. November 2012 um 19 Uhr im Gemeindehaus in Börtlingen. Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss, 9. November 2012, Tel. 07161 51653.

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderatsam Mittwoch, 14. November 2012 um 19:30 Uhr im Kirchengemeindezentrum in Birenbach.
Zu dieser Sitzung sind alle Interessierten herzlich eingeladen.**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil:

1. Andacht
 2. Jahresplanung - Sonderveranstaltungen und Angebote 2013
 3. Sonderausgaben im Haushaltsjahr 2013
 4. Weitere Ausstattung des Pfarramtsbüros
 5. Verschiedenes
- Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Ein Blick über unsere Gemeinde hinaus:**Daniel Kallauch - Du lieber Himmel**Familien-Mitmach-Musikshow am 5. Dezember 2012, 17 Uhr, in Schlierbach in der Dorfwiesenhalle
VVK: 7 €, AK. 9 €

Veranstalter:

Ev. und kath. und ev.-meth. Kirchengemeinde Schlierbach

Vergebung als Chance - Leben in BalanceMittwoch, 14.11.2012, 19:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Albershausen, Ebersbacher Straße 5,
Referentin: Cornelia Mack, Filderstadt

Veranstalter:

Lebendige Gemeinde, Bezirk Göppingen und Geislingen

Besuch der Synagoge in Stuttgart

Führung und anschließend koscheres Abendessen

Donnerstag, 22.11.2012, Kosten: 29 €

(inkl. Fahrt, Führung, Essen)

Begleitung: Thomas Meyer-Weithofer

Veranstalter und Information - Anmeldung:

Erwachsenenbildung Göppingen, Tel. 07161 9636712

Information

Der Quittenbaum im Pfarrgarten hat viele Früchte getragen. Wer (schon gepflückte) Quitten möchte, darf sich gerne im Pfarramt in Börtlingen melden. Tel. 07161 51653.

Katholische Kirchengemeinden**Rechberghausen - Wäschenbeuren****Pfarrbüro Wäschenbeuren****Achtung neue Tel. 07172/18755-0, Fax 07172/18755-29**

Kath. Pfarramt, Hockengasse 4, 73116 Wäschenbeuren

E-Mail: pfarramt@kath-kirche-waeschenebeuren.de

Bürozeiten: Dienstag 15 - 17 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 Uhr - 11 Uhr oder nach Vereinbarung. Montag geschlossen!**Pfarrbüro Rechberghausen**

Tel. 07161/95343-0, Fax 07161/95343-20

Donnerstag, 8. November

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

17.00 Uhr kath. Gottesdienst im Seniorenheim Wäschenbeuren

18.15 Uhr Anbetung in Rechberghausen

19.00 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen

Freitag, 9. November

9.00 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

9.30 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren

19.00 Uhr Kreuzweg in Wäschenbeuren

**Samstag, 10. November – Zählung der Gottesdienstbesucher
Die Kollekte ist für die Aktion Martinusmantel bestimmt!**

17.00 - 17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Rechberghausen

18.00 Uhr Hl. Messe in Adelberg,
anschließend Hock im evangelischen Gemeindehaus.

18.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach im evang. Kirchsaa

19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach mit Vorstellung von Pastoralassistentin Alina Czapka im evang. Kirchsaa

**Sonntag, 11. November – Hl. Martin von Tours –
Zählung der Gottesdienstbesucher**

Die Kollekte ist für die Aktion Martinusmantel bestimmt!

11. November 2012

**32. Sonntag im
Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: 1. Könige 17,10-16

2. Lesung: Hebräer 9,24-28

Evangelium: Markus 12,38-44



» Er rief seine Jünger zu sich und sagte: Amen, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern. Denn sie alle haben nur etwas von ihrem Überfluss hergegeben; diese Frau aber, die kaum das Nötigste zum Leben hat, sie hat alles gegeben, was sie besaß, ihren ganzen Lebensunterhalt. «

9.30 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen,
anschließend Kirchenkaffee im Schwesternhaus

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung von Pastoralassistentin Alina Czapka in Wäschenbeuren

9.30 Uhr **keine** Kinderkirche in Wäschenbeuren

11.00 Uhr Hl. Messe in Wangen

13.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach

14.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

Montag, 12. November

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

17.30 Uhr St. Martinsumzug und St. Martinspiel
in Wäschenbeuren

19.00 Uhr Gebetsgemeinschaft mit Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistischem Segen in Wäschenbeuren

Dienstag, 13. November

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

17.00 Uhr Gottesdienst im Alexanderstift in Rechberghausen

18.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach im Mesni

19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach im Mesni

Mittwoch, 14. November

19.00 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren für Nives Venir, Irmgard Bucher und Erich Bucher mit Angehörigen, Simone und Josef Thür, Agnes und Karl Mayer mit Angehörigen, sowie für die Verstorbenen des Jahrgangs 1934/1935, anschl. Rosenkr.

20.00 Uhr Probe Kirchenchor kath. GH Wäschenbeuren

Donnerstag, 15. November

7.45 Uhr Schüलगottesdienst in Wäschenbeuren

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

20.00 Uhr Erstkommunion Elternabend in Wäschenbeuren
im kath. Gemeindehaus

Freitag, 16. November

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

9.30 Uhr Hl. Messe für Eugen Kübler in Wäschenbeuren

Samstag, 17. November

18.00 Uhr Hl. Messe in Börtlingen

19.00 Uhr Hl. Messe für Monika und Josef Wilhelm in Birenbach, evang. Kirchsaa

Sonntag, 18. November

9.30 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren

9.30 Uhr Kinderkirche im kath. Kindergarten Wäschenbeuren

Nächster **Taufsonntag** ist am 2. Dezember in Wäschenbeuren und am 30. Dezember in Rechberghausen.

Neue Mesnerin in Adelberg

Herzlich begrüßen wir unsere neue Mesnerin in Adelberg: **Frau Marianne Sercander!** Wir wünschen ihr viel Freude mit ihren Aufgaben und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Gottes Segen stärke sie in ihrem Dienst!

Das Pastoralteam

Hock in Adelberg am 10. November

Der Ortsausschuss Adelberg lädt herzlich ein zum Gottesdienst am kommenden Samstag um 18 Uhr in der Ulrichskapelle. Anschließend heißen wir Sie willkommen zu unserem gemütlichen Hock im Untergeschoss des evangelischen Gemeindehauses.

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

AKTION MARTINUSMANTEL

Liebe Schwestern und Brüder,

in diesem November jährt sich zum fünfundzwanzigsten Mal der Aufruf zur Aktion Martinusmantel für Arbeitslose. Ein Jahrestag, der mich im Blick auf das weiterhin drängende Problem der Arbeitslosigkeit nachdenklich stimmt, der andererseits angesichts der solidarischen Hilfe vieler Menschen in unserer Diözese einen Grund zum Feiern gibt.

Als in den 80er Jahren die Arbeitslosenzahl erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik über die Millionengrenze wuchs und von „Massenarbeitslosigkeit“ oder „struktureller Arbeitslosigkeit“ die Sprache war, war es für unsere Kirche eine selbstverständliche christliche Pflicht, sich des Problems anzunehmen und sich solidarisch an die Seite der Arbeit suchenden Männer und Frauen zu stellen. Unsere Diözese ergriff, wie manche andere Bistümer auch, konkrete Maßnahmen, um Abhilfe zu schaffen und sich der bedrohlichen Entwicklung entgegenzustellen. Die Not machte erfinderisch: 1983 wurde ein Solidaritätsfonds angelegt, aus dem zahlreiche Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen finanziert wurden, Beschäftigte im kirchlichen Dienst, vornehmlich aus den Reihen der Priester, ermöglichten durch den Verzicht auf einen Teil ihres Gehalts die Einrichtung neuer Arbeitsstellen, zusätzlich schaffte unsere Diözese in ihrer Eigenschaft als Arbeitgeberin mehrere hundert Arbeitsplätze in nur wenigen Jahren.

Im Jahr 1987 schließlich wurde von meinem Vorgänger Bischof Georg Moser die Aktion Martinusmantel ausgerufen, um auch benachteiligten Jugendlichen durch gezielte Förderung die Aufnahme einer Ausbildung oder Arbeit zu ermöglichen. Der Lauf der Zeit zeigte, dass es unabhängig vom Auf und Ab der wirtschaftlichen Konjunktur immer Menschen gibt, die aus welchen Gründen auch immer am Arbeitsmarkt benachteiligt sind und links liegen gelassen werden. Sie verdienen unsere uneingeschränkte Hilfe, denn Arbeit ist ein Teil unserer Würde.

Daher unterstützt unsere durch den Heiligen Martin inspirierte Aktion mit Kirchensteuermitteln und Ihren Spenden Arbeitsförderungsprojekte für Ausbildung und Arbeit Suchende – egal ob Jung oder Alt, ob Frau oder Mann, gleich welcher Herkunft. Umso mehr erfüllt es mich mit Freude, dass in all den Jahren über 7.500 Jugendliche und langzeitarbeitslose Menschen direkte, personale Hilfen in ihrem Streben nach Arbeit und Broterwerb erfahren konnten und zusätzlich mehrere tausend von den Informations- und Beratungsangeboten profitierten.

Bitte helfen Sie durch Ihre solidarische Spende, ganz nach Ihren Möglichkeiten, diese erfolgreiche Arbeit fortzuschreiben. Jeder gespendete Euro hilft den Projekten, weitere staatliche und europäische Fördermittel zu erschließen – so vervielfacht sich Ihre Gabe.

Ich danke Ihnen von Herzen und wünsche Ihnen Gottes Segen.

Ihr Bischof Dr. Gebhard Fürst

100 Jahre Pfarrkirche Rechberghausen

Adonia Musical „Das Urteil“

Im Rahmen der 100-Jahr-Feier der Kirche Mariä Himmelfahrt Rechberghausen wurde das Musical „Das Urteil“ vom Adonia-Teens-Chor aufgeführt. Das Musical hat den über 300 Besuchern die biblische Geschichte vom Tod und Auferstehung Jesu auf eine sehr lebendige und tief greifende Weise nahe gebracht. Dem Teenager-Projektchor mit 70 Jugendlichen und jungen Erwachsenen sei herzlich gedankt. Damit so etwas ermöglicht werden kann, bedarf es vieler Menschen, die sich dafür engagieren. Für die große Meisterleistung möchte ich mich im Namen der Kirchengemeinde bei Frau Edelgard Guth und bei allen anderen, die sich

auch engagierten, bedanken. Darüber hinaus Dank allen Gastfamilien für die Unterbringung der begeisterten Jugendlichen und Mitarbeiterinnen.
Pfarrer Schmid

Erstkommunion 2013 Wb

Mit dem ersten Elternabend beginnen wir die Erstkommunionvorbereitung 2012/2013. Der Elternabend gibt einen Überblick über die Termine und Aktionen zum Erstkommunionkurs 2012/2013 und führt in die Inhalte der Erstkommunionvorbereitung ein.

Alle Eltern der katholischen Kinder der 3. Klassen in Wäschenbeuren/Maitis und Birenbach sind zum ersten Elternabend eingeladen am Donnerstag, 15. November 2012 um 20 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Wäschenbeuren. Wenn Sie als betroffene Eltern noch keine Einladung zum Elternabend erhalten haben, bitten wir Sie, sich bei uns im Pfarrbüro Wäschenbeuren zu melden.

Für die Erstkommunionvorbereitung verantwortlich: Gemeindereferentin S. Jäger und Pfarrer Phan

Familiengottesdienst am Sonntag, 11. November 2012

Zum Thema „St. Martin – Jesus will dich ganz!“ laden wir alle, groß und klein, Kinder und Familien und die ganze Gemeinde zu unserem Familiengottesdienst um 9.30 Uhr in die katholische Kirche in Wäschenbeuren ein.

Mit Liedern, Spiel und dem Wort aus der Heiligen Schrift feiern wir in Gemeinschaft mit Jesus das Fest unseres Diözesanpatrons St. Martinus.

Wir freuen uns auf einen lebendigen Gottesdienst!

Gedenken an die Nacht der Synagogenbrände 1938

am Freitag, 9. November 2012

14.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der katholischen Kirche St. Maria Göppingen
frühe Uhrzeit wegen des frühen jüdischen Sabbat-Beginns (16.30 Uhr)

anschließend Friedensweg

14.45 Uhr Gedenkfeier am Synagogenplatz Göppingen mit Ansprachen von Oberbürgermeister Till, Berichten von Schülern, Kranzniederlegung, Musik und Gebet zum Gedenken

Krippenspiel am Heiligabend – WIR PROBEN WIEDER!!!

Alle Grundschulkinder sind ganz herzlich eingeladen beim Krippenspiel am Heiligabend mitzumachen.

Wie jedes Jahr singen und spielen wir die Weihnachtsgeschichte und gestalten den Familiengottesdienst am Heiligabend.

Dass bis Weihnachten alles klappt, beginnen wir mit unseren Proben am:

Montag, 19. November um 17.00 Uhr

Montag, 26. November um 17.00 Uhr

Montag, 03. Dezember um 17.00 Uhr

Montag, 10. Dezember um 17.00 Uhr

Montag, 17. Dezember um 17.00 Uhr

Jeweils im katholischen Gemeindehaus Wäschenbeuren!!!

Hauptprobe in der Woche vom 17. Dezember, Termin wird noch bekannt gegeben.

Es ist immer schön, wenn viele Kinder diesen Familiengottesdienst am Heiligabend mitfeiern und mitgestalten.

Wir freuen uns auf Euch!!!

Das Familiengottesdienstteam



BÜCHERTISCH IM NOVEMBER

„... um allen zu leuchten ...“

Siehe Infos unter Gemeindeverwaltungsverband

100 Jahre Pfarrkirche Rechberghausen

Konzert-Vorankündigung

Am Sonntag, 25. November 2012 wird der Kirchenchor Rechberghausen im Rahmen der 100-Jahr-Feier der Pfarrkirche ein Konzert geben. Es werden Werke von Vivaldi, Vierne und Händel zur Aufführung kommen. Beginn ist um 19 Uhr in der katholischen Kirche in Rechberghausen.



Organisierte Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe ist eine Einrichtung der katholischen Kirchengemeinde

Wäschenbeuren/Birenbach. Sie ist für alle da, die Hilfe brauchen, unabhängig von Konfession und Religion, Alter und Nationalität. Wir sind gerne für Sie da, **wenn Sie im Haushalt, als Begleitung, zur Entlastung in der Familie stundenweise Hilfe brauchen.**

Unsere Hilfe kostet für Sie 8,50 EUR in der Stunde. Wenn Sie oder Ihre Angehörigen Hilfe brauchen, rufen Sie bei unserer Einsatzleitung an: Mo – Fr von 9 Uhr – 11 Uhr.

Für Wäschenbeuren: Frau Kottmann, Tel. 015121839520 (Vertretung Frau Knoblauch, Tel. 07172/5781)

Für Birenbach: Frau Hoffmann, Tel. 015223804946 oder 07161/51857



Gemeinsame Veranstaltung der evang. und kath. Kirchengemeinde Sterbe- und Trauerbegleitung in unserer Seelsorgeeinheit

Seit einigen Jahren gibt es in unserer Pfarrgemeinde ehrenamtlich arbeitende Sterbe- und Trauerbegleiterinnen, die vom Förderverein Hospizbewegung in Seminaren für diesen Dienst vorbereitet wurden.

Wenn Schwerstkranke sich wünschen, daheim in der vertrauten Umgebung sterben zu dürfen, ist das für die Angehörigen oft eine große Herausforderung. Wenn Sie diesen letzten Wunsch erfüllen möchten, brauchen Sie das nicht alleine zu bewältigen, unsere Sterbebegleiterinnen bieten Unterstützung an.

Nähere Informationen erhalten Sie im katholischen Pfarramt Wäschenbeuren, Tel. 07172/187550, Hinweise und Adressen unter www.gute-trauer.de

Krankenpflegeverein

Wäschenbeuren/Birenbach e.V.



Mitglieder-Versammlung 2012 vom Krankenpflegeverein Wäschenbeuren/Birenbach e.V. am 30. Oktober

Der Verein wirkt vielfältig – meist im Hintergrund – Zur Mitgliederversammlung mit 9 Tagungspunkten war rechtzeitig eingeladen worden. Der Rückblick und die Vorschau für 2013 wurde von nicht vielen Mitgliedern verfolgt. H. Pfarrer Phan und die geschäftsführende Vorsitzende Maria Hieber begrüßten die Anwesenden u.a. H. BM Vesenmaier, Gemeinderäte und Kirchengemeinderäte. Frau Hieber leitete dann die interessante Veranstaltung.

Von der Sozialstation St. Franziskus/St. Stefanus – mit der wir ja zusammenwirken – berichtete Frau Petra Heer-Weber für 2011. Im Pflegebereich waren/sind 10 Fachkräfte tätig für etwa 35 Klienten/Patienten. Aufwand im 4-Schichtbetrieb rund 3600 Stunden. In der häuslichen Krankenpflege wurden ca. 1600 Stunden geleistet. Im Nachbarschaftsdienst mit 7 Helferinnen wurden 22 Personen betreut mit etwa 900 Stunden. Insgesamt ein enormer Einsatz – fast rund um die Uhr – in Spitzenzeiten sind Überstunden notwendig. Für die Arbeiten Dank und Anerkennung. Leider ist der wirtschaftliche Teil nicht befriedigend – an diesem Problem wird jedoch intensiv gearbeitet.

Seit Oktober 2012 besteht in Wäschenbeuren eine Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte – der Bedarf ist sicherlich vorhanden. Jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr erfolgt eine gute Betreuung mit Spielen, Unterhaltung, Gesang, Basteln u.Ä. Etwa 4 Klienten nehmen zzt. daran teil – es können noch weitere hinzukommen – ehrenamtliche Betreuer sind bereit. Die Kosten werden von der Pflegekasse, von den bürgerlichen und kirchlichen Gemeinden, vom Krankenpflegeverein getragen. In der Zeitung und im Mitteilungsblatt wurde schon mehrfach über diese gute Einrichtung berichtet.

Der Krankenpflegeverein unterstützt auch die ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe der Kirchengemeinde. Ausschussmitglied Frau Marita Langer konnte vermelden, dass der „Betrieb funktioniert und noch mehr beansprucht werden könnte“. 10 Helferinnen haben etwa 500 Stunden aufgewendet für 15 bis 20 Personen. Das Ziel – Hilfe wenn notwendig

- wird meist erreicht - zuweilen ist die Regie, Abklärung, Beratung aufwendiger als der tatsächliche „Hilfsdienst“. Im Bericht der Geschäftsführung gedachte Frau Hieber zuerst an das verstorbene Ausschuss- und Vorstandsmitglied H. Linus Wahl, den wir Ende November 2011 zur letzten Ruhestätte begleiteten. Über 40 Jahre hat H.L. Wahl unermüdlich zum Wohle des Vereines und der Kranken gewirkt. Er hat ein Stück Krankenpflegeverein markant „mitgeschrieben“. Frau Hieber berichtete von Ausschuss-Sitzungen, von Gesprächen mit anderen Krankenpflegevereinen und von mehreren Treffen mit der Stiftung St. Franziskus/St. Stephanus. Hier sind erhebliche Veränderungen eingetreten, u.A. übernahm die St. Vinzens-Service GmbH die Geschäftsführung mit dem Ziel, die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens - über 300 Mitarbeiter - zu verbessern. Der Krankenpflegeverein ist auch im 111. Jahr seines Bestehens vielfältig tätig zum Wohl der Mitglieder und Mitbürger. Man hat Kontakte mit dem Hospizverein - hier haben wir eine Spende über 5000 Euro eingebracht - zur Kirchengemeinde - organisierte Nachbarschaftshilfe - man fördert die Demenzgruppe, man unterstützt die Mitglieder mit Rabatten von 20 % bei Beanspruchung der Sozialstation, man gibt Beratung, eigenes Büro und noch mehr. Die 3-jährlichen Betreuungsangebote bieten nicht nur gute Unterhaltung, sondern man bietet gute Informationen für das Alter, Gesundheit, Vorsorge - jeweils von erfahrenen Personen vorgetragen. Die Nachmittage könnten noch mehr „Zulauf vertragen“. Kommen Sie mit Angehörigen und Gästen am Dienstag, 4. Dezember in das Gemeindehaus - wir begehen auch dann „10 Jahre Betreuungsnachmittage“. Mit Dankesworten an viele ehrenamtliche Helfer im Vorder- und Hintergrund beendete Frau Hieber ihren Vortrag.

Über Finanzen - Wahlen - Vorschau berichten wir in Teil 2 - Fortsetzung folgt -

H. Knoblauch - Schriftführung -

Willkommen in der Betreuungsgruppe für Menschen, die an Demenz erkrankt sind
Wir laden herzlich dazu ein und freuen uns über weitere ehrenamtlich Engagierte, die an diesen Nachmittagen ihre Zeit für die Begleitung schenken.



Die Betreuung eines Demenzkranken ist für die Angehörigen eine große Herausforderung und oftmals mit enormen psychischen Belastungen verbunden.

Um Pflegende zu entlasten und diesen eine kleine „Auszeit“ in ihrem Alltag zu ermöglichen, hat der Krankenpflegeverein Wäschenbeuren/Birenbach zusammen mit der Sozialstation St. Franziskus ein Betreuungsangebot ins Leben gerufen, das den Betroffenen und den Angehörigen hilft.

Das neue Angebot ist schon erfolgreich angelaufen und findet jeden Donnerstag von 14-17 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Wäschenbeuren statt.

Während drei Stunden werden hier an Demenz erkrankte Menschen von Petra Heer-Weber (Altenpflegefachkraft) und ihrem ehrenamtlichen HelferInnenteam gut und fürsorglich betreut und mit verschiedenen Aktivitäten durch den Nachmittag begleitet. Auf dem abwechslungsreichen Programm steht Singen, Bewegungsspiele, Musik, Spaziergänge und natürlich auch gemeinsames Kaffeetrinken.

Bei der Betreuungsgruppe handelt es sich um eine Sachleistung für Menschen mit Demenz. Der Unkostenbeitrag für den Nachmittag kann mit der Pflegekasse abgerechnet werden.

Weitere Informationen erteilt Petra Heer-Weber unter Tel.: 07172/2578 oder Mobiltelefon: 0176-19773219

Wir freuen uns auf Sie als Gast in unserer Betreuungsgruppe und freuen uns über weitere ehrenamtliche Unterstützer an den Nachmittagen.

Ihre Petra Heer-Weber und das Betreuungsteam

Mitteilungen der Vereine



Turnverein Birenbach e.V.

JUGENDFUSSBALL

Hallentraining ab Ende Herbstferien

Knirpse/Bambini: Fr. 16:30 - 17:45 Uhr

F-Junioren: Fr. 17:45 - 19:00 Uhr

E-Junioren: Mi. 18.00 - 19.30 Uhr

D1- und D2-Junioren: Do. 17:30 - 20:00 Uhr

125 Jahre TVB

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus! Im Jahr 2015 feiert der TVB sein 125-jähriges Jubiläum. Die Vorbereitungen hierfür laufen nun an und wir - der Ausschuss des TVB - möchten für das Jubiläum ein separates Organisationsteam gründen, bestehend aus Teilen des Ausschusses und weiteren Vereinsmitgliedern, die sich gerne mit einbringen möchten. Interessierte melden sich bitte bei den Ausschussmitgliedern, telefonisch bei Uwe Steinhaus 53809 oder per Mail unter kontakt@tvbirenbach.de

Arbeitsdienst

Der TVB möchte an dieser Stelle Arbeitsdienste anbieten, die nach vorheriger Anmeldung koordiniert und durchgeführt werden.

Aktive Mitglieder ab dem 18. Lebensjahr bis zum vollendeten 69. Lebensjahr haben jährlich eine Arbeitseinheit zu leisten. Diese Arbeitseinheit beträgt ca. 4 Arbeitsstunden. Pro Familienbeitrag ist eine Arbeitseinheit abzuleisten, ein nicht geleisteter Arbeitsdienst wird im Folgejahr mit 35,- € berechnet.

Unter kontakt@tvbirenbach.de oder bei Gernot Bassler (582487) werden Anmeldungen entgegengenommen. Es ist geplant, kosmetische Ausbesserungsarbeiten rund ums Vereinsheim durchzuführen, je nach handwerklichem Geschick der Teilnehmer. Der Termin wird dann rechtzeitig bekannt gegeben.

Mit dem Arbeitsdienst besteht für aktive Mitglieder die Möglichkeit, sein Soll zu erfüllen. Gerne dürfen sich natürlich auch passive Mitglieder melden, um mitzuhelfen.

Uwe Steinhaus
- Schriftführer -

Selbsthilfe-Gruppe für Diabetiker Birenbach und Östl. Schurwald

Donnerstag, den 8. November im Bahnhöfle in Birenbach 18.30 Uhr Gesprächskreis und Beratung über Umgang mit Diabetes und Herrn Kewal Lekha 19.00 Uhr Vortrag über „Herzinfarkt, Herzkatheter & Herz-Bypass-OP“

Referent: Herr Dr. med. Jürgen Hauber, Internist, Kardiologe, Oberarzt, Innere Abteilung der Klinik am Eichert, Göppingen. Herzlich eingeladen zum kostenfreien Besuch unserer Vorträge sind nicht nur unsere Diabetiker, sondern auch alle, die am Thema des Abends interessiert sind.

Das menschliche Herz muss Tag für Tag eine enorme Arbeit bewältigen. Mit 70 - 80 Schlägen befördert der Hohlmuskel

jede Minute 6 Liter Blut durch die Blutgefäße und versorgt damit den Organismus mit Sauerstoff und Nährstoffen. 6 l Blut in der Minute sind 8.640 l pro Tag ein Leben lang ohne Ruhepause. Erst wenn Funktionsstörungen auftreten, wird dem Menschen bewusst, dass ihr Herz rund um die Uhr im Einsatz ist.

Zu den Krankheitsbildern des Herzens gehören u.a. Durchblutungsstörungen des Herzmuskels bis hin zum Herzinfarkt. Erkrankungen der Herzklappen und die Herzinsuffizienz. Zum Thema Herzinfarkt, Herzkatheter und Bypass-OP laden wir Sie alle, die am Thema Interesse haben - nicht nur Diabetiker - recht herzlich ein. Uns erwarten an diesem Abend wieder viele Informationen „rund ums Herz“, die unser Referent Herr Dr. Hauber für Sie bereit hält.

Vorausschau:

Sonntag, den 2. Dezember 2012

Adventsfeier in Heiningen, Einladungen erfolgen rechtzeitig

Ihre Ansprechpartner für weitere Informationen:

Kewal Lekha, Tobelweg 9, 73102 Birenbach,
Tel. 07161/53082 oder 01712853209
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 9.30 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr
Susanne Döring, Marktplatz 8, 73102 Birenbach,
Tel. 07161/53607

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Wäschenbeuren



Weinwanderfahrt 10. November 2012

Wie bereits angekündigt hier nun weitere Infos zur unserer Weinwanderfahrt.

Wir fahren über die B 10 nach Vaihingen/Enz-Enzingen zum Parkplatz Seewaldseen. Dieser liegt zwischen Horrheim und Gündelbach. Wir wandern dann an den Seen vorbei zum Weingut Steinbachhof. Weiter durch die Weinberge am Schleißberg zum Hamberger See. Wieder am Parkplatz angekommen wartet der Bus, der uns dann zur Weinstube „Kachelofa“ fährt. Dort erwartet uns die Familie Hangstörfer mit Speis und Trank.

Bitte Liederbücher mitbringen.

Abfahrt ist um 12.30 Uhr am Marktplatz in Wäschenbeuren.

Zusteigermöglichkeiten in Birenbach 12.40 Uhr

Rechberghausen 12.45 Uhr

Faurndau 12.50 Uhr

Die Rückkehr ist um ca. 22.30 Uhr geplant.

Fahrpreis für Nichtmitglieder beträgt 10,00 Euro.

Verbindliche Anmeldung ab sofort bei

Konrad Knopp, Tel. 07161 - 52581

Hansi Gingseder, Tel. 07172 - 5319

Die Wanderung wird geführt von Konrad Knopp.

Wir wünschen allen Mitfahrern eine fröhliche Weinwanderfahrt.

Gudrun Laber



Börtlingen

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, den 13.11.2012 um 19.30 Uhr** im Rathaussaalstatt.

Vorgesehene Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bürgerfragen
2. Gedanken und Anregungen zur Breitband-Internetversorgung durch IT Service Wöllner, Börtlingen und Herrn Dettlaff, Börtlingen

3. Wochenendsatzung „Wochenendgebiet Wasen“ / Vorbereitung Satzungsänderung zur seitlichen Erweiterung bestehender Wochenendhäuser
4. Jahresrechnung 2011 mit Rechenschaftsbericht
5. Fahrplanänderungen auf der Buslinie 4
6. Anfragen und Verschiedenes
7. Bekanntgaben

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Zu dieser Gemeinderatssitzung wird die Bürgerschaft herzlich eingeladen.

Die öffentlichen Sitzungsvorlagen liegen für die Zuhörer im Sitzungssaal aus bzw. können in den nächsten Tagen am Infoständer des Rathauses abgeholt werden.

Mit freundlichem Gruß

Franz Wenka
Bürgermeister

Verkehrsbeschränkung auf der K 1408 wegen Drückjagd

Am 01.12.2012 findet in der Zeit von 8.00 bis 15.00 Uhr eine Drückjagd statt.

Aus diesem Grund hat das Straßenverkehrsamt beim Landratsamt Göppingen für diese Zeit eine Vollsperrung angeordnet. Um Vormerkung wird jetzt bereits gebeten.

Bürgermeisteramt

Mitteilungen der Gemeinde

Abfuhrtermine

Hausmüll

Freitag, 09.11.2012

Freitag, 23.11.2012

ab 6.00 Uhr

Gelber Sack

Mittwoch, 21.11.2012 ab 6.00 Uhr

PapierTonne

Donnerstag, 29.11.2012 ab 06.00 Uhr

Tipp: Service des Abfallwirtschaftsbetriebes im Internet

Unter landkreis-goeppingen.de können Sie bei dem Punkt **AWB**(Abfallwirtschaftsbetrieb) / **Abfuhrtermine Datenbank** unter Angabe Ihres Wohnortes und Ihrer Straße die aktuellen Abfuhrtermine abrufen.

Dies umfasst die Abfuhr für Hausmüll, Gelber Sack, Grünmasse, Schrott, Papiertonne sowie Problemmüll.

Glückwünsche

Wir gratulieren herzlich

am 13.11.2012 Frau Erna Schreiner, Kaiserstraße 4, zum 76. Geburtstag

und wünschen einen schönen Verlauf des Ehrentages uns alles Gute. Dies gilt auch allen nicht genannten Jubilaren.

Volkstrauertag am 18.11.2012

Am 18.11.2012 ist nicht nur Volkstrauertag zum Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege, sondern auch ein Tag für den Frieden.

Es ist in Börtlingen schon gute Tradition, dass im Rahmen eines Ökumenischen Friedensgottesdienstes über alle Generationen hinweg an ein friedliches Miteinander erinnert wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet vor der Kirche eine kurze Gedenkfeier des VdK und der Gemeinde Börtlingen statt.

Diese Gedenkfeier wird in diesem Jahr vom Musikverein Börtlingen musikalisch umrahmt, und es werden Friedensgedichte von Jugendlichen gesprochen.

Bitte beachten Sie hierzu die nähere Einladung im nächsten Schurwaldboten.

Bürgermeisteramt

Anbau der U-3-Gruppe an den Kindergarten Börtlingen

Die Bauarbeiten schreiten sehr zügig voran. Aktuell wurden die Fenster eingebaut und derzeit erfolgt die Erstellung der Trockenbauwände im Gebäudeinneren. Bereits jetzt lassen sich die großzügigen Räumlichkeiten erahnen, und es wird auch spürbar, welche zusätzliche Qualität das gemeinsame große Foyer auch für den bestehenden Kindergarten bringen wird.

In den nächsten Tagen wird mit der Rohinstallation Lüftung, Sanitär und Elektro, bzw. Heizung, begonnen. Ebenso starten die Arbeiten zur Dacheindeckung.



Unser Bild vermittelt einen Eindruck vom Gesamtbauwerk.

Foto: Gemeinde Börtlingen

Gemeinsamer Ausflug mit dem Seniorenkreis

Unser diesjähriger Bürgerausflug, gemeinsam mit dem Seniorenkreis, am 15.11.2012 ist mit 42 Plätzen restlos ausgebucht. Darüber freue ich mich sehr.

Wie bereits bekannt gegeben, ist Abfahrt um 13.00 Uhr am Pfarrhaus Börtlingen, bzw. den üblichen Haltestellen. Die Rückkehr ist gegen 18.30 Uhr vorgesehen.

Der Unkostenbeitrag in Höhe von 35,- € für das Variété, Kaffee und Kuchen und Fahrt ist im Preis inbegriffen.

Ich freue mich jetzt bereits auf diesen gemeinsamen ganz besonderen Kulturausflug mit Ihnen nach Stuttgart.

Ihr

Franz Wenka
Bürgermeister

Jahresbesprechung der Vereine und Gruppen – Terminvormerkung –

Am Dienstag, 27.11.2012 findet um 19.00 Uhr im Nebenraum des Landgasthauses Löwen die diesjährige Jahresbesprechung der Vereine und Gruppen statt. Um Terminvormerkung wird jetzt bereits gebeten.

Bitte koordinieren Sie in den nächsten Wochen die entsprechenden Termine innerhalb Ihrer Organisationen, damit eine sinnvolle Abstimmung für das kommende Jahr 2013 vorgenommen werden kann.

Es wäre schön, wenn alle Vereine und Gruppen wieder vollzählig teilnehmen könnten.

Franz Wenka
Bürgermeister



Freiwillige Feuerwehr

Montag, 12.11.2012

Übung Gruppe 1
Beginn 20.00 Uhr
Treffpunkt Magazin

JUGENDFEUERWEHR

Montag, 12.11.2012

Freizeit
Beginn 18.00 Uhr
Treffpunkt Magazin

Kommandant

Schulnachrichten

Paul-Roth-Schule Börtlingen

Neuigkeiten aus der Paul-Roth-Schule

„Kartoffelschnitz und Spätzla“, Kartoffelsalat oder gar Kartoffelgratin vom Metzger Mühleisen, - hier steht selbst bei uns Schwaben die Kartoffel hoch im Kurs, Pommes frites nicht zu vergessen!

Doch ist dies längst nicht alles, was in der kleinen braunen Knolle steckt - das haben die Schülerinnen und Schüler der Paul-Roth-Schule mit ihren Eltern und den Lehrerinnen in beeindruckender Weise unter Beweis gestellt. Aber lassen Sie mich von vorne beginnen!



Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichtes reifte der Entschluss, die Kartoffel als eines unserer Hauptnahrungsmittel, eines der gesündesten noch dazu, zum Thema im Unterricht zu machen. Ein weitreichendes Projekt ist nun daraus geworden.

Zunächst mussten wir uns erst einmal Kartoffeln beschaffen - natürlich nicht im Supermarkt. Unsere Kartoffeln sollten mit eigenen Händen geerntet werden, „raus doa“- wie man korrekt sagt! In Herrn Helmer, Landwirt in Breech, fanden wir einen Partner, der uns in diesem Vorhaben unterstützte. Er überließ uns freundlicherweise die Ernte eines Teiles sei-

ner Kartoffelfelder. Dafür danken wir nochmals sehr herzlich! Voller Tatendrang marschierten wir, schwer bewaffnet mit Säcken, Körben, Grabgabeln etc. und von den Eltern bestens ausgestattet mit Matschhosen, Gummistiefeln und ordentlichen Vespers los; mit allem, was ein kleiner Bauer und eine kleine Bäuerin eben benötigt! Dabei blitzten durchaus schöne Erinnerungen an die „gute alte Zeit“ bei der einen oder anderen Lehrerin auf...

Die Kinder gingen mit Begeisterung ans Werk, sie hatten großen Spaß beim Ausbuddeln und Auflesen der Kartoffeln. Es war ein richtiger Wettbewerb zugange: „Wer findet die dickste Kartoffel, oder wer entdeckt die süßen Minikartoffeln?“ Man fand auch eklige schwarze Exemplare, grüne Kartoffeln, das Kartoffelkraut mit den kleinen tomatenähnlichen Früchten, Mutterknollen und was es sonst noch alles zu entdecken gab.



Dieser Tag wurde ein voller Erfolg! Wir ernteten so viele Kartoffeln, dass wir sie nicht mal mehr nach Hause schleppen konnten - so musste das Auto einer Lehrerin zum Transport erhalten.

Müde aber glücklich konnte man gerade noch so den Weg von Breech nach Börtlingen bewältigen und schlief am Abend ganz bestimmt außerordentlich gut.

In den darauffolgenden Tagen drehte sich nun fast alles um diese wunderbare braune Knolle, und sie wird uns auch noch einige Zeit beschäftigen.

Für die meisten war es eine echte Überraschung, dass es bei uns nicht schon immer Kartoffeln gab, sondern dass sie ein Geschenk des südamerikanischen Kontinentes an uns waren. Auch das Wissen um die Zugehörigkeit der Kartoffel zu den sehr giftigen Nachtschattengewächsen war für viele Kinder neu. So erfuhr die Schüler/-innen, dass weder die Früchte der Kartoffelpflanze, noch die grünen oder rohen Kartoffeln zum Verzehr geeignet sind, denn hier findet sich der giftige Stoff Solanin in einer für Menschen schädlich hohen Konzentration. Daran ist übrigens die Verbreitung der Kartoffel in unseren Breiten fast gescheitert. Die Menschen des Mittelalters wurden beim Verzehr der Früchte mit „Todschlechtigkeit“ hart gestraft. Durch einen kleinen Trick konnte „der Alte Fritz“, Kaiser Friedrich der II., schließlich doch von der Kartoffel überzeugen und so seine Untertanen vor einer drohenden Hungersnot bewahren!

(Wer darüber Näheres erfahren möchte, kann ja mal einen Schüler der Paul-Roth-Schule fragen!)

Ferner wurden die von uns versehentlich gesammelten grünen Kartoffeln auch verwertet. Aus ihnen bastelten die Kinder Kartoffelkönige und schnitzten kunstvolle Kartoffelstempel. Was wir damit bedruckt haben? - Wir fertigten natürlich Schürzen, denn wir wollten ja optimal ausgestattet sein für unseren geplanten Kartoffelkochtag, der seine Schatten nun schon voraus warf!

Nachdem wir mit unseren Schützlingen einmal zusammengetragen hatten, was man in der Küche aus Kartoffeln so alles fabrizieren kann, waren wir alle erstaunt über eine unermessliche Vielfalt, die uns so gar nicht bewusst gewesen war. So gewann der Traum Gestalt, uns gegenseitig mit einem Kartoffelessen zu verwöhnen und das „Schwabenrepertoire“ gründlich zu erweitern.



Dazu sammelten wir alle Rezepte, die in den Haushalten der Paul-Roth-Schuletern als Leibspeise gekocht werden. Gekrönt wurde das Ganze noch von der Bereitschaft zahlreicher Mütter, mit einer kleinen Kindergruppe zu kochen. So zogen wir also an einem zweiten Projekttag los und verteilten uns in den vielen für uns offenen Häusern und Küchen. Dort wurden eifrig Rezepte gelesen, Mengen ermittelt, gewogen, geschält, geschnippelt, gerührt, geknetet und wahrscheinlich alles, was man sich sonst noch vorstellen kann...! Doch gegen 11.30 Uhr dieses Tages war die Schlacht geschlagen: Mit hochroten, erhitzten Gesichtern wurden die dampfenden, köstlich duftenden Gerichte voller Stolz in das Schulhaus getragen und auf dem langen Buffet angerichtet. Beim Anblick lief uns das Wasser im Munde zusammen. Ca. 20 verschiedene Gerichte luden ein, verspeist zu werden, was wir gemeinsam mit unseren 35 Gästen nun auch taten. Wem wir nun auch den Mund wässrig machen konnten, der darf sich freuen: Alle Köstlichkeiten werden am Ende des Projektes in einem Kartoffelkochbüchlein zusammengefasst.

Sie können dies dann am Börtlinger Weihnachtsmarkt, Samstag vor dem ersten Advent, am Stand der Paul-Roth-Schule erstehen!



Viele Lernsequenzen zur Kartoffelernte früher und heute, den Teilen und dem Wachstum der Kartoffelpflanze, den Inhaltsstoffen der Kartoffel, zahlreiche Experimente, z.B. zur Funktion der Kartoffelschale oder des Nachweises von Stärke, begleiteten alle Aktivitäten.

Ein eindrückliches und hoffentlich nachhaltiges Projekt geht demnächst zu Ende.

Uns allen hat das Lernen viel Freude gemacht und das Miteinander der ganzen Schulgemeinschaft sowie der außerschulischen Partner hat uns begeistert.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kartoffelhelfer!

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Elke Neumaier

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Börtlingen-Birenbach



Evang. Pfarramt Börtlingen-Birenbach
Hauptstraße 55, 73104 Börtlingen
Pfr. Theodor Tröndle, Pfrin. Katrin Tröndle
Tel. 07161 51653, Fax: 502744

E-Mail: Pfarramt.Boertlingen-Birenbach@elkw.de

Pfarramt

Pfarramtssekretärin Frau Schimanko:
Montagsvormittag (9-11Uhr) und
Donnerstagnachmittag (15-17 Uhr).
Tel. 07161 51653.
Fax: 07161 502744

Kirchenpflege

Sprechzeiten der Evang. Kirchenpflege:
Fr. Wurster, Hohenstaufenstraße, Börtlingen:
montags: 9 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr
donnerstags: 9 – 11 Uhr
Telefon: 07161 53882
Bankverbindung: Evang. Kirchenpflege Börtlingen-Birenbach
Kto. Nr. 434 508 004, Raiffeisenbank Wangen,
BLZ 600 696 85
Frau Wurster hat von 29.10 – 04.11.2012 Urlaub.

Monatsspruch November 2012:

Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes.

2. Korinther 6, 16

Donnerstag, 08.10.12

9:30 Uhr Spielgruppe - Kirchengemeindezentrum Birenbach
20 Uhr CVJM-Posaunenchorprobe
- Gemeindehaus Börtlingen

Sonntag, 11.11.12

9 Uhr Gottesdienst – Johanneskirche Börtlingen
10:10 Uhr Gottesdienst
– Kirchengemeindezentrum Birenbach
Beide Gottesdienste hält Pfarrer Tröndle
10 Uhr Kinderkirche – Gemeindehaus Börtlingen

Dienstag, 13.11.12

9:00 – 10:30 Uhr Spielgruppe - Krabbelmäuse - Gemein-
dehaus Börtlingen

Mittwoch, 14.11.12

14:15 Uhr Konfirmandenunterricht - Gemeindehaus Börtlingen
16 Uhr Konfirmandenunterricht - Kirchengemeindezentrum
Birenbach
17:30 Uhr Jungschar (7-14 Jahre) - Kirchengemeindezentrum
Birenbach
14:50 Uhr Frauentreff – siehe Text
19:30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Donnerstag, 15.11.2012

9.30 Uhr Spielgruppe - Kirchengemeindezentrum Birenbach
20.00 Uhr CVJM-Posaunenchorprobe - Gemeindehaus Bört-
lingen

Freitag, 16.11.12

19 Uhr Mitarbeiterfest - Gemeindehaus Börtlingen

Sonntag, 18.11.12 - Volkstrauertag

9 Uhr Ökumenischer Friedensgottesdienst – Johanneskir-
che Börtlingen (Pfarrerin Tröndle/Steinacker-Heßling)
Das Opfer ist in beiden Gottesdiensten für die Friedens-
dienste/Aktion Sühnezeichen bestimmt.
10:10 Uhr Gottesdienst – Kirchengemeindezentrum Birenbach
(Pfarrerin Tröndle)
10 Uhr Kinderkirche – Gemeindehaus Börtlingen

CVJM-Jugendveranstaltungen in Börtlingen

Montag

Spatzkinder (Kids von 4 – 7/8) 15:30 – 16:30 Uhr

FROGies (Kids von 8-12) 17:15 – 18:45 Uhr
(jeweils im UG des ev. Gemeindehauses)

Donnerstag

Teenkreis

Der nächste Teenkreis findet wieder am 13. Dezember 2012
statt.

Börtlingen: Vermietung Gemeindehaus

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Frau Annette Veil, Börtlingen, Haldenstraße 18,
Telefon 07161 3 84 94.

Birenbach:

Vermietung Kirchengemeindezentrum - Untergeschoss

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Frau Christel Merkle, Birenbach, Kirchlesfeld 28,
Tel. 07161 53362.

Verwaltung Wasen

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Herrn Tilman Ankele, Börtlingen, Silcherweg 9,
Telefon 07161 582642

Frauentreff

Am 14. November 2012 besuchen wir das „MuSeele“ im
Christophsbad und treffen uns um 14:50 Uhr beim Feuer-
wehrmagazin. Nach der Führung ist noch ein gemütliches
Beisammensein im Gemeindehaus in Börtlingen.
Bitte anmelden Tel. 53188 oder 07172-6622.

Gottesdienst zum Volkstrauertag

Herzliche Einladung zum ökume-
nischen Friedensgottesdienst am
Volkstrauertag am 18. November
2012 um 9 Uhr in die Johannes-
kirche. „Mutig für Menschenwür-
de“ ist das Thema des Gottes-
dienstes. Die Menschenwürde ist
von Gott gegeben und unverlier-
bar, aber sie wird täglich verletzt und missachtet.



Mitarbeiterfest

Herzliche Einladung zum diesjährigen Mitarbeiterfest am 16.
November 2012 um 19 Uhr im Gemeindehaus in Börtlingen.
Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss, 9. November 2012,
Tel. 07161 51653.

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

am Mittwoch, 14. November 2012 um 19:30 Uhr im Kir-
chengemeindezentrum in Birenbach.
Zu dieser Sitzung sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Andacht
 2. Jahresplanung – Sonderveranstaltungen und Angebote 2013
 3. Sonderausgaben im Haushaltsjahr 2013
 4. Weitere Ausstattung des Pfarramtsbüros
 5. Verschiedenes
- Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Ein Blick über unsere Gemeinde hinaus:

Daniel Kallauch – Du lieber Himmel

Familien-Mitmach-Musikshow am 5. Dezember 2012,
17 Uhr, in Schlierbach in der Dorfwiesenhalle
VVK: 7 €, AK. 9 €

Veranstalter: Ev. und kath. und ev.-meth. Kirchengemeinde
Schlierbach

Vergebung als Chance – Leben in Balance

Mittwoch, 14.11.2012, 19:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus
Albershausen, Ebersbacher Straße 5, Referentin: Cornelia
Mack, Filderstadt
Veranstalter: Lebendige Gemeinde, Bezirk Göppingen und
Geislingen

Besuch der Synagoge in Stuttgart

Führung und anschließend koscheres Abendessen
Donnerstag, 22.11.2012, Kosten: 29 €
(inkl. Fahrt, Führung, Essen)

Begleitung: Thomas Meyer-Weithofer
 Veranstalter und Information – Anmeldung: Erwachsenenbildung Göppingen, Tel. 07161 9636712

Information

Der Quittenbaum im Pfarrgarten hat viele Früchte getragen. Wer (schon gepflückte) Quitten möchte, darf sich gerne im Pfarramt in Börtlingen melden. Tel. 07161 51653.

Süddeutsche Gemeinschaft



Am Sonntag ist um 20.00 Uhr Bibelgespräch im Gemeindehaus.

Wer mit uns im kleinen Kreis Gottes Wort hören, lesen und darüber reden möchte, ist herzlich willkommen.

Mitteilungen der Vereine

Seniorenkreis Börtlingen miteinander - füreinander



Donnerstag, 8. November

14.30 Uhr Donnerstagsrunde im Bürgerhaus

- FILM-Nachmittag -

Bei dem Film „Die Kirche bleibt im Dorf“ handelt es sich um eine ausgelassene und charmante Heimatklamotte und den ersten Film in schwäbischer Mundart. Zu diesem besonderen Nachmittag ganz herzliche Einladung. Gäste sind sehr gerne willkommen.

Mittwoch, 14. November: Kegeln

Das TEAM

Heimatverein Breech e.V.



Voranzeige Arbeitsdienst

Am Samstag, dem 17.11.2012 findet beim Vereinsheim ein Arbeitsdienst (zum Holzsägen u.a.) statt. Bitte den Termin vormerken!

Brigitte Zürn
Schriftführerin

Musikverein Börtlingen e.V.



Aktuelles von der aktiven Kapelle

Am 3. November spielte die aktive Kapelle des Musikvereins Börtlingen ein Ständchen besonderer Art. In der Martinskirche in Sindelfingen gab unser Dirigent Jörg-Sebastian Hoß seiner Frau Anja das Jawort. Beim Auszug aus der Kirche waren Brautpaar und Gäste freudig überrascht, mit Blasmusik empfangen zu werden.

Bastis musikalische Leidenschaft veranlasste ihn wie selbstverständlich, uns zu dirigieren Zum Abschluss konnte sich auch seine Frau Anja zum „Bozner Bergsteiger-Marsch“ als Dirigentin beweisen.

Aktuelles von der Jugend

Schurwaldjugendmusikerringtreffen Birenbach

Am vergangenen Sonntag spielte ab ca. 17 Uhr die Jugendkapelle Börtlingen beim alljährlichen Treffen der Jungmusiker aus den Schurwaldgemeinden, das in diesem Jahr vom Musikverein Birenbach in der Turn- und Gemeindehalle in Birenbach ausgerichtet wurde.

Ab 15 Uhr wurden die Besucher von den Jugendkapellen Adelberg, Wangen, Wäschenbeuren, Börtlingen und Reberghausen unterhalten.

Der Höhepunkt der musikalischen Beiträge der Jugendkapelle Börtlingen war das effektvoll-dynamische Stück „On the edge of the sword“, das mit pulsierenden Rhythmen und fließenden Melodiebögen an die sagenhaften Schwertkämpfe historischer Helden erinnert.



Die Jungmusiker vor ihrem Auftritt

Herzlichen Dank allen Musikerinnen und Musikern der Jugendkapelle Börtlingen für den gelungenen Auftritt sowie allen Aushilfen für die Unterstützung.

Benedikt Leinss, Pressewart

Turnverein Börtlingen 1903 e.V.



Theatergruppe TV Börtlingen mit neuem Lustspiel

„Vorhang auf“ hieß es am vergangenen Wochenende wieder in der Turnhalle in Börtlingen. Unter der Regie von Betina Schwegler gab es an zwei Abenden „Turbulenzen im Dreimädelhaus“. Das Lustspiel begeisterte von Anfang an die Zuschauer, die bei jeder Gestik und Mimik der neun Darsteller/innen fleißig Szenenapplaus gaben.

Zur Handlung und zu den Darstellern: Im Haus von Berta Vogel (gespielt von Erika Kümmerle), ihrer Schwester Ulrike (Renate Görisch) und ihrer schusseligen Schwester Irene (Sandra Dannenhauer) kündigt sich laufend Männerbesuch an. Doch Berta ist der Sinn nach Männern, seit ihr Geliebter sie vor 20 Jahren verlassen hat, vergangen. Schon gar nicht auf den Geizhals und Nachbarn Anton Hunger (alias Matthias Fetzer), der es auf ihr Haus abgesehen hat.

Auch der nächste Mann, der geldgierige Banker Rupert Jung (dargestellt von Dennis Jahn), ist skrupellos nur an dem Haus interessiert. Die Nachbarin Ilse Holder (Sonja Wüst) und die Nichte Bella (Kim Vanessa Görisch) mischten dabei ebenfalls kräftig mit.

Der dritte männliche Besucher, der Freund Michael Doll (Patriz Adelman), will auch nur das eine: Bertas Nichte Bella. Aber mit der Liebschaft ist Berta auch einverstanden. Doll berichtet ihr von einem vierten Männerbesuch. Und als sie dessen Namen hört, erschrickt Berta, denn es ist ihr früherer Geliebter Regierungsdirektor Hans Hepp (Wolfgang Mühleisen).

Zunächst weiß Berta vor Aufregung nicht, wie sie sich verhalten soll. Ihre Schwestern raten ihr aber, sich schick zu machen. Als der vierte Mann aufkreuzt, stellt sich heraus, dass er alles will, Berta, ihre Schwestern und das Haus, um dort eine Plantage für chinesisches Schilf zur alternativen Energiegewinnung anzulegen. Und zum guten Schluss erreicht er mit Bertas Einverständnis auch sein Ziel. Aber bis es so weit ist, hatte das Dreimädelhaus einige Turbulenzen zu überstehen.

Es war eine ganze tolle Leistung von den Mitwirkenden.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch mal bei den Schauspielern/innen, bei Betina Schwegler, bei der Leiterin der Theatergruppe Angelika Adelhelm, bei den Souffleusen Nina Görisch und Petra LoBue bedanken, die monatelang geprobt

haben und die Gäste an beiden Abenden begeisterten.

Maske und Frisuren lagen in den bewährten Händen von Bettina Frey (Frisurenteam Wangen, Pfarrberg 5).

Den Kartenvorverkauf übernahmen in Börtlingen Susanne Häußler und die Raiffeisenbank. In Wangen erledigte dies Bettina Frey. Auch für diese Dienstleistung ein herzliches Dankeschön.

Dies gilt auch für das gute Holzbackofenbrot von Gerda Seng.

Unser besonderer Dank gilt Christian Kümmerle (Küche), Jochen Wüst (Theke) und Martin Mühleisen (Kasse) für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen im wirtschaftlichen Bereich, wobei sie von Wolfgang Glaser, Resi Wüst und zahlreichen Helfern aus den Abteilungen Skigymnastik, Handball, der Gymnastikgruppe der Frauen, Nordic Walking und der Jedermänner unterstützt worden sind. Margret Buschmann mit ihren Bedienungen sorgte dafür, dass die Gäste mit Getränken und Essen versorgt wurden. Auch die Abwicklung des wirtschaftlichen Teils war eine Meisterleistung.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Sportgruppe um Uwe Frey, die mittwochs Rücksicht auf die Proben der Theatergruppe genommen hat.

Ja und dann die Gäste. Es war toll, wie das Publikum mitgegangen ist. Die Gäste, angereist aus München, Karlsruhe, Waldenbuch, Winnenden, Schorndorf, Plüderhausen, Waldhausen (und anderen Orten des Remstals), Eislingen, Bartenbach, Rechberghausen, Wangen, Börtlingen (und, und ...) waren nach den Rückmeldungen begeistert und werden wiederkommen. Viele Börtlinger/innen wissen gar nicht, was sie verpasst haben.

Die Theatergruppe führt das Stück nächsten Samstag noch mal in der Marktschulturnhalle in Ebersbach auf.

H.-J. Wüst, Doris Bauer, Toni Haudek

Gymnastikgruppen der Frauen

Für beide Montagsgruppen hat sich für den Rest des Jahres eine Übergangsregelung gefunden.

Beginn: Montag, 12.11.2012 um 18:45 (für beide Gruppen) in der Turnhalle Börtlingen

H.-J. Wüst

HANDBALLABTEILUNG

Ergebnisse aus den Handballbegegnungen vom vergangenen Wochenende:

Männer 2: TS Göppingen 2 - HSG Wa/Bö 2 42:18
wJC: TSG Eislingen - JSG Schurwald 13:9

Vorschau:

Am kommenden Wochenende finden folgende Spiele der JSG Schurwald & HSG Wa/Bö statt:

Samstag, den 10.11.2012:

Forstberghalle Wangen

mJA 18:00 Uhr JSG Schurwald - TG Geislingen

mJD 12:45 Uhr SG Hof/Hütt 2 - JSG Schurwald

mJD 15:45 Uhr JSG Schurwald - TV Wißgoldingen

wJC 16:45 Uhr JSG Schurwald - TSG Eislingen

Sonntag, den 11.11.2012

Forstberghalle Wangen

Männer 1 17:00 Uhr HSG Wa/Bö 1 - SG Lauter 2

Männer 2 15:10 Uhr HSG Wa/Bö 2 - SG Lauter 3

Auf Ihr Kommen würde sich die JSG Schurwald & HSG Wangen/Börtlingen freuen!

WANDERN

Frauen-Wandergruppe

Zu unserer nächsten VVwanderung am 15. November 2012 treffen wir uns um 13.30 Uhr am Rathaus. Wir fahren nach Plüderhausen und parken am Waldparkplatz. Von dort aus machen wir den Rundwanderweg Nr. 22, auf dem Weitmarserweg über den Elisabethenberg, zurück zum Parkplatz. Die Wanderzeit beträgt ca. 2 Stunden.

Anschließend kehren wir im Gasthaus Löwen in Börtlingen ein.

Wir hoffen noch auf einen schönen Wandertag und würden uns über eine zahlreiche Beteiligung freuen.

Vormerkung:

Unser nächster Wandertermin ist der 6. Dezember 2012.

Heide und Margret

LandFrauenverein Börtlingen



Am 08.11. um 19.30 Uhr FW-Raum, lassen wir uns beim Vortrag „**Aromakunde**“ verwöhnen. Für die kalte Jahreszeit ist Vorbeugen das Beste mit Medizin aus ätherischen Ölen und Pflanzenölen. Gezeigt werden verschiedene Möglichkeiten mit praktischer Anwendung und Handpeeling. Referentin Frau Christa Jeschke-Kolbow, Schorndorf, ist Aromapraktikerin und Pflegefachkraft. Sie war viele Jahre als Pflegefachkraft bei der Sozialstation tätig. Unkostenbeitrag 5,00 €. Wir hoffen auf zahlreichen Besuch dieser einmaligen Veranstaltung. Gäste sind immer herzlich willkommen!

Die Führung durch das Interdisziplinäre Brustzentrum des Landkreises Göppingen am 09.11.12 in der Klinik am Eichert mit Chefarzt Prof. Dr. Hettenbach ist ebenfalls ausgebucht. Die angemeldeten Teilnehmerinnen treffen sich vor dem Hörsaal im Erdgeschoss um 14.00 Uhr.

Anmeldeschluss 10.11.12 für das Wellness-Wochenende in Schwäbisch Hall nicht vergessen!! Näheres bei Margot unter Tel. 07161/57748

Vorschau

Am 20.11. um 19.30 Uhr VHS-Haus, Mörikestr. 16, Vortragsaal „Frisch auf den Müll“ Neuere Untersuchungen zeigen, dass in Industrieländern die Hälfte, weltweit ein Drittel aller genießbaren Lebensmittel weggeworfen wird. Daran sind viele beteiligt: die Bauern, Verarbeiter, der Handel, die Gastronomie und die Verbraucher. Was sind die Gründe, dass so viele Lebensmittel verschwendet werden und was können wir tun, damit sich an der Situation etwas ändert?

Referentin: Dr. Beate Arman, Bildungsreferentin des Landfrauenverbandes Württ.-Baden

Ort: VHS-Haus, Mörikestr. 16, Vortragsaal

LandFrauen bitte ihren Ausweis mitnehmen!!

Gäste sind immer herzlich willkommen.

L. Fink

Auch 2013 werden wir uns aufmachen zum Tapetenwechsel. Das Ziel wird wieder Schwäbisch Hall sein.

Dort erwartet uns das Team vom Hotel Hohenlohe mit dem Gruppenarrangement „**Frauenpower**“ vom **Fr., 01.02.2013 bis So., 03.02.2013**.

Folgende Leistungen sind enthalten:

2x Übernachtung im Komfortzimmer DZ mit Frühstück vom Büfett, 1x Welcome-Cocktail, 1x 3-Gänge-Menü, 1x 4-Gänge-Menü, 2x nachmittäglichen Kaffee und Kuchen, Solebäder und Saunieren nach Herzenslust, Leihbademantel, 1x Rückenmassage 30 min oder Gesichtsbehandlung Basic 55 min oder 1x Ganzkörper-Softpack-Anwendung auf der Schwebeliege 30 min. und 1x Salzgrotte 45 min.

Komfortzimmer DZ 228,00 Euro

Komfortzimmer EZ 273,00 Euro

Wir werden Fahrgemeinschaften bilden und in Börtlingen am Bauhof so gegen 11.30 Uhr wegfahren. Zurück kommen wir am Sonntag gegen ca. 19.00 Uhr.

Anmeldung ist bis Anfang November erbeten mit Angabe des Behandlungswunsches.

Jedoch spätestens bis 11.11.2013 bei Liesel, Tel. 502673 oder Margot, Tel. 57748 auch Anrufbeantworter oder Handy 01756383750.

Schwäbisch Hall bietet auch Bummel, Museen, Markt; Altstadt, Cafés und Weinschenken zu Fuß in 3-10 min gut zu erreichen.

NichtLandFrauen sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldung.



Rechberghausen

Amtliche Bekanntmachungen

Ergänzung der öffentlichen Tagesordnung

In der letzten Ausgabe des Schurwaldbote wurde bereits für die Gemeinderatssitzung am 8.11.2012, 19.15 Uhr in die Schlossbühne des Rathauses eingeladen. Die öffentliche Tagesordnung wird nach Ziffer 2 Bürgerfragen wie folgt ergänzt:

3. Bausache: Errichtung eines Zweifamilienhauses mit Garage, Silcherweg 3/1
4. Bausache: Aufstockung des Dachgeschosses und Erstellung eines Wintergartens - Faurndauer Str. 29

Zu dieser öffentlichen Sitzung wird nochmals freundlichst eingeladen!

Verkehrsbehinderung während des Martinsumzugs

Das Katholische Pfarramt veranstaltet am Sonntag, 11.11.2012, 18.00 Uhr, wieder den alljährlichen Martinsumzug. Dieser beginnt am Schüle in der Gartenstraße und führt durch das Obere Tor und die Hauptstraße zum Unteren Kirchplatz. Während des Umzuges kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Gegen 18.30 Uhr beginnt auf dem Unteren Kirchplatz das Martinusspiel – deshalb dürfen bis zum Ende gegen 19.30 Uhr auf dem Unteren Kirchplatz keine Autos parken. Dies gilt bereits für den Beginn der Aufbauarbeiten ab 16.30 Uhr. Auf die Beschilderungen wird hingewiesen. Die Anlieger werden um Verständnis gebeten. Möge der Umzug und das Martinsspiel wieder gut gelingen!

Mitteilungen der Gemeinde

Elegante und graziöse Tanzvorführungen

Vom Sportstudio Azzurro gab es eine Dauer-Showtanz-Vorführung der Gruppe Zumba unter der Leitung von Melanie Fitzner. Obwohl die Damen nach 15 Minuten ziemlich außer Atem waren, ließen sie sich noch zu einer Zugabe überreden - eine flotte sportliche Tanzeinlage!



Einwohnermeldeamt / Einwohnerzahl

Zuzug:	27
Wegzug:	30
Geburten:	5
Tod:	4

Einwohnerzahl am 30.09.2012 = 5282

Einwohnerzahl am 31.10.2012 = 5280

(2) Parkplätze in Rechberghausen

Die Gemeinde Rechberghausen unternimmt große Anstrengungen, um in der Ortsmitte, d.h. in der gesamten Kurzparkzone, also im Städtlein und im Unterdorf, für Bürgerinnen und Bürger, aber auch für Kunden außerhalb von Rechberghausen, die Parkmöglichkeiten zu verbessern. Bekanntlich gilt im ganzen Bereich dieser Ortsmitte seit einigen Jahren eine einheitliche Kurzparkzone. Für das Parken in der Kurzparkzone gilt es jedoch, eine Parkscheibe sichtbar im Fahrzeug bereitzulegen. Diese Parkscheibenregelung gilt 1,5 Stunden und ist gültig in der Zeit von Montag bis Freitag von 8.00 - 20.00 Uhr und Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr. Wenn Sie aber z.B. um 11.05 Uhr parken, dürfen Sie die Parkscheibe schon auf 11.30 Uhr einstellen. Somit können Sie oft nicht nur 1,5 Stunden, sondern bis zu 2 Stunden parken. Diese Parkscheibenregelungen kostet die Bürgerinnen und Bürger und alle Kundinnen und Kunden keinen Cent. Die Rechberghäuser Parkplätze sind alle noch gebührenfrei. Auf die umfassende Veröffentlichung im Schurwaldboten Nr. 43, Seiten 31 und 32 - mit dem Lageplan der gesamten Kurzparkzone - darf nochmals hingewiesen werden. Damit eine Kontrolle des Parkverkehrs möglich ist, ist es jedoch unabdingbar, dass die Parkscheibe verwendet wird.

Neuregelung für das Parkdeck beim Rathaus



Das Parkdeck beim Rathaus wird voraussichtlich noch im Dezember 2012 bezüglich der Parkplätze neu geordnet und baulich so abgeändert, dass es in den künftigen LIDL-Parkplatz integriert sein wird. Die Ausfahrt am Rathaus zur Amtsgasse wird zukünftig entfallen. Diese Parkplätze am Parkdeck stehen also nicht mehr zur Verfügung. Hier war bekanntlich noch ein Parken ohne Parkscheibe möglich. Dies bedeutet in der Konsequenz, dass sich Anlieger wieder verstärkt selber um eigene Parkplätze, z.B. zur Miete usw., bemühen sollten. Schließlich entfallen auf dem Parkdeck 18 Plätze. Nur so war es jedoch möglich, den LIDL-Markt direkt im Zentrum der Gemeinde anzusiedeln. Eine der Voraussetzungen für die Marktansiedlung war die Tatsache, dass 100 Freistellplätze zur Verfügung stehen müssen. Die neue Schlossgarage mit 46 Stellplätzen steht allen Nutzerinnen und Nutzern als öffentliche Garage, ebenso wie die Rathausgarage, zur Verfügung - allerdings auch hier mit dem Parkscheibengebot, wie verschiedentlich dargestellt.

Parkscheibenregelung hilft Geschäften und Dienstleistungsbetrieben

Auf die verschiedenen Veröffentlichungen zum Parkscheibengeböt in der Kurzparkzone Ortsmitte mit Städtlein und Unterdorf darf hingewiesen werden. Die Kurzparkzone in der Gemeinde ist mit einem farbigen Lageplan in der Ausgabe des Schurwaldboten Nr. 43 vom 25. Oktober 2012, S. 32, abgedruckt. Zwischen dem Oberen Tor und dem Schlossmarkt bzw. der Bundesstraße an der unteren Hauptstraße und ab der Grundschule gibt es sehr viele Geschäfte und Dienstleistungsbetriebe. Diese Geschäftsinhaberinnen und Geschäftsinhaber sind nicht sehr erfreut, wenn ihre Kundschaft vom Vollzugsdienst des Verbandes verwart wird, weil diese vergessen haben, eine Parkscheibe im Fahrzeug bereit zu legen. Rechberghausen ist jedoch eine kunden- und servicefreundliche Gemeinde und stellt nicht zuletzt deshalb so viele öffentliche Parkplätze mit Parkscheibengeböt zur Verfügung. Nicht nur durch diese Öffentlichkeitskampagne sollen die Kunden jedoch auf das Parkscheibengeböt aufmerksam gemacht werden.

„werbewie“ will Kunden und Geschäften helfen

Vor Kurzem hat sich das Geschäft „werbewie Schrift und Gestaltung“, Inhaber Roland Wiedmann, in der Hauptstr. 17, niedergelassen. Die Agentur „werbewie... Schrift und Gestaltung“ hat sich eine sehr gute Aktion ausgedacht und wird den nachfolgenden abgedruckten Aufkleber allen Geschäften und Dienstleistungsbetrieben (Verkaufswert immerhin 2,50€) überbringen.

Alle Geschäfte können diesen etwa 15 x 10 cm großen Aufkleber an ihre Ladeneingangs- oder Praxiseingangstüre usw. kleben. Die Kundschaft wird also dann nochmals durch diesen Aufkleber auf die Parkscheibenpflicht hingewiesen. Für diesen kundenfreundlichen Service bedankt sich die Gemeindeverwaltung bei „werbewie...“, Inhaber Roland Wiedmann, sehr herzlich.



33. Rechberghäuser Weihnachtsmarkt am 1. und 2. Dezember 2012



Anmeldungen für den Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende sind noch bis spätestens 21. November möglich. Weitere Infos bei der Marktbetreuerin Frau Seidl 01520-6344591, E-Mail: Bettina.Seidl@t-online.de oder im Internet unter www.rechberghausen.de Marktzeiten am Samstag, 01.12. von 15 bis 20 Uhr und am Sonntag, 02.12. von 11 bis 18 Uhr.

Nachhaltigkeit & Artenvielfalt in Rechberghausen:

Nisthilfen für den Steinkauz angebracht



Bürgermeister Reiner Ruf, der 1. Vorsitzender des NABU Heinz Mühleis sowie Fronmeister Sven Tanneberger bei der Anbringung der Steinkauzröhren.

Bereits im Frühjahr hat die Gemeinde Rechberghausen den Arbeitskreis für Nachhaltigkeit ins Leben gerufen. Der Gemeinde ist es ein wichtiges Anliegen, den Schutz der Artenvielfalt und das nachhaltige Handeln in Rechberghausen weiterzuentwickeln und im Bewusstsein der Bevölkerung zu behalten.

Seither haben verschiedene Aktionen stattgefunden. Nun wurden in den Streuobstwiesen im Gebiet „Hungerboll“ oberhalb des Landschaftsparks vier Nisthilfen für den Steinkauz angebracht.



Vier solche Steinkauzröhren wurden angebracht.

Mit rund 22 cm ist der Steinkauz eine extrem vom Aussterben bedrohte Eulenart. Man erkennt ihn recht gut an der hell gefleckten, dunkelbraunen Oberseite und den weißen Streifen über den Augen. Der Steinkauz lebt hauptsächlich in Gärten, Wiesen und Streuobstanlagen. Obwohl seine eigentlichen Lebensräume oftmals noch relativ in Takt

sind, scheitert seine Ansiedlung meistens an den geeigneten Nistplätzen. In Rechberghausen kommt der Steinkauz noch vereinzelt vor.

Heinz Mühleis vom NABU hat vorab geeignete Standorte erkundet und die Aktion fachlich geplant und begleitet. Ein herzlicher Dank geht auch an die Grundstückbesitzer Rudolf Furtak und Dieter Vollmer, die sich mit der Anbringung der Steinkauzröhren einverstanden erklärt haben.



Alexander Stift
Haus Rechberghausen

Alexander-Stift

Herbstfest mit neuem Wein und Zwiebelkuchen im Alexander-Stift in Rechberghausen

Am Mittwoch den 24. Oktober 2012 fand im Alexander-Stift in Rechberghausen so wie jedes Jahr unser Herbstfest statt. Bei strahlendem Sonnenschein und wie es schon Tradition ist mit selbst gebackenem Apfelkuchen zum Kaffee und anschließend mit Zwiebel- und Lauchkuchen wurde kräftig gefeiert. Zur guten Laune trug natürlich auch der neue Wein bei, der von einem Bewohner des Hauses gestiftet wurde. Gemeinsam mit der ehrenamtlichen Singgruppe die jeden Mittwoch mit unseren Bewohnern Volkslieder und alte Schlager singt und mit flotter Klaviermusik begleitet verbrachten wir einen gemütlichen Nachmittag.

Allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern sowie dem Spender des neuen Weins gilt unser herzliches Dankeschön für die Unterstützung.

Unterhaltung mit der Original Banater Schwabenkapelle



Die Original Banater Schwabenkapelle, Leitung Kapellmeister Horst Stromer, unterhielt die Gäste im Festzelt am Sonntag von 11.00 - 14.00 Uhr wieder bestens. Wolfgang Espana-Staiber unterhielt das Publikum mit humorvollen und heiteren Beiträgen.

Geboren sind:

am 15.10.2012 Bastian Buchfink, Sohn von Rita Gertrud Buchfink, geb. Rumpel und Bernd Gerald Buchfink, Richard-Wagner-Straße 1, Rechberghausen

am 18.10.2012 Alexia Anna Marie Müller, Tochter von Cathérine Michéle Müller, geb. Gschwendner und Andreas Müller, Richard-Wagner-Straße 10, Rechberghausen

Wir gratulieren:

14.11. Edith Rogat, Sudetenstr. 4,
83. Geb.Tag

Gefunden wurde

1 schwarzes Schlüsselmäppchen mit verschiedenen Schlüsseln

Georg-Thierer-Grundschule

Informationsabend zum Thema „Schulfähigkeit“

Am Donnerstag, den 15.11.2012 um 20.00 Uhr findet im Musiksaal der Georg-Thierer-Grundschule ein Informationsabend zum Thema „Schulfähigkeit“ statt.

Eingeladen sind alle Eltern, deren Kinder zwischen dem 30.09.2006 und dem 01.10.2007 geboren sind und somit für das Schuljahr 2011/12 schulpflichtig werden.

Willkommen sind auch weitere interessierte Eltern oder Großeltern.

Katholische öffentliche Schlossmarktbücherei



Buchtipps der Woche:

NEU Richard Ford: Kanada

Der fünfzehnjährige Dell steht nach einem Raubüberfall seiner Eltern an einem Scheideweg seines Lebens.

Dell Parsons und seine Schwester Berner führen in den Fünfziger- und Sechzigerjahren ein unstetes Leben, weil der Vater bei der Air Force arbeitet und von Stützpunkt zu Stützpunkt versetzt wird. Ihr Leben wird auf den Kopf gestellt, als ihre Eltern scheinbar aus heiterem Himmel einen Bankraub verüben und wenige Tage später festgenommen werden. Aus Angst vor dem Jugendamt reißt Berner aus, während Dell von Mildred, einer Freundin seiner Mutter, zu deren Bruder Arthur nach Kanada gebracht wird. Arthur Remlinger betreibt dort in Fort Royal ein eher zwielichtiges Hotel. Bald stellt Dell fest, dass auch Remlinger ein dunkles Geheimnis hat, in das er unweigerlich verstrickt wird. - Ford erzählt seine Geschichte als Rückblick des 66-jährigen Dell. Dabei gelingt dem Autor eine Mischung aus distanzierter Beschreibung und genauer Beobachtung, die den Leser nicht mehr loslässt. Die Figuren, betrachtet durch die Augen Dells, behalten immer einen Rest Unergründbarkeit und Fragilität, die ihnen eine besondere Tiefe verleihen. Ein mitreißendes Buch voll einprägsamer Bilder, in dem das Leben in seiner Banalität und Unberechenbarkeit zu einem großartigen Entwurf der menschlichen Natur wird.

NEU Rachel Joyce: Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry

1000 km quer durch England: Harold Fry läuft, um das Leben einer Freundin und um eine alte Schuld abzutragen.

Alles beginnt mit einem Brief. Harold hat von seiner früheren Arbeitskollegin Queenie seit zwanzig Jahren nichts mehr gehört. Jetzt schreibt sie, dass sie Krebs hat und in absehbarer Zeit sterben wird. Der schüchterne, im Umgang mit anderen unsichere Mann weiß nicht, wie er reagiert.

ren soll. Der Brief löst eine Flut an schmerzhaften, lange verdrängten Erinnerungen aus. Mit seiner Frau Maureen kann er sich nicht beraten, seit Jahren schon herrscht Funkstille zwischen ihnen. Schließlich bringt er einen Zweizeiler zustande. Als er den Brief in den Briefkasten werfen will, sieht er ein, dass diese zwei Zeilen nicht ausreichen. Deshalb läuft er am Briefkasten vorbei und weiter, immer weiter - am Ende werden es mehr als 1000 Kilometer quer durch England sein, bis er das Pflegeheim erreicht, in dem Queenie untergebracht ist. Unterwegs setzt er sich in einem schmerzhaften Prozess mit den lange verdrängten Erinnerungen auseinander, mit dem Verhältnis zu seiner Frau und zu seinem Sohn und kann schließlich seinen Frieden damit machen. Dabei begegnen ihm hilfsbereite Menschen, die ihn ermutigen und unterstützen. - Rachel Joyce erzählt bildreich und farbig eine berührende Geschichte von Aufbruch und Neubeginn, von Schuld und Vergebung, von Leben und Tod. Die religiöse Dimension des Romans ist nicht nur in diesen Fragen präsent, Harold und Maureen sprechen sie auch direkt an. Allerdings nicht als Glaubende, sondern eher als Zaungäste des Glaubens, zu dem sie keinen Zugang finden. Mit großem Geschick hält die Autorin die Spannung aufrecht, indem sie nur scheinbar preisgibt, welche traurige Geschichte sich zwanzig Jahre vor Harolds Aufbruch abgespielt hat. Außerdem hält sie die Frage wach, ob Harold überhaupt ankommt und Queenie das noch erlebt. Auch wenn es abgedroschen klingen mag: Dieser Roman ist zum Weinen schön; seine Lektüre macht glücklich

****NEU** Amelie Fried: Eine windige Affäre**

Schwungvoller Frauenroman um die Tücken der Kinderbetreuung, die Aufrechterhaltung einer Ehe und die Bewährung im Job.

Katja Moser ist Bauingenieurin, Ehefrau und Mutter zweier Kinder und versucht, den Ansprüchen, die daraus entstehen, gerecht zu werden. Ihr Chef schickt sie nach Litauen, wo sie den Aufbau eines Windkraftprojektes planen, leiten und durchführen soll. Mithilfe eines Au-pair-Mädchens versucht Katja, während ihrer langen Abwesenheit den häuslichen Status aufrechtzuerhalten. Doch Olga aus der Ukraine erweist sich als untragbar. Die in größter Verzweiflung zu Hilfe gebetene Mutter von Katja bringt mit ihren unkonventionellen Ansichten und Maßnahmen erst recht das Chaos ins Haus. Und die zunächst perfekt erscheinende Sofia entpuppt sich in ihrer Perfektion als Gefahr für die Ehe der Mosers. Daneben muss sich Katja in Litauen gegen korrupte Politiker, ehrenlose Journalisten und Angriffe auf ihr Leben auseinandersetzen. Wie gut, dass ihr stets ihr litauischer Assistent Jonas zur Seite steht - gemeinsam meistern sie die unkalkulierbare Situation. - Mit Elan und Humor geschrieben, aber auch mit interessanten Informationen über die Situation in Litauen, liest sich dieser neue Roman der bekannten Autorin und Fernsehmoderatorin schwungvoll weg und kann als leichte Lektüre jedem uneingeschränkt empfohlen werden.

Die vorgestellten Bücher sind ab sofort entleihbar.

Schlossmarktbücherei Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 19.00 Uhr
Samstag	17.45 – 18.45 Uhr
Sonntag	10.00 – 11.00 Uhr
Telefon: 07161/57871	
Internet: www.schlossmarktbaecherei.de	



Freiwillige Feuerwehr Rechberghausen



Feuerwehr Notruf

112

Samstag 10. November 2012

Aktive

Arbeitsdienst, Treffpunkt um 14.00 Uhr am Feuerwehrhaus

S. Reinhardt
Kommandant

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde

Pfarramt Rechberghausen

*Pfr. Michael Hagner, Faurndauer Str. 38,
73098 Rechberghausen, Tel. 07161 – 52824, Fax – 57963
E-Mail: ev.pfarr.rechbergh@t-online.de
Homepage: www.ev-kirchengemeinde-rechberghausen.de*

Pfarramt Wäschenbeuren

*Pfrin. Gisela Schindler-Sautter, Lorcher Straße 2/2
73116 Wäschenbeuren, Tel. 07172 – 9144158,
E-Mail: Pfarramt.Waeschbeuren@elkw.de
Homepage: www.ev-kirchengemeinde-rechberghausen.de*

Öffnungszeiten Pfarrbüro Rechberghausen:

Dienstag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag: 14.30 Uhr – 17.30 Uhr.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wäschenbeuren:

Dienstag, 08.30– 10.00 Uhr
Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr

Handy-Notfallnummer: 01573-8280332

In dringenden seelsorgerlichen Fällen und im Falle einer Beerdigung können Sie diese Nummer anrufen.

Vikariat:

*Vikarin Rebecca Ruggaber
Stelzergasse 31, 73098 Rechberghausen
Tel. 07161-6565918
vikariat.rechberghausen@googlemail.com*

Wochenspruch:

*„Dem König aller Könige und Herrn aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht.“
(1.Timotheus 6,15.16)*

Wochenlied:

EG 275 : In dich hab ich gehoffet, Herr; hilf, dass ich nicht zuschanden werd

Nacht der Lichter

Jedes Jahr fahren viele Tausende von Jugendlichen nach Taizé/Frankreich, um eine Woche zu Gast bei der ökumenischen Bruderkommunität zu sein und an einem Internationalen Jugendtreffen teilzunehmen. Im Herbst finden in verschiedenen Städten in Deutschland Abendgebete mit Gesängen aus Taizé, Stille und Gebet statt. Diese werden von Jugendlichen vor Ort vorbereitet. Auch in Göppingen findet am **07.11.2012 um 19.00 Uhr (Einsingen 18.30 Uhr)** in der Evangelischen Stadtkirche ein solches Abendgebet statt. Nach dem Gebet gibt es im Pavillon noch die Möglichkeit, sich über Taizé zu informieren und mit Jugendlichen ins Gespräch zu kommen, die schon einmal dort waren. Auch ein Bruder wird bei uns zu Gast sein.

Herzliche Einladung zur Nacht der Lichter in Göppingen!



Am **Freitag, 9. November 2012, 17 Uhr** ist es so weit und es gibt den **ersten Gottesdienst für kleine Leute in Rechberghausen** in unsrer Jesus-Christus-Kirche. Dazu sind vor allem Eltern (oder Großeltern) mit Kindern im Alter von 0-6 Jahren eingeladen. Weil viele kleine Kinder da sind, heißen die Gottesdienste manchmal auch Krabbelgottesdienste. Unsere Krabbelgruppeneltern sind ja auch zur Mitwirkung sehr herzlich eingeladen und natürlich auch zum Kommen und Mitfeiern. Die Kindergartenkinder und -familien sind ebenfalls herzlich eingeladen und natürlich alle, die kommen wollen. Allerdings richtet sich der Gottesdienst stark an den Bedürfnissen der Kleinsten aus, mit Fingerspielen, einfachen Liedern und einer kleinen Geschichte, die oft auch durch Bilder veranschaulicht wird.

Mittwoch, 07. November 2012
07.45 Uhr Schülergottesdienst in der Kath. Kirche in Rechberghausen
15.00 bis 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen

Donnerstag, 08. November 2012
14.30 Uhr Seniorentreff im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen

Freitag, 09. November 2012
17.00 Uhr Gottesdienst für Kleine Leute in der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen

Samstag, 10. November 2012
09.00 bis 12.00 Uhr Gemeinsamer Konfirmandensamstag im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen

Sonntag, 11. November 2012 – Drittlezter des Kirchenjahres/32. im Jahreskreis
09.30 Uhr Friedensgottesdienst in Wäschenbeuren mit den Konfirmanden (Pfrin. Schindler-Sautter)
10.30 Uhr Kinderkirche in Wäschenbeuren
10.30 Uhr Friedensgottesdienst in Rechberghausen mit den Konfirmanden (Pfr. Hagner)
Das Opfer ist für das Weltmissionsprojekt bestimmt.

Neugestaltung von Kanzel, Lesepult und Kreuz in der Jesus-Christus-Kirche:

Einladung an die Gemeinde zum Gedankenaustausch, zur Information und zur Rückmeldung

Seit dem Jubiläumsjahr unserer Kirche denkt der Kirchengemeinderat über eine geschlossener Konzeption der so genannten Prinzipalstücke nach. Gemeint sind in unserem Fall Kanzel und Lesepult. Beide passen im Grunde nicht zu dem schlichten aber schön geformten Taufstein und dem einfachen Steinaltartisch. Zeichnungen und Entwürfe aus der Planungszeit beim Bau unserer Kirche zeigen zudem, dass damals über passendere Elemente nachgedacht wurde, die dann viel stärker eine Einheit dargestellt hätten. Diese Überlegungen wurden dann aber, vermutlich aus Kostengründen, nicht realisiert. Bei der Vorstellung von verschiedenen Entwürfen durch das Atelier Eichler und Arnold, das auch die Aussegnungshalle in Wäschenbeuren, den Andachtsraum im Kardinal-Kasper-Haus in Wäschenbeuren und nicht zuletzt Taufstein, Altar und Lesepult/Kanzel in unserer evangelischen Martin-Luther-Kirche gestaltet hat, kamen dann auch Überlegungen zur Gestaltung des Kreuzes mit ins Spiel. Das derzeitige Kreuz passt im Grunde nicht in den Chorbogen, der sich im Rücken unseres Altars befindet. Das Atelier Arnold/Eichler hat einen Vorschlag erarbeitet, der den Kirchengemeinderat überzeugt hat. Das „alte“ Kreuz würde selbstverständlich einen angemessenen Platz an anderer Stelle im Kirchenraum erhalten. Es hat selbst das 1961 angebrachte schlichte viel größere Balkenkreuz ohne Korpus (ohne Jesusfigur) einst ersetzt.

Nun hat der Kirchengemeinderat selbstverständlich trotz aller reiflichen Überlegungen auch Interesse an den Rück-

meldungen der Gemeindeglieder. Wir möchten daher alle interessierten Gemeindeglieder ganz herzlich zu einem **Gespräch über die Planungen** einladen, das beim **Kirchenkaffee am 11.11. im Anschluss** an den Gottesdienst stattfindet.

Montag, 12. November 2012
20.00 Uhr Probe der Kantorei

Dienstag, 13. November 2012
14.30 bis 17.30 Uhr Großteam Vikare, Dekane und Ausbildungspfarrer im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen
17.00 Uhr Evang. Gottesdienst im Alexanderstift (Prädikant Jürgen Max)
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen

Mittwoch, 14. November 2012
07.45 Uhr Schülergottesdienst in der Evang. Kirche in Rechberghausen
15.00 bis 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen

Vorschau:

Samstag, 17. November 2012
10.00 bis 12.00 Uhr Probesamstag der Kantorei im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen
Sonntag, 18. November 2012 – Vorletzter des Kirchenjahres/33. im Jahreskreis
09.30 Uhr Gottesdienst in Rechberghausen (Pfr. Hagner)
10.30 Uhr Kinderkirche in Wäschenbeuren
10.30 Uhr Gottesdienst in Wäschenbeuren (Pfr. Hagner)
Das Opfer ist für Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.

Gottesdienste November

Sonntag, 11. November 2012 – Drittlezter des Kirchenjahres/32. im Jahreskreis
09.30 Uhr Friedensgottesdienst in Wäschenbeuren mit den Konfirmanden (Pfrin. Schindler-Sautter)
10.30 Uhr Kinderkirche in Wäschenbeuren
10.30 Uhr Friedensgottesdienst in Rechberghausen mit den Konfirmanden (Pfr. Hagner)
Das Opfer ist für das Weltmissionsprojekt bestimmt.

Sonntag, 18. November 2012 – Vorletzter des Kirchenjahres/33. im Jahreskreis
09.30 Uhr Gottesdienst in Rechberghausen (Pfr. Hagner)
10.30 Uhr Kinderkirche in Wäschenbeuren
10.30 Uhr Gottesdienst in Wäschenbeuren (Pfr. Hagner)
Das Opfer ist für Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.

Mittwoch, 21. November 2012 – Buß- und Betttag
18.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Rechberghausen (Pfr. Hagner, Pastoralreferentin Steinacker-Hessling)
20.00 Uhr Gottesdienst in Wäschenbeuren (Pfr. Hagner)
Das Opfer ist für die Aktion Sühnezeichen bestimmt.

Sonntag, 25. November 2012 – Letzter des Kirchenjahres/Erwigkeitssonntag
09.30 Uhr Gedenkgottesdienst an die Verstorbenen in Wäschenbeuren (Pfrin. Schindler-Sautter)
10.30 Uhr Kinderkirche in Wäschenbeuren
10.30 Uhr Gedenkgottesdienst an die Verstorbenen in Rechberghausen (Vikarin Ruggaber)
Das Opfer ist für das Weltmissionsprojekt bestimmt.

Hausabendmahl



Gemeindeglieder, die zunehmend an ihre Wohnung gebunden sind, können gerne auf Pfarrer Hagner zukommen, wenn sie den Wunsch nach einem Hausabendmahl haben.



Denkt an die Umwelt!

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll - sondern zum **Altpapier**

Jehovas Zeugen Versammlung Göppingen-Ost

Königreichssaal: Bahnhofstr. 32, 73033 Göppingen

Wir laden Sie ein, jede Woche etwas aus der Bibel zu lernen.

Unsere dieswöchigen Zusammenkünfte:

Donnerstag, 08. November

19.15 - 21.00 Uhr Versammlungsbibelstudium, Theokratische Predigtdienstschule und Dienstzusammenkunft. Im Mittelpunkt steht die Besprechung biblischer Themen und ein fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag, 11. November

09.30 - 11.15 Uhr Biblischer Vortrag mit dem Thema – *Wandel wir mit Gott* – mit anschließendem Bibelstudium anhand des Wachturms. Im Mittelpunkt steht, von welchem Wert die Bibel in unserer Zeit ist und wie man sich im Leben an ihr orientieren kann.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.jw.org

Seniorenachrichten

Seniorentreff Offene Altenarbeit



Donnerstag, 08. November 2012

14.30 Uhr Seniorentreff im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen Sommerträume im Herbst – Ein Rückblick auf die Gartenschau 2009 in Bildern.

Es grüßt Sie

das Mitarbeiterteam

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Rechberghausen



Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir wollen noch einmal auf unsere Fahrt in das Ottenbacher Tal hinweisen. Bitte lesen Sie im Schurwaldboten Nr. 42 den Verlauf des Nachmittages nach.

Termin ist Mittwoch, 14. November 2012,

Abfahrt 13.30 Uhr mit dem Sonderbus am Feuerwehrhaus.

Rückfahrt um 18.30 Uhr ab Geyrenwaldhof.

Bei der Rückfahrt wird die Reichenhardstraße und der Sonnenberg angefahren.

Fahrtpreis ca. 8 €

Anmeldung und Rückfragen: R. u. E. Geiger, Tel. 52971.

Wir freuen uns auf einen kurzweiligen Nachmittag.

Der Singkreis trifft sich am Montag, den 12. November 2012 um 16.00 Uhr in der Begegnungsstätte.

Mitteilungen der Vereine

Turnverein Rechberghausen



ABTEILUNG HANDBALL

C-Jugend

Vierter Spieltag der C-Jugend am 28.10.2012 in Geislingen gegen den TV Altenstadt 2

In der ersten Halbzeit hatte man das Gefühl, die Jungs aus dem Schurwald hätten die Stunde mehr, die nachts zur Verfügung stand, nicht zum Ausschlafen genutzt, so unkonzentriert starteten sie. Nach einer Auszeit wurde es ein wenig besser und das pomadige Spiel wurde wenigstens zeitweise abgestellt, was zu einer 11:7-Halbzeitführung reichte.

Erst die deutliche Halbzeitansprache des Trainers weckte die C-Jugendlichen der JSG Schurwald auf und verhalf zu einer deutlichen Leistungssteigerung, sowohl in der Abwehr als auch im Angriff. Es wurden teilweise schöne Spielzüge gezeigt und was uns am meisten freut, alle Feldspieler konnten sich in die Torschützenliste eintragen. Das in der zweiten Hälfte überlegen geführte Spiel endete verdient mit einem 27:13-Sieg.

Wichtig hier ist mitzunehmen, dass man sich im Handball anstrengen und konzentrieren muss, von alleine werden keine Spiele gewonnen.

Wir freuen uns auf unser nächstes Spiel am 24.11.2012 um 13:40 Uhr in der heimischen Forstberghalle. Danach werden wir dann unseren Jahresabschlussausflug auf das Bosslerhaus unternehmen.

Für die JSG Schurwald waren im Einsatz:

Christian Keller (TW), Julian Marzini (1), Tobias Marzini (1), Jakob Mödinger (4), Finn Mogalle(10), Dominik Muxfeldt(5), Leon Rupp(4), Christian Scholz (2).

ABTEILUNG TISCHTENNIS

Etliche Spiele fanden in den letzten 14 Tagen statt. Dabei kam es zu unterschiedlichen Ergebnissen.

Jungen 1 TGV Roßwälden - TV Rechberghausen 1:6

Jungen 1 TSV Heiningen - TV Rechberghausen 2:6

Klar auf Titelkurs befindet sich die 1. Jungenmannschaft in der Bezirksklasse. Auch in Roßwälden und Heiningen gaben sich die Jungs keine Blöße. Einzig Ersatzmann B. Akinci muss sich in der höheren Spielklasse seinen Gegnern beugen.

Jungen 2 TV Rechbergh. II - TV Treffelhausen II 4:6

Eine knappe Niederlage musste die zweite Jungenmannschaft gegen Treffelhausen einstecken. Die Punkte holten N. Gonzalez/Jenssen (1), Gonzalez (2); Jenssen (1)

Herren 1 TV Rechberghausen - TGV Roßwälden III 9:5

Den 3. Sieg in Folge verbuchte die 1. Herrenmannschaft, damit schob man sich auf Platz 5 in der Tabelle.

Zum Sieg trugen bei: Aichinger/Dittrich (1); Fischer (1); Sauter (1); Knapp (1); Aichinger (2); Dittrich (2); Dörling (1)

Herren 2 SC Weiler II - TV Rechberghausen II 1:9

Herren 2 TV Rechberghausen II - TG Donzdorf V 0:9

Sieg und Niederlage für die 2. Herrenmannschaft. Einem klaren 9:1 in Weiler folgte 8 Tage später eine klare 0:9-Niederlage gegen Tabellenführer Donzdorf.

In Weiler siegten: Lohrmann/Schäfer (1); Max/Zeitler (1); Rieger/Staiber (1); Lohrmann (1); Schäfer (1); Max (1); Staiber (1); Rieger (1); Zeitler (1),

Herren 3 TV Rechberghausen III - TSV Ottenbach 1904 9:7

Wieder einmal spannend machte es die 3. Herrenmannschaft. Nach 3 Stunden Spielzeit stand der Sieg fest. Hier konnten folgende Spieler Siege feiern: Seidel/Gonzales N (2); Gonzalez M/Zournatzidis (1); Beuter (1); Krajnc (1); Zournatzidis (2); Gonzalez N. (2).

Damen 1 NSU Neckarsulm III TV Rechberghausen 8:4

Damen 1 TV Unterboihingen - TV Rechberghausen 6:8

Sieg und Niederlage auch für die 1. Damenmannschaft. Gegen den haushohen Favorit Neckarsulm schlug man sich wacker, verlor letztendlich doch deutlich mit 4:8. Alle 4 Punkte holte D. Campano. Drei Einzelsiege und einen Doppelerfolg mit E. Seibold. In Unterboihingen musste man bis zum letzten Spiel kämpfen, um mit 2 Punkten nach Hause zu fahren. Hier waren erfolgreich. Campano/Seibold (1); Campano (3); Seibold (1); Werlé (2); Ruoff (1)

Damen 2 TSG Eislingen - TV Rechberghausen II 7:7

Auch die 2. Damenmannschaft gab alles um in Eislingen zu punkten. Hier spielten und siegten: Ruoff/Franckmann (1); Ruoff (2); Beuter (1); Franckmann (2); Vogel (1)

Nächste Woche finden die Bezirksmeisterschaften der Aktiven in Ebersbach statt.

10.11. 14:00 Uhr

Jungen 2 TV Rechberghausen – Bad Ditzgenbach Gosbach

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Rechberghausen



**Herzliche Einladung zu unserer Halbtageswanderung,
Lerchenberg - Ösel am Sonntag 11. November 2012.**

Abfahrt mit dem PKW 13.00 Uhr am ehemaligen Bahnhof Rechberghausen zum Parkplatz beim Gasthof „Rössle“ in Lerchenberg.

Wanderstrecke: Ab Lerchenberg über den Bartenbacher Jubiläumsweg nach Hohrein. Weiter auf dem Weg Nr. 9 bergan auf den Ösel und dann größtenteils über den Albvereinsweg (mit rotem Kreuz bezeichnet) zurück zum Ausgangsort. Anschließend Einker in das Gasthaus „Rössle“.

Wegstrecke: ca. 7 km, Gehzeit ca. 2 Std.

Eine etwas kürzere Wanderung ist möglich.

Gäste sind uns herzlich willkommen.

Viele Grüße vom Wanderführer

Helmut Bernhard.

1. FC Rechberghausen 1923 e.V.



AKTIVE

FC Rechberghausen – Spfr. Jebenhausen

2:2

FTSV Kuchen – FC Rechberghausen

0:1

Zwei Spiele, vier Punkte. Es hätten mehr, es hätten aber auch weniger sein können. Gegen die Spfr. Jebenhausen am vergangenen Donnerstag begann unsere Mannschaft sehr gut, ging nach 12 Minuten in Führung und erhöhte nach einer halben Stunde auf 2:0. Einem weiteren Treffer wurde vom Schiedsrichter wegen angeblicher Abseitsstellung die Anerkennung versagt, trotzdem hätte man bei einer weiteren Möglichkeit das 3:0 erzielen können. Stattdessen gelang Jebenhausen kurz vor der Halbzeitpause der Anschlusstreffer. 5 Minuten nach Wiederanpfiff dann der Ausgleichstreffer für die Gäste, die ab diesem Zeitpunkt spielerisch zu überzeugen wussten und die Partie bestimmten. Nach 70 Minuten wurde der FC dann wieder stärker und erspielte sich mehrere gute Torchancen, die man zum Sieg hätte nutzen können. Diese wurde jedoch allesamt vergeben und nachdem die Jebenhäuser auch nichts mehr zustande brachten bis auf eine Möglichkeit kurz vor Spielende, bei welcher Th. Danneker in unserem Tor glänzend reagierte, blieb es beim 2:2-Unentschieden.

Die Partie am Sonntag in Kuchen begann ziemlich zerkfahren, wobei sich die Gastgeber eine leichte Feldüberlegenheit erspielten, ohne jedoch zu zwingenden Torchancen zu kommen, sieht man von einem Kopfball in der 15. Minute ab. Kurz vor und kurz nach der Pause dann die ersten Ausrufezeichen unserer Mannschaft bei einem Schuss von A. Richter und zweimal durch M. Tamas. Nach 55 Minuten dann eine dicke Chance für Kuchen, die sie genauso wenig nutzen konnten. Danach wird unsere Mannschaft immer stärker, steht in der Abwehr sehr gut und bringt die Platzherren mit guten Kontern immer mehr in Bedrängnis. Der Führungstreffer durch M. Tamas in der 73. Minute war die Belohnung für diese Spielweise. Kurz vor Schluss hätte dann St. Handschuh die Nerven unserer Anhänger etwas beruhigen können, doch statt im gegnerischen Tor landete der Ball nur am Querbalken. In der Nachspielzeit behielt unsere Abwehr dann auch weiterhin die Übersicht und ließ nichts mehr zu, womit drei wichtige Punkte unter Dach und Fach waren.

FC Rechberghausen II – Spfr. Jebenhausen II

11:0

FC Donzdorf II – FC Rechberghausen II

4:1

Gegen den Tabellenletzten Spfr. Jebenhausen gelang unserer 2. Mannschaft ein überlegener Sieg. Es dauerte eine knappe halbe Stunde, bis die Mannschaft zu ihrem Spiel fand und in gleichmäßigen Abständen die Tore erzielte. Die Torschützen: Th. Kölsch (5 x), J. Dietl (3 x), Taudt, B. Kolarczyk, B. Taudt, Fl. Kraus, je 1x.

Ungleich schwerer war die Aufgabe beim FC Donzdorf II. Die Platzherren begannen auch sehr stark und brachten unsere Hintermannschaft mit schnellem und direktem Passspiel öfter in Schwierigkeiten. Nach 18 Minuten stand es bereits 3:0 für Donzdorf. Langsam stellte sich unsere Mannschaft besser auf den Gegner ein, ließ diese nicht mehr so spielen und kam selber auch zu Torchancen. Trotzdem fiel in der 2. Halbzeit noch das 4:0, ehe Th. Kölsch den Ehrentreffer erzielte und bei etwas Glück noch weitere Ergebniskorrektur möglich gewesen wäre.

Die Spiele am kommenden Sonntag, 11. November:

1. Mannschaft:

SGM Jebenhausen/Bezgenriet – FC Rechberghausen, Anspiel 14.30 Uhr

2. Mannschaft:

TSV Gruibingen I – FC Rechberghausen, Anspiel 14.30 Uhr
Bitte beachten, dass das Spiel bei der SGM Jebenhausen/Bezgenriet auf dem Platz in Bezgenriet stattfindet.

Werner Schellmann

1. Musikverein Rechberghausen e.V.



Ständchen Geburtstag Konrad Steeb

Am vergangenen Freitag, dem 02.11.12, brachte das Blasorchester seinem langjährigen Mitglied Konrad Steeb, zu dessen 60. Geburtstag ein Geburtstagsständchen. Mit dem Marsch „Telstar“ und „Happy Birthday“ wurde der musikalische Reigen, unter der Leitung von Jürgen Merkle, eröffnet. Eugen Haugg überbrachte die Glückwünsche des Vereins und bedankte sich beim Jubilar für die jahrelange Mitgliedschaft im Musikverein.



Konrad Steeb bedankt sich für die musikalischen Glückwünsche

Daraufhin wurde das Ständchen mit der „Komotauer Polka“ und „Goldener Herbst“ fortgesetzt, bevor zum Abschluss der Marsch „Saluto Lugano“ gespielt wurde. Der Jubilar bedankte sich beim Orchester und lud dieses im Anschluss noch zu einem Imbiss ein, wofür sich alle nochmals ganz herzlich bedanken.

SMR Jugendkonzert

Am vergangenen Sonntag fand in der Turnhalle Birenbach das diesjährige SMR Jugendkonzert statt. Unser Vorstufenorchester und die Jugendkapelle konnten sich hier gut präsentieren. Beide Dirigenten, Petra Krüger und Jürgen Merkle, hatten die jungen Musiker gut vorbereitet. Die zahl-

reich erschienenen Zuhörer wurden, neben unseren Kapellen auch noch von den Jugendkapellen von Adelberg, Börtlingen, Wangen und Wäschenbeuren, sehr gut unterhalten. Ein gelungenes Konzert unter der Regie vom Musikverein Birenbach.

Termine, sowie alles Wissenswerte über den Musikverein, können auf unserer Homepage www.mv-rechberghausen.de angeschaut werden.

Hans Böhringer



Gartenfreunde Rechberghausen e.V.

Unsere nächsten Termine

Am Freitag, 09.11.2012 laufen wir wieder nach Oberwälden. Treffpunkt für die Wanderer ist um 18.00 Uhr am Parkplatz beim Friedhof. Ab 18.30 Uhr ist dann gemeinsames Beisammensein im „Lamm“.

Freitag, 16.11.2012 ist ab 15.00 Uhr wieder Frauentreff im Schlosscafé.

Und bitte merkt euch schon den Termin für unsere Adventsfeier vor. Diese findet am 07.12.2012 ab 19.00 Uhr im Ochsenaal statt. Weitere Informationen kommen natürlich noch.

Uschi Raab

Mandolinenorchester Rechberghausen



Vorankündigung

Seit den Sommerferien sind auch wir wieder fleißig beim Proben.

Bereits am 24. November 2012 veranstalten wir unser traditionelles „Konzert am Abend“.

Dazu lade ich Sie heute schon herzlich ein.

Zusammen mit der Harmonia haben wir wieder ein unterhaltsames Programm für Sie zusammengestellt.

Das Konzert findet um 19.30 Uhr im Haug-Erkinger-Saal statt. Der Vorverkauf startet am 12. November.

Halten Sie sich diesen Termin frei, es lohnt sich!

Apfelsaft aus Rechberghausen und Umgebung e.V.



Neuer Saft erhältlich

Unser Apfelsaft ist fertig! Er ist erhältlich am kommenden Samstag, 10.11.2012, von 10 - 11 Uhr bei Familie Hummel in Oberhausen, ab nächster Woche auch im Hofverkauf bei Fam. Hummel und Glaser in Oberhausen.

Furchenrutscher Rechberghausen e.V.



Häsabstauba, Prunksitzung oder Fasnetsauftakt.

Jetzt geht die Saison 2012/13 am 10.11. wieder los, ein tolles Programm steht für unsere Gäste bereit. Zur Unterhaltung kommen ortsansässige Künstler mit Dorfgeschichten aus dem alltäglichen Leben von Rechberghausen und als Augenschmaus sind selbstverständlich unsere kleinen und großen Gardemädchen der Tanzgarden dabei. Zudem können wir Ihnen die „schnellen Beine“ der „Staufer Irish Dancer“ aus Ottenbach präsentieren.

Lassen Sie sich überraschen und merken Sie sich den Termin Samstag, 10.11.12 im Haug-Erkinger-Festsaal schon mal vor. Saalöffnung 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr.

Bewirtung durch die Feuerwehr Rechberghausen.

Karten-Vorverkauf bei Toto und Lotto Danecker in der Hauptstraße.

Der Eintrittspreis beträgt wie in den vergangenen Jahren 8.- Euro.

Aufbau und Generalprobe:

Am Freitag, den 09.11.2012 ab 16:00 Uhr im Haug-Erkinger-Festsaal.

Monika Schilling



Guggamusigg Rommdreibr e.V.

Altpapiersammlung

Haben Sie am vergangenen Samstag auch die zahlreichen Männlein und Weiblein in ihren gelben bzw. orangenen Warnwesten gesehen? Dachten Sie vielleicht, „Hab ich was verpasst? Was ist denn heute los? Wird eine Straße gesperrt oder sind etwa die Kanalarbeiter unterwegs?“

Wir können Sie beruhigen. Keine dieser Vermutungen traf zu.

„Wir haben Ihr Altpapier gesammelt.“

Die Guggamusigg Rommdreibr bedankt sich recht herzlich bei allen, die trotz der Einführung der blauen Tonne, so zahlreich ihr Altpapier gesammelt und für uns bereitgestellt haben. Sie helfen den Vereinen in finanziell immer schwierigeren Zeiten ihre Kassen auffüllen und unterstützen somit auch deren Arbeit.

Wir werden uns auch in Zukunft dafür einsetzen, damit in Rechberghausen Altpapiersammlungen in einem festen Zyklus durchgeführt werden.

Probe

Unsere nächste Probe findet am 13.11.2012 um 19 Uhr im Werkraum der Schurwald-Realschule in Rechberghausen statt.

Kulturmühle Rechberghausen e.V.



Elvis Presley und die Wirtschaftswunderzeit in Germany

Am 2.11. wurde die sehenswerte Ausstellung über die 50er und 60er Jahre mit dem Elvis-Interpreten Andy King mit einem Konzert in der Mühlenscheuer eröffnet. Jetzt steht die Geschichte der damaligen Zeit im Mittelpunkt des Geschehens. Die Kulturmühle bietet umfassende Einblicke in die damalige Zeit mit vielen Originalen. Auch ein Kino aus den 50er Jahren wurde vom Technikmuseum Leutkirch in der Mühle detailgenau aufgebaut.

Zu sehen ist die Ausstellung bis zum 25. November an den Wochenenden.

Freitag, 9.11. von 12 bis 19 Uhr, Samstag, 10.11. von 11 bis 19 Uhr, Sonntag, 11.11. von 11 bis 19 Uhr.

Der Eintrittspreis für Erwachsene beträgt 2,50 €.

Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am 15. November 2012 um 19 Uhr in der Kulturmühle statt.

Londonfahrt 2013

Die Kulturmühle Rechberghausen fliegt vom 14.9. bis 18.9.2013 nach London. Eine erste Informationsveranstaltung dazu gibt es am 15.11. um 18 Uhr in der Kulturmühle. Anfragen dazu an Seng, Tel. 51381.

Theater im Bahnhof



Waidmannsheil

An diesem Wochenende spielen wir noch einmal das beliebte schwäbische Volksstück von Susanne Hinkelbein.

Zum Stück: Lautlos zieht die Abenddämmerung herauf, die

einziges Geräusche kommen aus dem Wald. Ein leises Knacken. Anspannung breitet sich aus, die fast fühlbar ist. Konzentrierte Stille beherrscht den Moment. Erlösung erst bringt der Schuss!

Eine Szene wie aus einem Jäger-Romantik-Klischee-Handbuch, welches die beiden Protagonisten aus „Waidmannsheil“ wohl nie zu Gesicht bekommen haben. Sie haben ihre eigene Auffassung von der Jagd.

Voll eingebildeter Erhabenheit sitzen die beiden auf ihrem Hochsitz. Lauern und sichern fortwährend nach allen Seiten. Doch anstatt auf Sauen anzulegen, nehmen sie das Dorfgeschehen aufs „Korn“.

Ihre paranoiden Gedankenstrukturen bringen dabei immer groteskere, pseudo-philosophische Ansichten zu Tage.

Das Jagdglück scheint ihnen hold zu sein. Es erscheint in Form einer kleinen Hochzeitsgesellschaft, die sich am Waldesrand zeigt..... Die Grenzen verwischen, die Fassade beginnt zu bröckeln. Wer ist Jäger und wer Gejagter? Und was wird hier gejagt?

„Waidmannsheil“ ist ein Volksstück, abgründig, schwarz und makaber!



Es spielen Brigitte Schilling und Uwe Gölz

Karten erhalten Sie bei unseren Vorverkaufsstellen Optik Hasler, Göppingen, Spitalplatz, und Mode IN, Rechberghausen, Hauptstraße 17, sowie im Internet unter www.theaterimbahnhof.de und an der Abendkasse.

Guggamusik 2 gether e.V.



Am Samstag den 27.10. durften wir die Besucher des Krämermarktes in Rechberghausen, mit unserem Guggasound erfreuen.

Unsere 2. Vorsitzende Rosi Bantleon feierte am Freitag, den 02.11. ihren Geburtstag.

G2G ließ es sich natürlich nicht nehmen, dem Geburtstagskind zu gratulieren und zur Feier aufzuspielen. So fand im Georg-Boehringerweg in Göppingen ein unangekündigtes Guggakonzert statt. Angelockt durch die Musik hatten wir dann eine zahlreiche Zuhörerschaft, die mit dem Geburtstagskind mitschunkte und tanzte.

Am Samstag ging es dann zu den Schradaberg-Klopfern nach Essingen. Im Haugeheim wurde das neue Häs der Klopfer vorgestellt. Wir wirkten im Programm mit und verbrachten noch ein paar schöne Stunden im Kreis der Gugga-Familie.

Vorschau:

10.11. Geburtstagsständchen in Schorndorf

11.11. Carnevals-Freunde Murr/Prunksitzung mit Hästabuben eure

G-2-G

Förderverein Landschaftspark Töbele e.V.



Stammtisch

Der nächste Stammtisch findet am Donnerstag, den 8.11. ab 19 Uhr statt. Wir treffen uns in der **Gaststätte am Park!** Wir freuen uns auf zahlreiche Stammtischler.

Helferfest

Das diesjährige Helferfest findet am Freitag, den 9.11. in der Sportgaststätte im Lindach statt. Die Einladungen wurden bereits verteilt. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Helfer, die uns bei der Parkpflege, Bewirtung, Mithilfe bei den Aktionen und Turmdiensten geholfen haben, einladen zu können.

B. Herzig

CasaNova e.V.



Liebe Freunde von CasaNova, nachdem es vergangenen Samstag unser schon bekanntes Weißwurstfrühstück gab, probieren wir am nächsten **Wochenmarkt-Samstag, 10.11.12**, wieder mal etwas Neues aus. Dann nämlich können Sie **„schwäbische Pizza“** bei uns essen. Bei diesen Temperaturen wird dies geradezu lecker schmecken. Dann noch eine Tasse Milchkaffee dazu und eine Fleecedecke zum Einmümmeln und der Samstag ist gerettet.

Jetzt habe ich aber auch noch eine Bitte an Sie:

Wir suchen wieder - wie jedes Jahr - **Hobbybäckerinnen und -bäcker**, die Weihnachtsgutsle für uns backen. Die Gutsle sollten bis spätestens Mittwoch, 28.11., bei uns abgegeben werden, damit wir sie noch schön verpacken können. Bis jetzt haben wir immer ganz viele verschiedene Sorten erhalten, so dass einem schon beim Verpacken das Wasser im Mund zusammengelaufen ist. Wir hoffen, dass dies auch dieses Jahr wieder klappt. Rufen Sie einfach kurz unter der Telefonnummer 07161/ 506182 bei uns an oder sprechen auf unseren AB. Wir rufen Sie gerne zurück.

Auf ganz viele Gutslespenden freuen sich,

Ihre CasaNova's.

P.S.: Und denken Sie dran ! Mit jedem gespendeten Gutsle unterstützen Sie ein soziales Projekt.



Bald schon kommt der Nikolaus!!



Bezirksimkerverein Göppingen

Freitag, 9. Nov., 19.00 Uhr Monatsversammlung,

Frisch Auf Gaststätte Göppingen
Vortrag: „Kann denn Süßes Sünde sein?“
Referentin: Frau Dr. Schröder LAB Hohenheim

Samstag, 17. November, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr, Grundkurs „Bienengesundheit“.

Veranstaltungsort: Imkervavillon Rechberghausen
Referent: Dr. Frank Neumann, Aulendorf

Montag, 26. Nov. 19.00 Uhr, Damenprogramm im Pavillon mit Anne Schmid.

Geselliger Jahresausklang – Jeder bringt was mit zum sich selber beschäftigen (z.B. Strickzeug etc.)

www.imkerverein-goeppingen.de

Interessant & informativ

Gastschülerprogramm im Winter 2013

Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Mexiko, Argentinien und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Brasilien/Sao Paulo** ist vom **09.01.-28.02.2013**, **Mexiko/Guadalajara** ist vom **09.01.-24.03.2013**, **Argentinien/Buenos Aires** ist vom **12.01.-04.02.2013** und aus **Peru/Arequipa** ist vom **18.01.-05.04.2013**.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die lateinamerikanischen Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92,
70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne
Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138,
Handy 0172-6326322,
Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533,
Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de.

Martinsmarkt

Am 17. und 18. November 2012 laden Schüler und Eltern der Freien Waldorfschule Filstal zum Martinsmarkt ein. Eröffnet wird der Markt am Samstag und am Sonntag nach dem Martinsspiel der 4. Klasse um 12:00 Uhr. Der kunsthandwerkliche Markt, gemütliche Cafes und Restaurants locken jedes Jahr zahlreiche Besucher an. Kreative Angebote wie das Kränzebinden, Kerzenziehen, Plastizieren und das Moosstübchen laden zum Mitmachen ein. Gestöbert werden kann im Bücherantiquariat sowie im Kleider- und im Flohmarkt. Für Kinder gibt es Puppenspiele, den Kindermarkt, Glücksfischen, Wollestübchen, Häuslebauen, Windlichter basteln und einen Besuch im Knusperhäuschen. Neu ist dieses Jahr die Tombola. In der Ausstellung der Schülerarbeiten können sich Interessierte über die Waldorfpädagogik informieren. Die Schauspiel AG zeigt am Samstag um 18:00 Uhr „Riesenblödsinn“ von C. Valentin und J. Tardieu. Am Sonntag schließt der Markt um 17:00 Uhr. Freie Waldorfschule Filstal, Ahornstr. 41, GP-Faurndau
Weitere Informationen unter www.waldorfschule-goeppingen.de, oder unter Tel. 07161-2008-0.

Silvester im Schnee!

Nur noch wenige freie Plätze bei der Skifreizeit des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. im Skigebiet von Wildhaus.

Über 60 km gut präparierte Pisten warten auf alle 12- bis 15-jährigen, die sich jetzt die letzten Plätze auf dieser Freizeit sichern können. Vom 26.12.2012 bis zum 02.01.2013 oder vom 02.01.2013 bis 06.01.2013 geht's mit dem Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. in die Schweiz auf die Alpe Sellamatt.

Direkt vor der Hütte, die mitten im Skigebiet liegt, fängt die Piste an. Im Wintersportgebiet Obertoggenburg sind Ski- und Snowboardvergnügen garantiert, modernste Beschneigungsanlagen sorgen für Schneesicherheit. Das Skigebiet ist ideal für Anfänger geeignet. Aber auch Fortgeschrittene kommen auf ihre Kosten. Ob auf dem 2262 Meter hohen Chäserrugg oder im großen Funpark „snowland.ch“ in Wildhaus, das Skigebiet lässt auch für das größte Ass keine Wünsche offen.

Für 10 bis 15-Jährige gibt es auch noch freie Plätze bei einer Skifreizeit in Österreich. Vom 26.12.2012 bis 02.01.2013 geht es nach Wagrain in die Sportwelt Amadé, die mit 860 Pistenkilometern und 270 Liftanlagen zu den größten Wintersportgebieten der Alpen zählt.

Die Freizeiten des Jugendwerks werden von pädagogisch geschulten Betreuerinnen und Betreuern geleitet, bei denen es sich um gute Ski- und Snowboardfahrer mit einer Ausbildung zum Kinder- und Jugendkibegleiter handelt. Außerdem haben die Betreuer teams ein abwechslungsreiches Programm mit Hüttenzauber und jede Menge Gaudi geplant. Rodeln und Schneeballschlacht gehören ebenso dazu, wie eine Silvesterparty.

Das Jugendwerk bietet weitere Ski- und Snowboardfreizeiten für alle Altersstufen in den Weihnachts- oder auch in den Faschingsferien an. Das aktuelle Programmheft kann beim Jugendwerk kostenlos unter (0711) 52 28 41 bestellt oder auf der Homepage unter www.jugendwerk24.de angeschaut werden. Dort gibt es zu allen Freizeiten ausführliche Informationen und die Möglichkeit zur Onlineanmeldung. Für finanziell schwächer Gestellte gibt es verschiedene Zuschussmöglichkeiten, weitere Auskünfte hierzu erteilt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne telefonisch.